

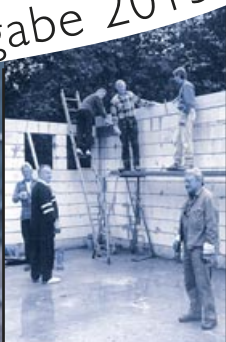


Meidericher Tennis-Club 03 e.V.

Matchpoint

Matchpoint

Vereinszeitschrift / Ausgabe 2013



DEVK

VERSICHERUNGEN

persönlich, preiswert, nah

Zahlen Sie zuviel für Ihre Versicherungen?

Vergleichen Sie einfach Ihre derzeitigen Beiträge
mit den günstigen Tarifen der DEVK Versicherungen.

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin
in unserer Agentur in Meiderich.

Wir beraten Sie gerne!

Sabine Wörtler-Mahlow
Generalagentin · Dipl. Betriebswirtin

Jakobstraße 2 • 47137 DU-Meiderich
Telefon (02 03) 44 40 81 • Fax (02 03) 44 60 11
www.devk-duisburg.eu

Montag – Freitag 9.00 – 13.00 Uhr • Montag, Dienstag, Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag 15.00 – 20.00 Uhr und nach Vereinbarung



Matchpoint 2013

Inhalt



Inhalt

Vorwort	Seite 4
Sportjahresrückblick 2012	Seite 8
Pressespiegel	Seite 50
its-OPEN	Seite 54
Forest Hills fest in Meidericher (Doppel-)Hand	Seite 56
DTB-Rangliste	Seite 59
Medenspiele und Termine	Seite 60
Ausblick auf 2013	Seite 62
Mannschaft I. Damen	Seite 68
Mannschaft Damen 30	Seite 71
Mannschaft I. Herren	Seite 72
Mannschaft Herren 30 I	Seite 74
Mannschaft Herren 30 II	Seite 76
Mannschaft Herren 40	Seite 78
Mannschaft Herren 50	Seite 82
Mannschaft Herren 55	Seite 85
Mannschaft Herren 60/65	Seite 86
Jugend im MTC	Seite 88
Vereinsleben	Seite 94
Aktueller Vorstand	Seite 99
In Memoriam	Seite 100

Impressum

Herausgeber:

Meidericher Tennis-Club 03 e.V.
Borkhofer Straße 47a
47137 Duisburg
Tel: 0203 / 4565 7930
www.meidericher-tennis-club.de

Redaktion:

Constanze Reintjes,
Dr. Christian Reintjes

Anzeigen:

Ralf Elbert,
Oliver Krätzig

Gestaltung, Druck:

FINEDesign, C. Hagenbuck

FINEDesign
KONZEPT • GESTALTUNG • DRUCK

Christian Hagenbuck

Ihr Partner für Konzept, Gestaltung und Druck

Philosophenweg 5 • 47051 Duisburg
Telefon: (02 03) 87 96 991
Mobil: (01 71) 12 52 061
eMail: C.H@genbuck.de



Sehr geehrte Vereinsmitglieder, Freunde und Gäste des MTC 03

es ist mir eine besondere Ehre, Sie und euch als mittlerweile 11. Vorsitzender des Meidericher TC 03 anlässlich des 110-jährigen Jubiläums im Namen des gesamten Vorstandes zur neuen Tennissaison begrüßen zu dürfen.

Sie halten die nunmehr neunte Ausgabe unserer Clubzeitung „Matchpoint“ in Ihren Händen. Wie bereits im Vorjahr ist der Umfang beachtlich, insbesondere durch ausführliche Berichte unseres Sportwartes Thomas Naumann. Diese belegen eindrucksvoll die kontinuierliche Präsenz und den beachtlichen Erfolg Meidericher Tennisspieler bei (über-)regionalen Ranglisten- und Einladungsturnieren. Wie gewohnt erhalten Sie die Möglichkeit, sportliche und gesellschaftliche Highlights der Saison 2012 in Wort und Bild Revue passieren zu lassen und sich einen Überblick über die Saison 2013 zu verschaffen. Hier erfahren Sie, welche Ziele unsere zehn Mannschaften verfolgen, sowie wann Turniere und Veranstaltungen geplant sind.

Zugleich möchte ich das diesjährige Vorwort dazu nutzen, die letzten ca. 10 Jahre unserer Vereinsgeschichte in Erinnerung zu rufen. Einen vollständigen Rückblick liefern die Chronisten der 75- bzw. 100-jährigen Festschriften um unsere damaligen Vorsitzenden Eduard Heßelmann sowie Dr. Martin Wachtel. Leider ist es trotz umfangreicher Recherchen in Stadt- und Landesarchiven bis dato nicht möglich, unser exaktes Vereinsgründungsdatum zu benennen.

In der Festschrift zum 100-jährigen Jubiläum heißt es:

*„Wer unser heutiges Clubgelände im Herbst 2001 gesehen hat, dem mag vielleicht ein Satz der biblischen Schöpfungsgeschichte in den Sinn gekommen sein: „Und die Erde war wüst und leer.“
Denn wüst und leer war (noch) das Gelände, das uns die Stadt zur Verfügung gestellt hatte. Und auf diesem Gelände galt es nun - wie schon 1960 - „MTC-Schöpfungsgeschichte“ zu schreiben.
Nach nur neunmonatiger Bauzeit war es dann endlich soweit.
An einem Samstag, dem 20. April 2002, nahm der Meidericher Tennis-Club in einem Festakt die neue Anlage in Besitz.“*

Wie lässt sich seit dieser Zeit die Entwicklung unseres Vereins fortschreiben?

Ich habe mir hierzu einige Eckpunkte ausgewählt:

Betrachten wir den Vorstand zum Zeitpunkt unseres 100-jährigen Jubiläums, stellen wir fest, dass von der damaligen Vorstandsmannschaft nur noch zwei Mitglieder auch dem heutigen Vorstand angehören; auf den ersten Blick mag dies nicht für Kontinuität sprechen. Sehr wohl für Kontinuität spricht jedoch, dass es lediglich zwei Wechsel im Amt des 1. Vorsitzenden gegeben hat und dass die heutige Vorstandsmannschaft mehrheitlich bereits seit 6 Jahren versucht, gemeinsam die Geschicke des Vereins verantwortungsbewusst zu lenken.



Mit der Umsiedlung des MTC an die Borkhofer-Straße im Jahre 2002 ging auch die Ära des weit über die Duisburger Stadtgrenzen bekannten Rosenturniers zu Ende. An seine Stelle traten zunächst mit großem Erfolg das Meidericher-Tiebreak-Championship bzw. im Jahre 2005 die Meiderich-Open. Die deutlich abnehmende Resonanz veranlasste den Vorstand dann im Jahr 2010 zu einem Kurswechsel. Statt eines Einladungsturniers wurde im August 2010 erstmals ein DTB Ranglisten-Turnier ausgerichtet. Von der Idee waren auch unsere Vereinsmitglieder Michael und Christian Krämer angetan. Sie beschlossen, mit ihrer Firma, der its-Logistik Akademie GmbH, als Namensgeber und Hauptsponsor für das Turnier aufzutreten. Dies war die Geburtsstunde der its-OPEN 2010. Die Resonanz ist überaus zufriedenstellend, sodass wir in diesem Jahr zum 4. Mal Gastgeber der its-OPEN sein werden. Unser Mut scheint sich auszuzahlen: Das Turnier hat sich zu einem etablierten Bestandteil unseres Clubs und der Turnierlandschaft der Region entwickelt.



Mit Blick auf den sportlichen Bereich zeigt sich, dass der Meidericher TC im Jahre 2013 mit insgesamt zehn Meden-Mannschaften in der Breite weiterhin gut aufgestellt ist. Nach einjähriger Abstinenz werden wir in diesem Jahr auch wieder eine 1. Herren-Mannschaft ins Rennen schicken. Leider stellen wir im Damen-Bereich nur noch eine Damen- und eine Damen-30-Mannschaft. Immerhin fünf Mannschaften schlagen auf Verbandsebene auf: Herren 60, 55, 50, 40 und 1. Herren 30.

Diese anhaltende sportliche Attraktivität unseres Vereins ist für die weitgehende Kontinuität unseres Mitgliederbestandes sicherlich überaus zuträglich; dennoch zeigt ein Blick in unsere Mitgliederliste, dass wir deutlich altern – hier teilen wir das Schicksal vieler Tennisvereine der Region. Zwar war das Jahr 2012 hier ein deutliches Korrektiv: denn gleich sechs potenzielle MTC-Minis erblickten das Licht der Welt; trotz dieser erfreulichen Entwicklung verweist unsere Altersstruktur auf die Wichtigkeit unserer Jugendarbeit!

Aus der öffentlichen Unterstützung, die der MTC bei dem Neubau der Clubanlage erhalten hat, erwächst dem Verein bis heute auch eine Verpflichtung im Stadtteil Meiderich. Zu dieser Verpflichtung gehört auch eine engagierte Jugendarbeit. Diese war in den vergangenen Jahren sicherlich an vielen Stellen nicht von dem gewünschten Erfolg geprägt. Hoffnung gibt uns die letztjährige Verpflichtung von Axel Goike, der nach über 10 Jahren Frank Hillen als Vereinstrainer abgelöst hat, und nun gemeinsam mit unserem Jugendwarte-Team Sven Alicki



Dirk

Hanzen

Dachdeckermeister



- Dächer
- Fassaden
- Bauklempnerei
- Abdichtung

Unser Unternehmen bietet Ihnen mit einem kompetenten, flexiblen und kundenorientierten Team alle Leistungen rund um das Dach.

- Beratung und Planung
- Montage
- Wartung und Reparatur

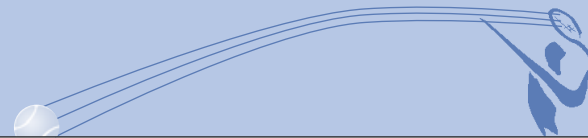


Wir führen sämtliche Arbeiten an Dach und Wand aus.

info@hanzen.de

www.hanzen.de

**47137 Duisburg · Haferacker 19
Tel. 02 03/44 26 84 · Fax 43 53 21**



Matchpoint 2013

Vorwort



und Manfred Gautzsch versucht, frischen Wind in unseren Jugendbereich zu bringen. U.a. durch eine Kooperation mit der Grundschule an der Zoppenbrückstraße wird den Kindern und Jugendlichen in Meiderich ein attraktives Freizeitangebot gemacht.

Beabsichtigt ist für dieses Jahr zudem ein gemeinsames Jugendcamp mit der Jugendabteilung des MSV Hockey; ein deutlicher Beleg für das zunehmende Zusammenwachsen der beiden Vereine, das vor allem durch unsere neue Clubwirtin, Dörte Lütkemüller, deutlich forciert worden ist.

Zudem traten bei der grundlegenden Renovierung des Clubhauses im Frühjahr 2012 die MSV Hockeyabteilung und der MTC 03 als gleichberechtigte Partner auf. Mit tatkräftiger Unterstützung des neuen Pächters wurde der Thekenraum optisch verschönert. Die Küche musste nach dem Weggang des alten Pächters mit neuen Geräten ausgestattet werden. Dank Dörtes Umsicht ist dies mit professionellem Equipment geschehen, sodass die komplette Küchenausstattung nun beiden Vereinen gehört.

Auch in den kommenden Jahren sind verschiedene Aufgaben zu bewältigen, die nicht durch Zauberhand erledigt werden und für die zahlreiche helfende Hände benötigen werden. In diesem Zusammenhang haben unsere Meden-Mannschaften in den vergangenen Jahren immer wieder Patenschaften für Turniere und Events übernommen, getreu dem Motto: Es geschieht nichts Gutes, außer man tut es! Exemplarisch seien hier das Sommerfest, das Boule-Turnier, das Obstturnier, die Wunderklasse, die Players-Night sowie die Nikolausfeier angeführt.

Ich hoffe, dass wir auch zukünftig unsere Mannschaften und Vereinsmitglieder dafür gewinnen können, die Verantwortung für derartige Veranstaltungen zu übernehmen und somit das Clubleben aktiv mitzugestalten.

Rückblickend haben wir allen Grund zur Zufriedenheit und können mit Genugtuung auf die 110-jährige Tradition unseres Vereins zurückblicken, die wir im Sommer noch mit einem gesonderten Festakt, einem Rosenball, feiern möchten.

Abschließend möchte ich mich bei unseren Sponsoren, Werbepartnern und Inserenten, sowie allen ehrenamtlichen Helfern bedanken, die uns auf vielfältige Weise unterstützen und dieses Heft, sowie die Ausrichtung unseres DTB-Turniers erst ermöglichen.

Ich wünsche uns allen ein gesundes und glückliches Jahr 2013, eine erfolgreiche Tennissaison 2013 und unserem Verein, dass es uns allen gelingen möge, die Zukunft des MTC trotz einer wahrnehmbar sinkenden Attraktivität des Tennissports erfolgreich zu gestalten.

Ihr Dr. Christian Reintjes
I. Vorsitzender



Das Medenspieljahr 2012 im Rückblick

In der Sommersaison 2012 bestritt der Meidericher TC mit zwei Damen- und sechs Herrenmannschaften die Medenspiele. Aus der unten aufgeführten Übersicht wird das Abschneiden der einzelnen Mannschaften deutlich:

Mannschaft	Spielklasse 2012	Gruppenplatz	
I. Damen	Bezirksliga	7.	Abstieg
Damen 30	2. Verbandsliga	5.	Abstieg
I. Herren 30	1. Verbandsliga	4.	Klassenerhalt
II. Herren 30	Bezirksklasse B	3.	Klassenerhalt
Herren 40	Niederrheinliga	2.	Klassenerhalt
Herren 50	Niederrheinliga	2.	Klassenerhalt
Herren 55	Niederrheinliga	2.	Klassenerhalt
Herren 60	2. Verbandsliga	1.	Aufstieg

Die Bilanz des Meidericher TC in der Tennissaison 2012 fiel mit einem Aufsteiger und zwei Absteigern fast ausgeglichen aus. Hier konnten besonders die Herren 60 mit einem weiteren Aufstieg glänzen. Die Serie wird langsam unheimlich. Erneut waren die Herren 60 mit ihrem Mannschaftskapitän Heiner Schumacher nicht zu bezwingen. Allerdings wurde das wichtige Spiel gegen die favorisierte Mannschaft von DJK Holzbüttgen zur Zitterpartie. Nach den Einzeln stand es 2:4 und der Aufstieg war in weite Ferne gerückt. Aber es gibt ja noch die bekannte Meidericher Doppelstärke, die auch hier wieder zum Vorschein kam. Nachdem das zweite und dritte Doppel sicher siegte, lag es an Martin Wachtel und Horst Urselmann den entscheidenden 5. Punkt zu holen. In einer Nervenschlacht wurde das Doppel im Match-Tie-Break doch noch gewonnen, womit der Weg zum Aufstieg frei war. Die beiden abschließenden Spiele wurden sicher gewonnen und die Feier konnte beginnen. Zur neuen Saison wurde über den Verband bekannt, dass die H60 direkt in die Niederrheinliga aufgestiegen sind.

Für die I. Herren 30 stand auch im letzten Jahr der Klassenerhalt als Ziel auf dem Plan. Nach sechs Spielen mit jeweils drei Siegen und drei Niederlagen stand ein gesicherter Platz im Mittelfeld fest, wodurch das Saisonziel sicher geschafft wurde.

Die 2. Herren 30 ließen von Beginn an nichts anbrennen, um ihren heimlichen Titel „Die Unaufsteigbaren“ zu gefährden. Mit drei Siegen stand zum Saisonabschluss ein sicherer 3. Tabellenplatz auf der Habenseite.

Nach dem letztjährigen Aufstieg der Herren 40 in die Niederrheinliga wurde der Klassenerhalt als Ziel ausgegeben. Dieses wurde in einer souveränen Art und Weise auch geschafft. Was aber keiner zum Beginn der Saison erahnen konnte, war, dass das erste Meisterschaftsspiel schon gleich das Entscheidende im Kampf um den Aufstieg sein sollte. Auf Grund von Regen wurde dieses Spiel in der Halle aus-

getragen und letztendlich sicherte sich die Mannschaft von BW Krefeld mit 6:3 den Sieg, was auch gleichbedeutend mit dem Aufstieg war. Alle anderen Spiele konnte das Team um Teamchef Dirk Dehnen für sich entscheiden. Auch unsere beiden anderen Teams in der Niederrheinliga, die Herren 50 und die Herren 55, sicherten sich jeweils souverän den Klassenerhalt. Beide Teams erreichten in den 7er Gruppen einen sehr guten 2. Platz.

Die einzigen beiden Wermutstropfen waren unseren Damenteamen. Die zweite Saison in der Bezirksliga verlief für unsere Damenmannschaft leider nicht so erfolgreich, wie in der Vorsaison. Schon zu Beginn stand fest, dass der Klassenerhalt eine schwere Hürde sein wird, da aus der 7er Gruppe drei Mannschaften den Weg in eine niedrigere Klasse antreten müssen. Trotz der holländischen Spitzenspielerinnen Loes Janssen, die alle ihre Spiele gewinnen konnte, stand am Ende der Saison kein Sieg auf der Habenseite. Die Spiele gegen die jeweiligen Mitkonkurrenten um den Klassenerhalt wurden leider alle knapp 4:5 verloren. Dadurch war das Ziel leider nicht mehr zu schaffen. Bei den Damen 30 gibt es zwei Sichtweisen über den Saisonverlauf: Sportlich gesehen war das Ziel Klassenerhalt schon eine Mammutaufgabe, welche schlussendlich nicht geschafft werden konnte. Für diesen Abstieg gibt es aber bei fast allen Beteiligten auch eine erfreuliche Erklärung. Für unsere Spielerinnen Anke, Michèle und Christine stand die Geburt ihrer Söhne und Tochter verständlicherweise im Vordergrund. Lediglich Constanze konnte aufgrund einer Verletzung der Mannschaft nicht zum Klassenerhalt helfen.



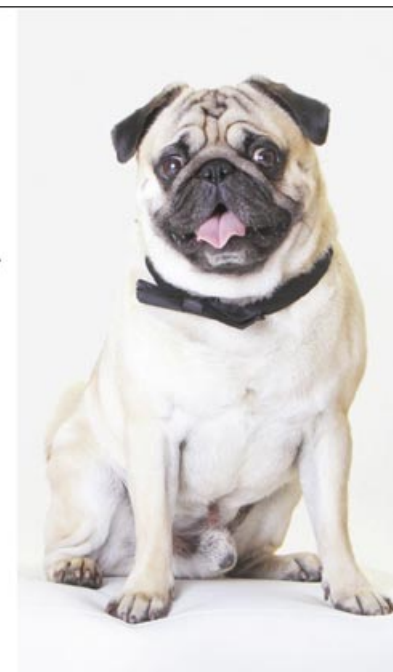
Ihr unabhängiger Versicherungsmakler
gratuliert zu 110 Jahren MTC!

Stephan Marrero-Brenner (Ass.iur.)

Grafschafter Str. 25a
47199 Duisburg-Baerl

Tel.: 02841/ 9 98 00 80
Fax: 02841/ 9 98 00 88

makler@marrero-brenner.de
www.marrero-brenner.de





Turnierergebnisse und –berichte MTC 2012

5. International German Senior Indoors in Wegberg (10.01.2012 – 19.01.2012)

Die 5. German Senior Indoors ist eines der größten Hallenturniere in Deutschland. Auch in diesem Jahr spielten einige Akteure des Meidericher TC mit. Bei den Herren 40 war es Thomas Naumann, bei den Herren 50 Ulrich Breilmann und Karel Schoffer und bei den Herren 55 Rolf Brenig. Thomas sollte, nachdem er in der ersten Runde ein Freilos hatte, in der zweiten Runden gegen Jörg Dausend spielen. Dieser musste aber kurzfristig wegen Verletzung zurückziehen. Im Achtelfinale war dann Axel Wachholz der Gegner. Hier hatte Thomas keine Chance und verlor glatt in zwei Sätzen (3:6 0:6). Etwas besser lief es für Ulrich und Karel. Ulrich spielte zuerst gegen Rolf Coenen. Hier behielt er in einem einseitigen Match in zwei Sätzen (6:4 6:1) die Oberhand. In der zweiten Runde war gegen Andreas von Tempelhof Endstation. Karel hatte zunächst das Glück eines Freiloses, bevor er sich in der zweiten Runde ganz knapp in drei Sätzen (2:6 6:4 7:6) gegen Michael Baas durchsetzen konnte. Im Viertelfinale war gegen Andreas von Tempelhof in zwei Sätzen (3:6 0:6) Schluss. Genauso wie Karel hatte auch Rolf zunächst ein Freilos, bevor er auf Burchard von Arnim traf. Diesem musste er nach einem klaren 2:6 3:6 zum Sieg gratulieren.

44. Deutsche Senioren Hallenmeisterschaften in Essen (31.01.2012 – 06.02.2012)

Direkt im Anschluss an das Turnier in Wegberg fanden die Deutschen Senioren Hallenmeisterschaften, bekanntermaßen in Essen statt. Lars Manthei und Thomas Naumann wollten dieses Jahr die Herren 40 Konkurrenz aufmischen, was aber nur teilweise gelang. Lars musste sich gleich in der erste Runde Jürgen Tröger nach gutem Beginn doch in zwei Sätzen (4:6 0:6) geschlagen geben. Der Weg zum Titel in der Nebenrunde wurde allerdings im Viertelfinale gestoppt. Nach einem knappen Sieg gegen Jens Schmidt (6:3 7:5), kam das Aus gegen Christian Barmeyer in zwei Sätzen (2:6 3:6). Thomas schaffte zumindest den Einzug in die zweite Runde des Hauptfeldes. In einem engen Match gegen Markus Seidl behielt er in zwei Sätzen (6:4 6:3) die Oberhand. Anschließend war aber auch für ihn das Turnier beendet. Gegen den späteren Deutschen Meister Christian Schäffkes war Thomas chancenlos und verlor glatt in zwei Sätzen (2:6 0:6). Mit Ulrich Breilmann und Karel Schoffer war der Meidericher TC auch bei den Herren 50 vertreten. Karel musste sich gleich in der ersten Runde Michael Kasselmann (2:6 2:6) beugen.



**Spannung vor dem Spiel
und nach dem Spiel entspannen
in gemütlicher Atmosphäre
Besuchen Sie uns im Clubhaus!**

**Lassen Sie sich verwöhnen mit kalten und warmen
Getränken und täglich wechselnden Speisen!**

**Jeden Samstag: Futtern wie bei Mutttern
leckere Eintöpfe und Hausmannskost**

**Gerne richten wir auch Ihre persönliche Feier aus.
Sprechen Sie uns einfach an!**

**Täglich geöffnet - Montag - Freitag ab 15 Uhr
Samstag & Sonntag ab 11 Uhr**

**Clubhaus MTC 03 und MSV Hockey - Borkhofer Str. 47a - 47137 Duisburg
Tel.: 0203 - 45 65 79 30 kontakt@clubhaus-mtc-hockey.de**



Dafür lief es in der Nebenrunde besser. Nach einem schnellen Sieg über Rudolf Maas (6:1 6:1) und einem Sieg ohne Spiel stand Karel im Halbfinale. Hier musste er sich Andreas Kohl in zwei Sätzen (2:6 4:6) geschlagen geben. Ulrich spielte zunächst gegen Hubert Angenendt, welchen er souverän in zwei Sätzen (6:2 6:4) schlagen konnte. Als nächstes wartete Axel Goike. Dieser war einfach zu übermächtig. Ulrich konnte nach einer einseitigen Partie (1:6 0:6) nur seinem Gegner zum Sieg gratulieren. Ganz ohne Sieg musste sich Rolf Brenig in der Herren 55 Konkurrenz verabschieden. Nachdem er in der ersten Runde gegen Gernot Eckart die Höchststrafe bekam, lief es in der Nebenrunde zumindest etwas besser. Zum Sieg reichte es aber nicht. Das Spiel gegen Udo Scharkowski ging mit 2:6 6:7 verloren.

Duisburger Hallenstadtmeisterschaften in Duisburg (10.03.2012 – 18.03.2012)

Im März war es wieder so weit. Die Duisburger Hallenstadtmeisterschaften fanden im XXL-Tenniscenter statt. Auch dieses Mal war der Meidericher TC stark vertreten. Bei den Junioren U12 ging Steffen Gautzsch an den Start. Nach einem leichten Sieg (6:0 6:0) über Yildiz Berkey im Achtelfinale war leider das Viertelfinale schon Endstation. Hier verlor er gegen Quissam El Barkani in zwei Sätzen (0:6 0:6). Bei den Junioren U16 versuchte Finn Schmidtke das Viertelfinale zu erreichen. Auch er musste in zwei Sätzen (0:6 0:6) gegen Jakob Foos die Segel streichen. Ebenfalls einen schlechten Tag erwischte Ralf Elbert bei den Herren B. Er verlor schon in der 1. Runde gegen Dario Tadday in zwei Sätzen (1:6 2:6). Besser lief es bei Arnd Grotstollen in der Herren 30 Konkurrenz. Nach einem leichten Zweisatzsieg (6:3 6:1) über Mario Miksch im Viertelfinale stand im Halbfinale mit Marcel Zachow ein anderes Kaliber auf der Gegenseite. Arnd konnte sich trotz einer kleinen schöpferischen Pause im zweiten Satz knapp in drei Sätzen (7:5 1:6 7:6) durchsetzen. Somit war das Finale gegen Oliver von Ritter erreicht. Hier konnte sich Arnd nach verlorenem ersten Satz erheblich steigern und hatte im zweiten Satz die Möglichkeit dem Spiel noch eine Wende zu geben. Letztendlich verlor er aber in zwei Sätzen (2:6 6:7).

Das größte Feld ging bei den Herren 40 an den Start. Hier mussten Dirk Dehnen im Vereinsduell gegen Frank Hillen (1:6 3:6), Christoph Hartz gegen Thorsten Bach (4:6 4:6) und Bertram Hain ebenfalls gegen Thorsten Bach (1:6 6:2 6:7) bereits nach ihrem ersten Spiel die Koffer packen. Oliver Krätzig erreichte nach einem Zweisatzsieg gegen Ralf Haustein (6:0 6:3) das Achtelfinale gegen Lars Manthei. Hier war er aber chancenlos und verlor in zwei Sätzen (1:6 1:6). Ebenfalls den Kürzeren zog Stefan Greifzu gegen Lars Manthei. Nach einem klaren Auftaktsieg gegen Frank Kasper (6:0 6:0) musste sich auch Stefan gegen Lars in zwei Sätzen (4:6 3:6) geschlagen geben. Frank Hillen erreichte nach dem Auftaktsieg über Dirk (6:1 6:3) und dem Viertfinalsieg über Bernd Baumanns (6:2 6:4) das Halbfinale gegen Andre Jethon. Hier war Frank aber hoffnungslos überfordert und verlor klar in zwei Sätzen (1:6 0:6) gegen Andre. In der unteren Hälfte erreichte Lars nach den Vereinsduellen gegen Oliver (6:1 6:1) und Stefan (6:4 6:3) das Halbfinale gegen Thorsten Bach. Nach zwei engen Sätzen (7:5 6:3) behielt hier ebenfalls Lars die Oberhand und hatte somit das Finale gegen Andre erreicht.



Das Finale war schlussendlich ein Spiel auf Augenhöhe, in dem Andre das Quäntchen mehr Glück zum Schluss auf seiner Seite hatte. Lars verlor das Finale knapp im Match-Tie-Break (6:3 3:6 6:7).

Bei den Herren 50 lief zum ersten Mal Axel Goike, unser neuer Vereinstrainer, für den Meidericher TC auf. Das Halbfinale erreichte er nach einem Zweisatzsieg (6:1 6:0) über Horst Stiepert. Hier traf er auf Karel Schoffer, der sein Viertelfinale gegen Arthur Seiger klar in zwei Sätzen (6:1 6:3) gewann. Das Vereinshalbfinale war schneller vorbei als gedacht. Karel war gegen Axel chancenlos und musste nach der Höchststrafe (0:6 0:6) Axel zum Sieg gratulieren. Im Finale traf Axel auf Ralph Cervik, der sich nach einem sicheren Viertfinalsieg gegen Michael Hörter (6:1 6:2) und einer kampfbetonten Partie gegen Rolf Meurs knapp in drei Sätzen (4:6 6:3 7:6) durchsetzen konnte. Im Finale bekam aber auch Ralph seine Grenzen aufgezeigt. Axel sicherte sich in zwei klaren Sätzen (6:1 6:1) den Titel als Duisburger Hallenstadtmeister. Bei den Herren 55 versuchte Martin Nierhaus den Titel für den Meidericher TC zu holen. Nach einem lockeren Auftaktsieg (6:2 6:1) über Jürgen Kilian war leider im Halbfinale gegen seinen Doppelpartner Frank Markwald mit nur einem Break Schluss. Martin verlor in zwei Sätzen (6:7 5:7).

Bei den Damen versuchten sich Dana Broszeit und Vanessa Schulz. Dana musste leider schon in der 1. Runde gegen Lara Löttgen in zwei Sätzen (1:6 3:6) die Segel streichen. Etwas besser lief es für Vanessa, die nach einem Sieg ohne Spiel über Vanessa Reske das Viertelfinale gegen Simona Geuer erreicht hatte. Hier war Simona zu übermächtig. Vanessa verlor in zwei Sätzen (0:6 3:6). In der Konkurrenz Juniorendoppel U12/U14 erreichte Steffen Gautzsch mit seinem Partner Finn Schöwing nach zwei lockeren Siegen über Clören/Browarzik (6:0 6:0) und Baumann/Günster (6:3 6:2) das Finale gegen Loccisano/Pirzdun. Die behielten letztendlich auch die Oberhand. Steffen und Finn verloren nach hartem Kampf im zweiten Satz in zwei Sätzen (1:6 5:7).

Das Herren 40 Doppel war dann wieder von den Doppeln des Meidericher TC geprägt. Das Finale erreichten, in der oberen Hälfte, Dirk Dehnen und Frank Hillen, nachdem sie sich knapp im Halbfinale gegen Bach/Baumanns im Match-Tie-Break (6:4 4:6 7:6) durchgesetzt hatten. In der unteren Hälfte erreichten Christoph Hartz und Arnd Zappe nach einem lockeren Sieg über Ennemann/Hörter (6:2 6:1) und einem glücklichen Halbfinalerfolg über Bertram Hain und Michael Weigt (2:6 6:1 7:6) ebenfalls das Finale. In diesem Vereinsinternen Duell behielten letztendlich auch im Match-Tie-Break (3:6 6:4 7:6) Arnd und Christoph über Dirk und Frank die Oberhand. Martin Nierhaus an der Seite von Günter





Kuhn konnten den Titel in der Herren 50 Doppel Konkurrenz für sich verbuchen. Nach einem ganz engen Match im Halbfinale gegen Heilmann/Brücker (6:0 4:6 7:6) gewann man das Finale in zwei Sätzen (6:3 6:2) gegen Rolf Meurs und Joachim Kersten. Im Juniorinnen-doppel U16/U18 hatten Maren Bochmann und Jennifer Gautzsch leider nur einen Kurzauftritt. Sie verloren ihr Auftaktmatch gegen Aul/Bahlcke in zwei Sätzen (1:6 4:6). Auch im Damendoppel lief es für Dana Broszeit mit ihrer Partnerin Vanessa Schulz nicht besser. Auch sie verloren in zwei Sätzen (4:6 4:6) gegen Dohmen/Heimberg ihr Erstrundenmatch. In der Mixedkonkurrenz war Dana Broszeit mit Oliver von Ritter angetreten. Hier musste man sich in einem engen Match und äußerst unglücklich im Halbfinale Duschl/Kern knapp im Match-Tie-Break (3:6 7:5 6:7) geschlagen geben.

9. Ali Bey Open in Türkei (26.03.2012 – 31.03.2012)

Auch dieses Jahr lockte der Ruf des Club Ali Bey (Türkei) den ein oder anderen Spieler vom Meidericher TC auf die Anlage. Bei den Herren 50 ging Karel Schoffer und bei den Herren 55 Rolf Brenig an den Start. Karel traf in der 1. Runde auf den Russen Alexey Grishin. Leider musste Karel in jedem Satz einmal seinen Aufschlag abgeben. Das Match ging in zwei Sätzen (3:6

3:6) verloren. In der Nebenrunde lief es etwas besser. Hier traf er in der 1. Runde ebenfalls auf einen russischen Spieler. Karel siegte nach Startschwierigkeiten locker in zwei Sätzen (6:4 6:1). In der 2. Runde stand er allerdings auf verlorenen Posten. Das Spiel gegen Dieter Angelsperger wurde in zwei Sätzen (1:6 0:6) verloren. In der Herren 55 Konkurrenz hatte Rolf zunächst ein Freilos, bevor er in der 2. Runde auf den Briten Alexander Gegetchkori traf und in zwei Sätzen (2:6 1:6) verlor. In der Nebenrunde hatte Rolf wieder ein Freilos bevor er auf Aleksandr Istanon traf. Dieser wurde klar in zwei Sätzen (6:2 6:0) besiegt. Das Viertelfinale gegen Rainer Rummelhagen war erreicht. Hier musste sich Rolf jedoch knapp in zwei Sätzen (5:7 3:6) geschlagen geben.



TCK-Open in Kaiserswerth (03.04.2012 – 08.04.2012)

Das erste Turnier der Freiluftsaison findet bekanntermaßen in Kaiserswerth statt. In der ersten Aprilwoche wagten Christian Wiacker (Herren 30) und Matthias Maslaton, Christian Swienty und Thomas Naumann (Herren 40) ihre ersten Gehversuche unter freiem Himmel. Auf Grund der Vielzahl der Meldungen musste Christian Wiacker in die Qualifikation. Das entscheidende Spiel um den Einzug in das Hauptfeld gegen Sascha Schöneborn konnte Christian leider nicht gewinnen. Er verlor knapp in zwei Sätzen (4:6 5:7) die Partie. Bei den Herren 40 ging es gleich im Hauptfeld los. Hier traf in der 1. Runde Matthias auf Harald Lallinger. Nach einem lockeren „Aufgalopp“ im ersten Satz (6:1), wurde es im zweiten Satz richtig eng. Matthias setzte sich aufgrund seiner Klasse im Tie-Break doch durch.

PMTR

www.pmtr.de

FLIESS TENNIS

Hallenplätze Tennisshop

Tel.: 02 03 / 31 03 13

Fax: 02 03 / 319 08 70

E-Mail: service@pmtr.de

Essenberger Str. 85
47059 Duisburg



Im Achtelfinale traf er auf Christian Swienty, der seine Erstrundenpartie gegen den Favoriten Torsten Herrmann nach 1:5 im ersten Satz durch Aufgabe gewann. Im Achtelfinale setzte sich Christian im Vereinsduell gegen Matthias durch. Dieser musste Anfang des zweiten Satzes leider aufgeben. Im Viertelfinale bestritt Christian sein erstes komplettes Spiel. Hier hatte er gegen Marc Herbst einen sehr guten Rhythmus erwischt. Er siegte überraschend klar in zwei Sätzen (6:4 6:0) und stand somit im Halbfinale. Als möglicher Gegner des Halbfinals stand Thomas zum nächsten Vereinsduell zur Disposition. Thomas erreichte das Viertelfinale durch einen lockeren Auftaktsieg gegen Lars Ullrich (6:3 6:2) und nach einem langwierigen und ausgeglichenen Spiel gegen Thomas Rupp (6:4 6:4). Hier war Christian Koch an diesem Tag einfach zu stark. Thomas traf keinen Ball und musste seinem Gegner nach knapp einer Stunde zum Sieg in zwei Sätzen (1:6 0:6) gratulieren. Somit traf Christian auf Christian Koch. Für Christian war es das zweite Spiel an diesem Tag und er legte los wie die Feuerwehr. Er traf bis zum 6:1 2:1 fast jeden Ball, aber dann machte sich langsam die schwächer werdende Fitness bemerkbar. Zum Schluss lief fast nichts mehr zusammen und das Spiel ging im Match-Tie-Break (6:1 2:6 6:7) verloren.

6. RTC Sponsoring Turnier in Ratingen (09.04.2012 – 16.04.2012)

In der zweiten Aprilwoche zieht der Tross bekanntermaßen weiter nach Ratingen, um dort beim RTC Sponsoring Cup teilzunehmen. In der Herren 40 Konkurrenz versuchten Matthias Maslaton und Thomas Naumann ihr Glück. Bei den Herren 50 traten Karel Schoffer und Manfred Gautzsch an. Auf Grund der großen Teilnehmerzahl musste Matthias in die Qualifikation. Hier traf er nach einem Freilos auf Elmar Schweers. In diesem Spiel konnte Matthias sein gefürchtetes Serve and Volley erfolgreich durchbringen und gewann das Spiel locker in zwei Sätzen. Leider konnte er zur nächsten Runde nicht mehr antreten. Direkt ins Hauptfeld hat es Thomas geschafft. Gleich in der ersten Runde wurde die volle Distanz ausgenutzt. Im ersten Satz war Thomas noch gar nicht richtig im Spiel, da war der Satz auch schon weg. Markus Kaja konnte ihn mit 6:1 gewinnen. Der zweite Satz lief genau umgekehrt. Thomas setzte sich mit 6:1 durch. Die Entscheidung musste also im Match-Tie-Break fallen. Und hier hatte Thomas das bessere Ende für sich. Mit 10:6 konnte der Satz gewonnen werden. In der nächsten Runde stand mit Matthias Müller-Seele ein richtiges Kaliber auf der anderen Seite. Es wurde schnell klar, dass heute nichts zu holen war. Thomas war chancenlos und verlor klar in zwei Sätzen (2:6 1:6).

Bei den Herren 50 hatte Karel leider das Pech, gegen Bernd Richardt, den an Eins gesetzten, spielen zu müssen. Es wurde folglich eine kurze Angelegenheit. Karel war in diesem Spiel total überfordert und verlor in zwei Sätzen (1:6 1:6). Etwas besser lief es für Manfred. In der ersten Runde hatte er es mit Wolfgang Kutzner zu tun. Hier behielt Manfred in zwei Sätzen (6:2 6:1) die Oberhand. Allerdings war in der nächsten Runde gegen Jürgen von Ameln Endstation. Nach zwei klaren Sätzen (0:6 3:6) musste er seinem Gegner zum Sieg gratulieren.



PMTR-Teamcup in Mülheim (14.04.2012 – 22.04.2012)

Nach den ersten beiden Einzelturnieren stand in Mülheim der traditionelle PMTR-Teamcup auf dem Terminkalender. Hier werden zuerst zwei Einzel und anschließend ein Doppel gespielt. Für den Meidericher TC traten in der Konkurrenz Herren 30/40 zwei Teams an. Im Team I spielten Christian Swienty und Thomas Naumann. Das Team II wurde durch Arnd Grotstollen, Christian Reintjes und Lars Manthei vertreten. Bei den Herren 50 spielte Uwe Schumann an der Seite von Jürgen Müller. Thomas und Christian spielten in der ersten Runde gegen die Vertretung von TC Raadt III. Thomas gewann gegen Fritz Wagenführ ebenso locker in zwei Sätzen (6:3 6:1) wie Christian gegen Tim Schneider (6:0 6:1). Obwohl das Doppel bedeutungslos war, spielten Thomas und Christian gegen Friz und Tim. Nach zwei klaren Sätzen (6:0 6:1) war auch dieses Spiel gewonnen. In der zweiten Runde traf man auf die Mannschaft von Preußen Duisburg. Hier war man an diesem Tag allerdings chancenlos. Thomas musste sich Sascha van Lackum klar in zwei Sätzen (2:6 2:6) geschlagen geben. Christian stand gegen Sven Wolthaus ebenfalls auf verlorenen Posten und verlor auch in zwei Sätzen (2:6 1:6). Auf die Austragung des Doppels haben bei Teams verzichtet.



Auch das zweite Team hatte in der ersten Runde keinen ernstesten Gegner. Arnd und Christian Reintjes spielten mit ihren Gegnern Katz und Maus. Arnd gewann locker in zwei Sätzen (6:0 6:0) gegen Andreas Thiel. Auch Christians Gegner Dieter Schmitz war überfordert. Christian gewann auch in zwei Sätzen (6:1 6:0). Wie schon bei Team I war auch für Team II in der zweiten Runde Endstation. Gegner war die Mannschaft TC Raadt II. Arnd spielte an diesem Tag gegen zwei Gegner. Einer hieß Andreas Kramer und der andere war der nicht berechenbare Wind. Auf Grund dieser Tatsache war die Zweisatzniederlage (2:6 3:6) nicht überraschend. Das zweite Einzel bestritten Lars und Markus Zinkand. Im ersten Satz war es eine ausgeglichene Partie, die erst beim Stand von 5:5 zu Ungunsten von Lars entschieden wurde. Lars verlor sein Aufschlag und anschließend den Satz mit 5:7. Im zweiten Satz trauerte er immer noch seiner vergebenen Möglichkeiten im ersten Satz nach und war somit nicht wirklich im Spiel. Der zweite Satz ging mit 1:6 verloren. Auch hier wurde auf die Austragung des Doppels verzichtet.

Bei den Herren 50 gab es für das Team TVN mit Uwe zwei klare Siege. Im ersten Spiel gewann man gegen SuS Wesel-Nord mit 3:0. Uwe gewann sein Einzel gegen Thomas Schlomberg nach überzeugender Leistung in zwei Sätzen (6:0 6:0). Nachdem auch Jürgen Müller sein Einzel gewann, spielte Uwe und Jürgen in dem bedeutungslosen Doppel ebenfalls groß auf und gewannen auch hier in zwei Sätzen (6:0 6:1). Die zweite Partie ging gegen das Team Max & Moritz. Wie schon im ersten Spiel ließ auch hier Uwe gegen Klaus Scholten nichts anbrennen. Er siegte genauso wie Jürgen Müller locker in zwei Sätzen (6:1 6:0). Auch hier spielte Uwe und Jürgen noch das Doppel. Man gewann auch dieses Spiel klar in zwei (6:0 6:0).

Anwaltskanzlei
Steinhäuser & Schank GbR

Hohenzollernplatz 2
47167 Duisburg

Tel.: 0203 519540
Fax: 0203 5195454

Steuerberatung
W. & P. Bruckmann GbR

Fuldastraße 24-26
47051 Duisburg

Tel.: 0203 333068
Fax: 0203 331949



Neben der Vertretung und Beratung in Ihren rechtlichen und steuerlichen Angelegenheiten durch den jeweiligen Partner unserer Kooperation, stellen wir Ihnen unsere vernetzte Kompetenz in den Fällen zur Verfügung, die eine Beschränkung auf lediglich rechtliche oder steuerliche Aspekte nicht zulassen:

- Familien- und Arbeitsrecht
- Verkehrs-, Miet- und Strafrecht
- Allgemeines Zivilrecht
- Sozial- und Sozialversicherungsrecht
- Unternehmensbezogene und private Steuerangelegenheiten



Wir begleiten Sie bei Ihren Entscheidungen im Bereich Steuerberatung, beginnend bei den Fragen während der Unternehmensgründung bis hin zur Planung Ihrer Unternehmensnachfolge.

- Steuerberatung
- Rechnungswesen
- Jahresabschlüsse
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Sonderbereiche

E-Mail: info@rsbonline.de
Web: www.rsbonline.de



Dunlop Senior Tour in Moers (16.04.2012 – 22.04.2012)

Parallel zum Teamcup in Mülheim fand auf der Anlage des TC 08 Moers ein Turnier des Dunlop Senior Circuit statt. Vertreten war der MTC bei den Herren 30 durch Christian Wiacker und Sven Fässler, bei den Herren 50 durch Ulrich Breilmann und Ralph Cervik. Sven hatte gleich in der ersten Runde mit Alexander Jäckel eine hohe Hürde vor sich, die er leider nicht meisterte. Sven verlor in zwei Sätzen (2:6 3:6). Für Christian ging es zwar eine Runde weiter (1. Runde Freilos), aber da war dann gegen Niklas Horstmann in zwei Sätzen (3:6 4:6) Endstation. Um weiter Spielpraxis zu bekommen trat Christian in der Nebenrunde an. Hier war der Gegner Sven Kanthack. Leider war Sven an diesem Tag zu stark. Das Spiel ging in zwei Sätzen (2:6 2:6) verloren. Bei den Herren 50 lief es wesentlich besser für unsere Spieler. Ralph siegte in der ersten Runde sicher in zwei Sätzen (6:2 6:1) gegen Thomas Wetzel. Auch das Viertelfinale wurde souverän gegen Matthias Schlier in zwei Sätze (6:4 6:2) gewonnen. Im Halbfinale war allerdings Endstation. Nach starker Gegenwehr und fast drei Stunden Spielzeit musste sich Ralph Rainer Schwarze in drei Sätzen (6:4 6:7 6:7) geschlagen geben. In der oberen Hälfte spielte sich Ulrich nach klaren Siegen über Nobert Gutt (6:1 6:1) und über Thomas Hering (6:3 6:2) bis ins Halbfinale. Hier traf er auf den an Eins gesetzten Peter Schreckenbergl. Ulrich hielt sein eigenen Aufschlag und schaffte es jeweils einmal pro Satz den Aufschlag von Peter zu durchbrechen. Das Spiel endete mit einem Zweisatzerfolg (6:3 6:4) von Ulrich. Gegner im Finale war Rainer Schwarze. Nachdem der erste Satz knapp im Tie-Break verloren ging war die Gegenwehr von Ulrich gebrochen. Rainer gewann den zweiten Satz den klar mit 6:0.

Bezirksmeisterschaften Bezirk 2 in Duisburg (21.04.2012 – 29.04.2012)

Ende April und kurz vor dem ersten Medenspiel standen zudem die Bezirksmeisterschaften in Duisburg auf dem Plan. In der Herren 40 Konkurrenz liefen für den Meidericher TC Lars Manthei und Matthias Maslaton und bei den Herren 50 Andreas Golec auf. Lars und Matthias führten sogar die Setzliste an und wurden fast ihrer Favoritenrolle gerecht. Lars schaffte nach einem Freilos in der 1. Runde und einem lockeren Zweisatzsieg (6:2 6:4) über Frank Küppers den Einzug in das Halbfinale. Hier war aber an diesem Tag Michael Weigt einfach zu gut. Lars hatte nicht den Hauch einer Chance und verlor das Match klar in zwei Sätzen (0:6 1:6). In der unteren Hälfte konnte sich Matthias bis ins Finale durchkämpfen. Nach einem Freilos und einem Zweisatzsieg (6:3 6:4) über Fritz Wagenführ stand er im Halbfinale gegen Werner Micus. Dieser musste aber Matthias kampflös den Weg ins Finale überlassen. Im Finale konnte Matthias am Anfang noch gegen Michael Weigt mithalten und verlor den ersten Satz mit nur einem Break 4:6. Im zweiten Satz hatte dann Matthias aber nichts mehr zu zusetzen und verlor diesen ziemlich schnell mit 0:6. Bei den Herren 50 erreichte Andreas das Halbfinale. Nach zwei klaren Zweisatzsiegen über Thomas Steinbeck (6:0 6:1) und Bruno Kreyenbrink (6:1 6:2) stand im Halbfinale als Gegner Jörg Messerschmidt auf dem Plan. Hier musste Andreas verletzungsbedingt das Spiel kampflös aufgeben.



6. JSL Senior Open in Mönchengladbach (22.04.2012 – 29.04.2012)

Als letzte Standortbestimmung vor den Medenspielen wurde bei JSL Senior Open in Mönchengladbach um Punkte gekämpft. Bei den Herren 40 ging Thomas Naumann, bei den Herren 50 Ralph Cervik und Ulrich Breilmann und bei den Herren 55 Rolf Brenig an den Start. Thomas hatte leider das Pech, dass er in der ersten Runde gegen den späteren Finalisten Scabolcs Bujtas spielen musste. Das Spiel war zumindest im ersten Satz ausgeglichen. Nachdem der Satz knapp im Tie-Break verloren ging, wurde der Gegner immer sicherer und sicherte sich auch den zweiten Satz mit 6:2. Anschließend ging es in der Nebenrunde weiter. Hier profitierte Thomas zweimal von einer gegnerischen Aufgabe. Nach einem Freilos traf er im Halbfinale auf Robert Renner. Dieser gab Anfang des zweiten Satzes verletzungsbedingt auf. Zu diesem Zeitpunkt stand es 6:1 2:1 für Thomas. Auch im Finale musste der Gegner aufgeben. Beim Stand von 5:1 im ersten Satz konnte Thomas Tillmann nicht mehr weiterspielen. Somit hatte Thomas die Nebenrunde gewonnen. In der Herren 50 Konkurrenz lief es für unsere beiden Spieler leider nicht so erfolgreich. Ralph konnte das Spiel gegen Peter Schreckenberger aus beruflichen erst gar nicht antreten und Ulrich musste leider in seiner Erstrundenpartie gegen Klaus Kröger bei 0:3 verletzungsbedingt aufgeben. Rolf hatte es bei den Herren 55 in der ersten mit Klaus-Ludwig Müller zu tun. Beim Stand von 0:5 gab er völlig entnervt vom Wetter auf.



Für Ihr leibliches Wohl sorgt unsere
Wirtin Dörte Lütkemüller



Für das Wohl der Plätze sorgt unser
Platzwart Dieter Melchior






Hockey im MSV macht Spaß

Im Sommer Feldhockey - Im Winter Hallenhockey

Hockey ist dein Ding?
Infos gibt es hier!
Sportlicher Leiter und Trainer
Jörg Vieth
Dipl.-Sportlehrer & A-Trainer

Telefon 0203 / 44 92 002 (AB), Mobil 0179 - 39 903 39
E-Mail info@msv-hockey.de, Homepage www.msv-hockey.de




VERTRAGSWERKSTATT



Sanitäre Installation
Altbausanierung
Zentralheizungsanlagen

Exclusive-Bäderbau
Öl- und Gasfeuerung
Bauklempnerei

Gerhard Lettmann GmbH
Stempelstraße 7 · 47167 Duisburg
Tel.: 02 03 / 99 48 30 oder 58 11 74 · Fax: 02 03 / 58 64 80



In der Nebenrunde lief es etwas besser. Im ersten Spiel behielt er gegen Wolfgang Klaffke knapp in drei Sätzen (6:1 4:6 10:2) die Oberhand. Allerdings ging das Halbfinale knapp in drei Sätzen (6:2 5:7 7:10) gegen Karl-Heinz Kramp verloren.

4. Ferrosa-Stahl-Cup in Hamm (22.05.2012 – 28.05.2012)

In der Woche vor Pfingsten gab es einige Turniere, wo diverse Spieler des Meidericher TC vertreten waren. So auch bei der 4. Auflage des Ferrosa-Stahl-Cups in Hamm. Hier liefen in der Herren 50 Konkurrenz Ulrich Breilmann und unser Vereinstrainer Axel Goike auf. Für Ulrich war das erste Spiel leider auch schon die Endstation. Er verlor in zwei Sätzen (3:6 2:6) gegen Thomas König. Besser lief es bei Axel, der nach zwei klaren Siegen über Klaus Thiesing (6:0 6:0) und Wolfgang Reuter (6:2 6:2) im Halbfinale stand. Hier traf er auf den an eins gesetzten Nobert Henn. In diesem Spiel war Axel allerdings chancenlos und verlor in zwei Sätzen (0:6 2:6).

16. Ottersweier Senior Turnier in Ottersweier (23.05.2012 – 28.05.2012)

Auch in Ottersweier wurde über Pfingsten gespielt. Hier fand die 16. Auflage des Turniers statt. Hier wurden die Farben des Meidericher TC von Rolf Brenig vertreten. Nach einem engen und ausgeglichenen Match gegen Wilhelm Gross (6:3 5:7 7:5) in der ersten Runde und einem Sieg ohne Spiel in der zweiten Runde wurde das Achtelfinale erreicht. Hier war aber Peter Kahane der Stärkere. Rolf verlor das Spiel klar in zwei Sätzen (2:6 1:6).

Elomech Cup in Mülheim (25.05.2012 – 28.05.2012)

Als drittes Ranglistenturnier mit Beteiligung von Meidericher Spielern fand der Elomech Cup in Mülheim statt. Hier versuchten Matthias Maslaton und Lars Manthei, bei den Herren 40, Punkte für die Rangliste zu ergattern. Matthias konnte mit zwei überzeugenden Siegen gegen Sven Hageböcker (6:0 6:2) und Frank Otto (6:1 6:1) das Halbfinale erreichen. Allerdings war hier Jan Hendrik Soeller, der spätere Turniersieger, zu stark. Matthias schaffte es auch nicht den Ehrenpunkt zu holen. Jan gewann das Spiel klar in zwei Sätzen (6:0 6:0). In der unteren Hälfte fing das Turnier für auch Lars sehr gut an. In der ersten Runde gewann er mit der Höchststrafe (6:0 6:0) gegen Siegfried Bayerl. Im Viertelfinale war leider Endstation. Nach einem sehr ausgeglichenen ersten Satz, den Lars knapp im Tie-Break verlor, schaffte er es auch im zweiten Satz nicht, dem Spiel eine Wende zu geben. Das Spiel ging in zwei Sätzen (6:7 4:6) verloren.



Matthias Maslaton



50. Osthofentor-Pokal in Soest (26.05.2012 – 27.05.2012)

Neben den Ranglistenturnieren über Pfingsten fand in Soest die 50. und letzte Auflage des Osthofentor-Pokal statt. Bei diesem traditionsreichen Doppeltturnier versuchten Thomas Naumann und Christian Swienty diesmal den Turniersieg mit nach Hause zu nehmen. Nachdem man im letzten Jahr nur denkbar knapp das Finale verloren hatte, wollte man es dieses Jahr besser machen. Das erste Spiel in der Hauptrunde fing dann auch vielversprechend an. Mit einem klaren 6:0 6:0 Sieg wurde die nächste Runde erreicht. Hier traf man dann auf Adrian Popovici und Emil Hnat. Diese hatten das Turnier schon mehrmals gewonnen. Das Spiel lief komplett an Thomas und Christian vorbei. Nach zwei Sätzen (1:6 2:6) war die Hauptrunde erledigt und man musste sich den Weg über die Verliererrunde ins Finale erkämpfen. Auf Grund der geringen Beteiligung war dieses Jahr aber die Verliererrunde nicht so anstrengend. Am Sonntag brauchte man nur ein Spiel machen, welches mit 6:2 6:1 gewonnen wurde. Das Finale war erreicht. Wieder hießen die Gegner Adrian Popovici und Emil Hnat. Im Gegensatz zum Vortag war das Spiel wesentlich ausgeglichener. Aber auch dieses Mal waren die beiden einfach in der entscheidenden Phase des Spiels zu stark. Thomas und Christian mussten nach knapp zwei Stunden Adrian und Emil zum Zweisatzsieg (6:3 6:3) gratulieren.

Verbandsmeisterschaften in Ratingen (03.06.2012 – 10.06.2012)

Während der Medenspiele fanden bekanntermaßen die Verbandsmeisterschaften in Ratingen statt. Auch in diesem Jahr war der Meidericher TC mit einer stattlichen Anzahl von Teilnehmern vertreten. Bei den Herren 30 lief Christian Reintjes, bei den Herren 40 Matthias Maslaton, Christian Swienty, Thomas Naumann und Lars Manthei, bei den Herren 50 Karel Schoffer, Peter Bruckmann, Ralph Cervik und Manfred Gautzsch und bei den Herren 55 Martin Nierhaus auf. Christian hatte zwei ganz unterschiedliche Gegner in den einzelnen Runden. In der ersten Runde spielte er gegen Karsten Krippner. Hier ließ er seinem Gegner keine Chance und gewann das Spiel locker in zwei Sätzen (6:0 6:0). Stefan Tschirdewahn war in der zweiten Runde der Gegner. Hier leistete Christian zwar erbitterten Widerstand, war allerdings letztendlich in zwei Sätzen (3:6 2:6) unterlegen.

In der Herren 40 Konkurrenz konnte Matthias nicht an die Leistungen aus den Medenspielen anknüpfen und verlor gleich zum Auftakt gegen Jörg Blumenrath in zwei Sätzen (1:6 6:7). Etwas besser lief es für Lars, der nach einem lockeren Auftaktsieg über Peter Nolting (6:1 6:1) das Achtelfinale gegen Christian Koch erreichte. Dieser war aber an diesem Tag einfach zu stark und gewann ohne größere Probleme 6:3 6:2. Jeweils das Viertelfinale erreichten Christian und Thomas.



Christian Reintjes

- ▶ **Umbau, Modernisierung von Altbauten**
- ▶ **Putz- und Mauerarbeiten**
- ▶ **Fliesenarbeiten**
- ▶ **Sanierputzsysteme gem. WTA**
- ▶ **Horizontalabdichtungen**
- ▶ **Bauwerksabdichtungen**
- ▶ **Beton- und Stahlbetonbau**
- ▶ **Koordination von Gesamtbaumaßnahmen ("schlüsselfertige Umbauten")**
- ▶ **Balkoninstandsetzungen**
- ▶ **Balkongeländerbau**



Christian setzte sich in der ersten Runde gegen Jens Schmidt mit 6:1 7:6 durch, bevor er im Achtelfinale auf Michael Terhaag traf. Zu später Stunde konnte sich Christian mit ein wenig Mühe in zwei Sätzen (7:5 6:2) durchsetzen. Das Viertelfinale gegen Oliver Bonk war erreicht. Hier legte Christian auch gleich los wie die Feuerwehr. Nach einer 2:0 Führung und zehn direkten Punkten in Folge verließ ihn aber das „Händchen“. Plötzlich lag er 2:5 zurück. Er kämpfte sich nochmal auf 5:5 heran, um dann aber den Satz mit 5:7 zu verlieren. Der zweite Satz lief dann nicht mehr so gut. Christian verlor auch diesen mit 2:6. Thomas hatte nach einem Freilos im Achtelfinale Martin Becker als Gegner. Diesen hielt er locker in zwei Sätzen (6:3 6:1) in Schach. Im Viertelfinale stand Marc Herbst auf der anderen Seite des Netzes. Nachdem der erste Satz knapp mit 4:6 verloren ging, hatte Thomas im zweiten Satz zwei Satzbälle, die er nicht verwenden konnte. Der zweite Satz ging dann im Tie-Break an seinen Gegner.

Bei den Herren 50 gewann Karel nach hartem Kampf seine Erstrundenpartie gegen Ralph Achenbach (7:5 6:3). Im Achtelfinale traf er dann auf den Favoriten Axel Goike, der seiner Favoritenstellung auch gerecht wurde. Karel hatte keine Chance und verlor in zwei Sätzen (0:6 1:6). Das gleiche Schicksal erlitt Peter. Nach zwei äußerst hart umkämpften Siegen gegen Dieter Pape (5:7 6:2 7:6) und Rainer Schwarze (6:3 3:6 7:6) musste er sich im Viertelfinale ebenfalls Axel Goike mit 0:6 und 1:6 geschlagen geben. In der unteren Hälfte versuchten sich Manfred und Ralph durchzusetzen. Manfred kämpfte in der ersten Runde Rolf Meurs in drei knappen Sätzen (3:6 6:3 7:6) nieder. Anschließend wurde er aber gegen Klaus Kröger auf dem falschen Fuß erwischt. Das Spiel ging sang und klanglos in zwei Sätzen (1:6 0:6) verloren. Als einziger erreichte Ralph das Halbfinale. Bis es soweit war hatte Ralph auch schon ein hartes Stück Arbeit in den einzelnen Runden zu liefern. Zum Auftakt behielt er ganz knapp gegen Michael Kassermann (0:6 6:4 7:6) die Oberhand. Auch beim nächsten Gegner Karl-Heinz Ernst musste Ralph über die volle Distanz gehen. Schlussendlich konnte er auch dieses Spiel in drei Sätzen (4:6 6:1 7:6) gewinnen. Im Viertelfinale stand Klaus Kröger als Gegner fest. Hier hatte Ralph dann etwas weniger Mühe und brauchte nur zwei Sätze zum Sieg. Mit 7:5

6:4 setzte er sich durch. Im Halbfinale gegen Thomas Wagenaar war er dann mit seinem Latein am Ende. Das Spiel ging ganz schnell in zwei Sätzen (1:6 0:6) verloren. Martin Nierhaus erreichte bei den Herren 55 ebenfalls das Halbfinale. Nach zwei lockeren Siegen gegen Horst Dünscheidt (6:1 6:0) und Klaus Neisen (6:2 6:0) war das Halbfinale gegen Burchard von Arnim erreicht. Hier musste Martin beim Stand von 2:5 verletzungsbedingt aufgeben.



Manfred
Gautzsch



Dunlop Senior Tour in Moers (04.07.2012 – 08.07.2012)

Nach Beendigung der Medenspiele stand das nächste Turnier auf dem Plan. Der Dunlop Senior Circuit machte wieder halt in Moers. In der Herren 40 Konkurrenz gingen Matthias Maslaton, Christoph Hartz, Thomas Naumann und Lars Manthei an den Start. Im Hauptfeld kam es gleich in der ersten Runde zum Vereinsduell zwischen Christoph und Lars. Lars behielt knapp in zwei Sätzen (6:3 7:6) die Oberhand und erreichte durch den Sieg das Viertelfinale gegen Marc Brix. Hier erwies sich aber Marc als zu stark. Lars verlor in zwei Sätzen (2:6 2:6), ohne eine wirkliche Chance zu haben. Wie Christoph musste sich auch Matthias gleich in der ersten Runde seinem Gegner Michael Dohmen geschlagen geben. Wenn auch nur äußerst knapp. Matthias verlor nach starkem Beginn in drei Sätzen (6:1 4:6 6:7). Christoph traf dann in der Nebenrunde auf den späteren Gewinner Nicolai Michel und unterlag diesem klar in zwei Sätzen (0:6 2:6). Thomas schaffte in der Hauptrunde nach einem Freilos und einem sicheren Sieg gegen Michael Dohmen (6:0 2:0 Aufgabe) den Einzug ins Halbfinale. Hier war wie schon bei Lars Marc Brix Endstation. Mit nur einem Break pro Satz musste sich Thomas in zwei Sätzen (3:6 3:6) geschlagen geben. Bei den Herren 50 versuchten ebenfalls vier Spieler des Meidericher TC den Titel nach Duisburg zu holen; was auch gelang. Karel Schoffer, Manfred Gautzsch, Ralph Cervik und Ulrich Breilmann waren die Protagonisten. Ralph traf nach einem Freilos in der ersten Runde und einem Sieg ohne Spiel gegen Michael Kasselmann im Halbfinale auf Manfred Gautzsch, der sich ebenfalls durch ein Freilos und einen Sieg ohne Spiel über Carl Grosse-Wietfeld hierfür qualifizierte. In diesem Vereinsduell konnte sich Manfred ganz knapp im Match-Tie-Break gegen Ralph durchsetzen (6:3 3:6 7:6), und war somit der erste Finalist. In der unteren Hälfte des Tableaus kam es im Viertelfinale gleich zum nächsten Vereinsduell. Hier traf Karl auf Ulrich. Ulrich konnte sich knapp in zwei Sätzen (6:4 6:4) gegen Karel durchsetzen und erreichte das Halbfinale gegen Michael Baas. Hier behielt er nach anfänglichen Schwierigkeiten in zwei Sätzen (7:6 6:0) die Oberhand. Das Finale gegen Manfred und somit das nächste Vereinsduell war erreicht. Dieses Finale war an Spannung nicht mehr zu überbieten. Nach einer zähen und langwierigen Auseinandersetzung schaffte es Ulrich denkbar knapp in drei Sätzen (4:6 7:6 7:6) gegen Manfred zu gewinnen.

I. ETUF Senior Open in Essen (09.07.2012 – 15.07.2012)

In der zweiten Juliwoche fand die erste Austragung der ETUF Senior Open in Essen statt. Als einziger Teilnehmer des Meidericher TC spielte Günter Kuhn mit. Er trat sowohl im Einzel wie auch im Doppel an. Im Einzel schaffte Günter nach einem Freilos, einen knappen Sieg über Hartmut Meier (6:4 7:5) den Einzug ins Halbfinale gegen Alexander Stang. Dieser war aber an diesem Tag zu stark und gewann gegen Günter in zwei Sätzen (7:6 6:1). Nun konnte sich Günter mit seinem Partner Hartmut Meier voll und ganz auf die Doppelkonkurrenz konzentrieren. Dieses gelang beiden hervorragend. Nach einem Freilos traf man im Halbfinale auf die Paarung Kleinen/Klug, welche sicher in zwei Sätzen (6:2 6:1) geschlagen wurde. Auch das Finale gegen Ernst/Remigius war kein Hindernis. Nach zwei souveränen Sätzen (6:3 6:1) konnte der Turniersieg gefeiert werden.

10. MS-Open in Münster (09.07.2012 – 15.07.2012)

Parallel zum Turnier in Essen fand in Münster die 10. Austragung der MS-Open statt. Aus Sicht des Meidericher TC gingen Thomas Naumann bei den Herren 40, Ulrich Breilmann bei den Herren 50 und Rolf Brenig bei den Herren 55 an den Start. Thomas hatte nach einem Freilos gleich den an eins gesetzten Igor Tsirkun zugelost bekommen. Nach harter Gegenwehr musste sich Thomas allerdings in zwei Sätzen (4:6 2:6) geschlagen geben. Für Ulrich lief es leider noch schlechter. Gleich in der ersten Runde musste er beim Stand von 4:6 1:4 gegen Willy Weyel verletzungsbedingt aufgeben. Auch Rolf schaffte nicht den Einzug in die zweite Runde. Er musste sich gleich Paul Mentrup in zwei Sätzen (2:6 2:6) geschlagen geben.

22. Krefeld-Open in Krefeld (15.07.2012 – 22.07.2012)

Direkt im Anschluss ging der Turniertross weiter Richtung Krefeld, wo die 22. Krefeld-Open stattfanden. Neben Thomas Naumann und Lars Manthei (Herren 40), Ralph Cervik (Herren 50) gingen Martin Nierhaus und Andreas Golec bei den Herren 55 an den Start. Thomas und Lars konnten leider beide nicht ihre Erstrundenpartien gewinnen. Thomas verlor in einem engen Spiel gegen Andre Jethon in drei Sätzen (6:2 4:6 6:7). Lars musste sich Matthias Müller-Seele klar in zwei Sätzen (3:6 1:6) geschlagen geben. Beide spielten in der Nebenrunde weiter. Hier spielte Thomas nach einem Sieg ohne Spiel gegen Christian Jokiel im Halbfinale gegen Claudio Tomasetti. Dieser wurde nach harten langen drei Sätzen (4:6 6:4 7:6) niedergekämpft. Das Finale war erreicht. Lars hatte es in der oberen Hälfte zunächst mit Oliver Huckstorf zu tun. Diesen konnte er nach Anfangsschwierigkeiten in zwei Sätzen (7:5 6:1) schlagen. Im Halbfinale war Alexander Potapov kein Hindernis. Lars siegte mit 6:2 6:1). Das Vereinsfinale war geschafft. Hier setzte sich Lars nach drei Sätzen (6:4 0:6 7:6) gegen Thomas durch. Dieser war allerdings ab Mitte des Match-Tie-Breaks kein Gegner mehr, da er sich einen Muskelfaserriss zugezogen hatte. Bei den Herren 50 hatte Ralph leider das Pech gleich in der ersten Runde auf Axel Goike zu treffen. Dieser setzte sich dann auch klar in zwei Sätzen (6:0 6:1) durch. Ralph startete ebenfalls in der Nebenrunde und schaffte nach Siegen über Richard Crux (7:6 6:4) und Guido Gebhard den Einzug ins Finale. Der Gegner Michael Kasselmann behielt in diesem Duell allerdings diesmal die Oberhand. Ralph verlor mit 1:6 6:7. Bei den Herren 55 musste Martin leider seine Erstrundenpartie wegen beruflicher Verpflichtungen absagen. Andreas schaffte es im Gegensatz zu den anderen Meiderichern Spielern bis in die zweite Runde. In der ersten Runde gewann er sein Spiel gegen Ulrich Schmidt in zwei Sätzen (6:4 6:4). Hier war aber auch für ihn Schluss. Er verlor gegen Bernd Wolschke knapp in zwei Sätzen (5:7 3:6).

ITF Badwerk-Cup in Mönchengladbach (22.07.2012 – 28.07.2012)

Im Anschluss an die Krefeld Open stand der Badwerkcup in Mönchengladbach auf dem Programm. Als einziger Teilnehmer versuchte sich Rolf Brenig in der Herren 55 Konkurrenz. Leider konnte er seinen Auftritt nicht erfolgreich gestalten. Er verlor in der ersten Runde gegen Michael Kemper in zwei Sätzen (3:6 3:6).



its-OPEN in Duisburg (29.07.2012 – 05.08.2012)

Anfang August war es dann endlich soweit. Die Turnierszene des Meidericher TC hat darauf nur gewartet. Auf die its-OPEN auf unserer Anlage. In den verschiedenen Konkurrenzen gingen einige Spieler der Meidericher auf Titeljagd. Am stärksten war die Präsenz bei den Herren 30. Mit Christian Wiacker, Sven Fässler, Sven Alicki, Andre Hahn, Sebastian Minhorst, Arnd Grotstollen und Ralf Elbert gingen gleich sieben Akteure an den Start. Christian hatte gleich nach einem Freilos das Pech gegen den späteren Turniersieger Bastian Muc spielen zu müssen. Dementsprechend lief es auch. Christian hatte nichts zu bestellen und verlor in zwei Sätzen (2:6 1:6). Hatte aber dadurch noch die Chance in der Nebenrunde. Leider ereilte das Schicksal auch Sven Fässler, der nach harter Gegenwehr Klaus Horstmann mit 5:7 1:6 den Vortritt lassen musste. Auch Sven Alicki war von der Auslosung nicht begünstigt worden. Gegen Frank Schiffers stand er auf verlorenem Posten und beendete das Spiel mit 2:6 1:6. Andre hatte das zweitschwerste Erstrundenlos bekommen. Gegen Frank Jäger, dem späteren Finalisten ging er völlig unter. Zweimal 0:6 stand am Ende des Spiels auf der Anzeigentafel. Sebastian musste im einzigen Vereinsduell gegen Arnd antreten. Zum Schluss setzte sich Arnd klar in zwei Sätzen (6:1 6:1) durch, wodurch der einzige Meidericher im Achtelfinale war. Während des Spiels wurde hier das ein oder andere Bierchen getrunken. Der ehemalige Nebenrundengewinner Ralf Elbert hatte leider dieses Jahr keine Chance eine Runde weiter zu kommen. Sein Gegner Nicolai Michel machte einfach keinen Fehler. Ralf konnte, nach einer weiteren frustrierenden Niederlage (dritte 0:6 0:6 Niederlage in Folge) bei den its-OPEN, nur seinem Gegner fair gratulieren. Arnd bekam es in der nächsten Runde mit Thorben Hielscher zu tun. Hier trafen die beiden richtigen Spieler aufeinander. Beide sind nicht gerade die Verfechter langer Ballwechsel. Letztendlich setzte sich Arnd sehr knapp im Match-Tie-Break (6:4 3:6 7:6) durch. Im Viertelfinale wartete schließlich Andre Jäger. Der sich auch denkbar knapp mit jeweils 7:6 7:6 gegen Arnd durchsetzen konnte. In der Nebenrunde konnte dann Ralf zumindest mal wieder einen Teilerfolg feiern. In einem sehr guten Match, aus seiner Sicht, unterlag er schlussendlich knapp Guido Siedlaczek in zwei Sätzen (5:7 3:6). Weniger gut lief es für Andre. Nach der klaren Niederlage im Hauptfeld hatte er auch in der Nebenrunde nicht viel zu lachen. Er verlor seine Partie gegen Kai Scharmach in zwei Sätzen (1:6 0:6). Mit Christian und Sven Alicki trafen in der unteren Hälfte zwei Mannschaftskollegen auf einander. Christian



Arnd Grotstollen



Andre Hahn



Christian Wiacker



behielt, trotz später Stunde, den Durchblick und gewann in zwei Sätzen (7:5 6:1). Dadurch stand gleich das nächste Vereinsduell an. Gegner war Sven Fässler, der in der ersten Runde ein Freilos hatte. Christian setzte sich auch hier durch. Er ließ sich kurzzeitig von einer Regenspauze beeinflussen und gab den zweiten Satz mit 5:7 ab. Letztendlich behielt er aber im Match-Tie-Break (6:2 5:7 7:6) die Oberhand. Nächster Gegner war Sebastian. Der durch seine furchteinflößende Spielweise die Gegner beeindruckte. Sebastian schaffte es durch zweimal ohne Spiel gegen Jens Kröger und Volker Schulz das Halbfinale gegen Christian zu erreichen. Hier war Christian aber der besser und gewann sicher in zwei Sätzen (6:1 6:0). Im Finale musste sich Christian aber Guido Siedlaczek in zwei Sätzen (2:6 4:6) geschlagen geben. Bei den Herren 40 gingen mit Christian Krämer, Torsten Stammer, Christian Swienty und Thomas Naumann vier Spieler für den Meidericher TC an den Start. Für Torsten sowie auch für Christian Krämer kam leider das aus schon in der ersten Runde. Torsten verlor gegen Vojtech Hoftych mit 3:6 3:6 und Christian Krämer gegen Stefan Backes mit 1:6 0:6. Die beiden anderen Spieler schafften den Einzug in das Finale. Zuerst setzte sich Thomas klar gegen Peter Nolting in zwei Sätzen (6:2 6:0) durch. Anschließend brauchte er im Viertelfinale nicht antreten. Vojtech Hoftych konnte aus beruflichen Gründen nicht antreten. Im Halbfinale

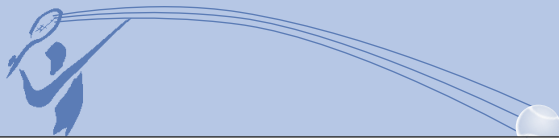
gegründet 1873

M. ZIETZSCHMANN GMBH

Die Spedition.
Unabhängig und leistungstark.
Ihr Partner für die speditionelle
Behandlung von Stück- und
Massengütern aller Art

Am Parallelhafen 18-20
47059 Duisburg
Tel. 0203/31804-0
Fax 0203/3180437 u. 48

- **Hafenumschlag**
- **lagerung**
- **Brechen/Klasieren/Verpacken**
- **LKW-Waggon-Rhein-/Seetransporte**
- **Container-Be- und Entladung**
- **Verzollung**
- **Verzicherung weltweit**

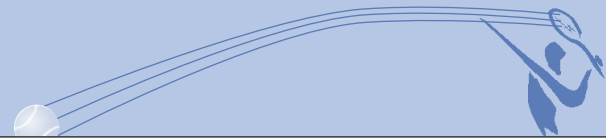


wartete mit Dragan Simic ein schwerer Brocken. Thomas gelang ein guter Anfang. Mit 6:2 wurde der erste Satz sicher gewonnen, dann kam aber ein Bruch im Spiel. Schnell lag Thomas mit 2:5 zurück. Er konnte sich aber zurück ins Match kämpfen und gewann den zweiten Satz mit 7:5. Das Finale war erreicht. In der unteren Hälfte hatte Christian Swienty zunächst Glück, das sein Gegner verletzungsbedingt absagen musste. Anschließend traf er auf Michael Weigt. Christian fand erst sehr spät ins Spiel und konnte das Match gerade noch einmal im Match-Tie-Break umbiegen. Christian setzte sich mit 2:6 6:2 7:6 durch. Mit Jürgen Bannasch stand ein harter Brocken als Gegner im Halbfinale. Hier lief das Spiel komplett andersherum. Christian konnte sich zunächst mit seinem druckvollen Spiel durchsetzen. Der erste Satz wurde dann auch 6:3 gewonnen. Je länger das Spiel aber dauerte, desto besser kam sein Gegner in Schlag. Christian konnte sich dann aber mit ganz viel Kampf und Glück doch im Match-Tie-Break (6:3 2:6 7:6) durchsetzen. Im Finale gab es dann das ewig junge Duell zwischen Christian und Thomas. Thomas legte los wie die Feuerwehr und gewann den ersten Satz mit 6:2. Danach drehte Christian dann auf und gewann ebenso souverän den zweiten Satz mit 6:1. Im Match-Tie-Break spielte Christian dann weiter furios auf und führte schon mit 9:3 eher der Arm



schwerer wurde und Thomas keine Fehler mehr machte. Bis auf 9:8 kam Thomas noch heran, aber dann nutzte Christian seinen 6. Matchball zum Sieg. In der Nebenrunde konnte sowohl Torsten als auch Christian Krämer jeweils mit einem Auftaktsieg aufwarten. Torsten bezwang Karl-Heinz van Berlo durch Aufgabe im zweiten Satz (7:5 3:0 Aufgabe). Anschließend musste er aber sich Markus Rothe in zwei Sätzen (2:6 0:6) klar geschlagen geben. Christian konnte sich zunächst, kurz vor der Dunkelheit, gegen Peter Nolting in zwei Sätzen (6:3 6:0) durchsetzen, eher er gegen Werner Micus klar den Kürzen zog (1:6 0:6).

In der Herren 45 Konkurrenz traten Dirk Dehnen, Michael Krämer, Christoph Hartz und Oliver Krätzig an. Leider war für alle Spieler der erste Auftritt auch gleichzeitig der Letzte. Einzig allein Oliver konnte einen Satz gegen Markus Weber gewinnen. Trotz starkem Kampf musste er sich im Match-Tie-Break (5:7 7:6 6:7) geschlagen geben. Für Dirk war Jochem Rüssing an diesem Tag einfach zu gut. Das Spiel ging in zwei Sätzen (3:6 2:6) verloren. Auch Christoph musste seinem Gegner Thomas Beck nach zwei Sätzen (3:6 3:6) zum Sieg gratulieren. Letzter Spieler in der ersten Runde war Michael. Aber auch der erwischte einen gebrauchten Tag und verlor gegen Jens Hauviller (2:6 0:6). In der Nebenrunde sollte dann die große Stunde von Oliver kommen. Michael schaffte trotz einer sehr guten Leistung gegen Peter Weiler nicht den Einzug in die nächste Runde. Er unterlag denkbar knapp in drei Sätzen



(6:4 1:6 6:7). Oliver hingegen zeigte in der Nebenrunde sein bestes Tennis. Zunächst, durch ein Freilos begünstigt, schlug er im Halbfinale Peter Weiler klar in zwei Sätzen (6:2 6:4), um sich dann im Finale nach dramatischen Match-Tie-Break (2:6 6:4 10:8) gegen Michael Zolper die Krone aufzusetzen.

Die einzigen Vertreter bei den Herren 50 waren Karel Schoffer und Peter Bruckmann. Beide sollten ihre Konkurrenzen gewinnen. Peter gewann das Turnier im Hauptfeld und Karel in der Nebenrunde. Aber der Reihe nach. Karel musste sich in seiner Auftaktpartie ganz knapp Thomas Wetzel mit 7:5 2:6 6:7 geschlagen geben. In der Nebenrunde war er dann aber nicht mehr zu schlagen. Mit drei klaren Siegen über Thomas Schlomberg (6:0 6:2), Jochen Thomas (7:6 6:2) und im Finale gegen Jochem Oestreich (6:2 6:4) war ihm der Titel nicht mehr zu nehmen. Derweil setzte Peter seinen Siegeszug im Hauptfeld fort. Zunächst wurde Harald Bruns klar in zwei Sätzen (6:1 6:0) geschlagen, bevor im Viertelfinale Siegfried Bayerl ebenfalls in zwei Sätzen (6:1 6:2) bezwungen wurde. Im Halbfinale sollte dann mit Rolf Meurs der erste Prüfstein kommen. Nur in vereinzelt Ballwechsel konnte Rolf die Partie ausgeglichen gestalten. Zu dominant trat Peter auf. Peter zog sein Spiel durch und erreichte nach einem ungefährdeten 6:2 6:3 das Finale. Hier wartete der an eins gesetzte John Vierermans. Aber auch dieser war nicht in der Lage das druckvolle Spiel von Peter mitzugehen. Peter siegte schließlich in zwei Sätzen mit 6:3 6:4.

Michael Zimmer, Andreas Golec und Martin Nierhaus hatten sich als Aufgabe gesetzt, den Titel bei den Herren 55 nach Meiderich zu holen. Michael besiegte in seinem ersten Spiel Hartmut Elbin in zwei Sätzen (6:1 6:4) ehe er im Viertelfinale gegen Karl-Heinz Jäkel mit 0:6 2:6 den Kürzeren zog. Auch Andreas konnte seine Auftaktpartie gewinnen. Allerdings musste er gegen Thomas Schlomberg über die volle Distanz gehen. Nach knapp drei Stunden war der Sieg (6:3 3:6 7:6) unter Dach und Fach. Im Viertelfinale war aber auch für Andreas Endstation. Gegen den späteren Gewinner Edwin Geppert musste sich Andreas in zwei Sätzen (2:6 3:6) geschlagen geben. In der unteren Hälfte spielte sich Martin bis ins Finale. Nach sicheren Siegen über Jochem Oestreich (6:0 6:1), Joachim Kersten (6:3 6:0) und Johannes Tewald (6:4 6:2) war das Finale erreicht. Hier musste er aber nach verlorenen ersten Satz (6:7) beim Stand von 0:2 im zweiten Satz verletzungsbedingt aufgeben.





Mit Hans Dieter Demartin und Klaus Werner Starke waren zwei Akteure des Meidericher TC bei den Herren 60 vertreten. Hans Dieter schaffte zunächst einen Zweisatzsieg (6:2 6:3) über Wolfgang Weber, bevor er dem starken Hans Gaupner nach zwei engen Sätzen (5:7 4:6) zum Sieg gratulieren musste. Auch Klaus Werner konnte seine Auftaktpartie gegen Klaus Steiner, auch wenn nur äußerst knapp, mit 6:4 4:6 7:6 gewinnen. Anschließend war aber Konrad Sandkühler einfach zu stark. Klaus Werner unterlag in zwei Sätzen (2:6 1:6). Bei den Herren 65/70 war einzig und alleine Heinz Dieter Ridders vertreten. Hier gab es aber im Gegensatz zu den anderen Herrenkonkurrenzen zunächst einmal Gruppenspiele. In den Gruppenspielen hielt sich Heinz Dieter hervorragend. Alle seine Spiele konnte er erfolgreich gestalten. Nach Siegen über Gunter Jansen (6:1 6:0), Georg Fühnen (3:1 Aufgabe) und einer ganz engen Angelegenheit gegen Rolf Bigalke (3:6 6:4 7:6) war das Halbfinale erreicht. Hier war er aber gegen Kurt Senden nach gutem Beginn chancenlos. Das Spiel ging mit 4:6 0:6 verloren.

Auch bei den Damen 30 waren zwei Spielerinnen des Meidericher TC vertreten. Dana Broszeit und Angela Klimek vertraten die Vereinsfarben. Wie schon bei den Herren 65/70 gab es auch zunächst Gruppenspiele. Durch die verletzungsbedingte Aufgabe stand Angela bereits als Halbfinalteilnehmerin fest. Im Spiel gegen Judith Steinbrink ging es jetzt noch um den Gruppensieg. Hier war allerdings Angela chancenlos. Sie verlor glatt in zwei Sätzen (0:6 0:6). In der anderen Gruppe war der erste Platz schnell vergeben. Dana hatte gegen Sandra Hein nicht den Hauch einer Chance und verlor in zwei Sätzen (1:6 1:6). Somit war die zweite Partie gegen Palmina de Capua eine ganz besondere. Die Siegerin konnte sich den zweiten Gruppenplatz sichern und somit den Einzug in das Halbfinale. In einer engen Partie setzte sich letztendlich Dana, trotz eines Einbruches im zweiten Satz, mit 6:3 7:6 durch und erreichte das Halbfinale gegen Judith Steinbrink. Im anderen Halbfinale trafen Angela und Sandra Hein aufeinander. Angela war in ihrem Spiel gegen Sandra hoffnungslos unterlegen und verlor mit jeweils 0:6 das Spiel. Im anderen Halbfinale zeigte Dana ein sehr gutes Spiel. War aber trotzdem chancenlos gegen Judith Steinbrink. Dana verlor mit 1:6 und 3:6.



Angela Klimek



Dana Broszeit



DSD Jungsenior in Düsseldorf (03.08.2012 – 05.08.2012)

Zur gleichen Zeit wie die its-OPEN fand in Düsseldorf das DSD Junseniorenturnier statt. Hier nahm nur Sven Fässler teil. Er beendete das Turnier mit einem Sieg und einer Niederlage. Gleich zum Auftakt musste er sich ganz knapp und äußerst unglücklich in drei Sätzen (6:3 3:6 6:7) juri Kilmov geschlagen geben. In der Nebenrunde siegte er dann in zwei Sätzen (7:5 6:0) gegen Mark Stroh, bevor er aus beruflichen Gründen nicht mehr zu seinem Halbfinale antreten konnte.

DSD Senior in Düsseldorf (05.08.2012 – 12.08.2012)

Keine Pause konnten sich unsere Turnierspieler gönnen. Direkt im Anschluss an die its-OPEN fand in Düsseldorf der DSD Senior Cup statt. Mit von der Partie waren bei den Herren 40 Christian Swienty, Matthias Maslaton, Lars Manthei und Thomas Naumann. Bei den Herren 50 spielte Karel Schoffer und bei den Herren 55 Martin Nierhaus. Lars hatte in der ersten Runde ein Freilos und traf in der zweiten Runde auf Michael Terhaag. Nachdem sich Lars auf das Spiel seines Gegners eingestellt hatte, war der erste Satz leider schon weg. Lars kämpfte sich wieder zurück ins Spiel und konnte den zweiten Satz ausgeglichen gestalten. Zum Sieg hat es leider nicht gereicht. Das Spiel ging mit 2:6 6:7 verloren. Auch Christian musste nach dem ersten Spiel die Koffer packen. Wie die Auslosung es wollte trafen die beiden Finalisten der its-OPEN Christian und Thomas in der zweiten Runde aufeinander. Hier behielt Thomas klar in zwei Sätzen (6:2 6:3) die Oberhand. Christian konnte aus beruflichen Gründen nicht mehr in der Nebenrunde spielen. Da auch Matthias sein Spiel gegen Andreas Köhler mit 6:2 6:2 gewinnen konnte, war der einzige Teilnehmer der Nebenrunde Lars. Matthias musste sich aber nach seinem Auftaktsieg im Achtelfinale Guido Kegel in zwei Sätzen (0:6 3:6) geschlagen geben. Nach seinem Sieg über Christian gewann Thomas auch das Spiel im Achtelfinale locker gegen Marcus Filbrandt (6:4 6:1). Anschließend traf er im Viertelfinale auf Michael Terhaag. Der war aber an diesem Tag der sichere der beiden Spieler. Thomas verlor in zwei Sätzen (3:6 4:6). In der Nebenrunde konnte Lars aber seinen Frust über die Niederlage gegen Michael Terhaag an seinen Gegner auslassen. Nach drei eindeutigen sowie überzeugenden Siegen, er gab nur vier Spiele ab, konnte er den Sieg in der Nebenrunde feiern. Unter anderem besiegte er Dirk Waschelitz (6:0 6:1), Felix Hannusch (6:1 6:1) und im Finale Karsten Schmidt-Garve (5:1 Aufgabe). Karel musste sich leider nach hartem Kampf seinem Gegner Michael Braun mit 4:6 6:3 6:7 in der ersten Runde geschlagen geben. Er konnte sich dann aber in der Nebenrunde bis ins Finale, durch Siegen über Jochen Thomas (6:1 6:1) und Reinhard Deutsch (6:3 6:2), spielen. Hier ging er über die volle Distanz; jedoch ohne Happy End. Karel verlor knapp in drei Sätzen (5:7 6:2 6:7). Bei den Herren 55 schaffte es Martin nach zwei souveränen Siegen über Till Hausmann (6:4 6:2) und Dietmar Wilhelm (6:1 6:1) bis ins Viertelfinale. Hier war allerdings Gerhard Mans einfach zu stark. Martin hatte keine Chance und verlor glatt in zwei Sätzen (1:6 2:6).



Bäderturnier in Borkum (07.08.2012 – 18.08.2012)

Parallel zum DSD Senior Turnier fand das Bäderturnier auf Borkum statt. Für den Meidericher TC traten bei den Herren 30 Arnd Grotstollen, bei den Herren 40 Dirk Grotstollen und bei den Herren 50 Manfred Gautzsch an. Arnd erreichte nach einem lockeren Auftaktsieg (6:3 6:1) über Christoph Damaske das Halbfinale gegen Thorsten Fraas. Hier musste er aber das Match beim Stand von 2:6 2:1 verletzungsbedingt aufgeben. Dirk hatte leider das Pech gleich gegen den späteren Turniersieger Oliver Parsch zu kommen. Das Match war dann auch ziemlich schnell vorbei. Allerdings sollten die großen Taten in der Nebenrunde noch kommen. Nach seinem Auftaktsieg in zwei Sätzen (6:3 6:4) über Dietmar Groll gewann er auch das Finale gegen Frank Siebers in zwei Sätzen (6:4 7:5). Bis ins Halbfinale der Hauptkonkurrenz spielte sich Manfred. Nach einem Freilos konnte er seine zweite Partie ganz klar gegen Manfred Läckes (6:0 6:0) gewinnen. Im anschließenden Halbfinale war Thomas Balthaus doch eine Nummer zu groß. Manfred musste nach zwei Sätzen (3:6 1:6) die Segel streichen.

6. Daihatsu-Cup in Hilden (12.08.2012 – 19.08.2012)

Beim Daihatsu-Cup erwischten Thomas Naumann, Lars Manthei und Matthias Maslaton die heißeste Phase des letzten Sommers. Am Finalwochenende standen 38° auf der Anzeige des Thermometers! Wie die Auslosung es so wollte spielte Lars wie schon in der Vorwoche gegen Michael Terhaag. Diesmal wollte er aber als Sieger vom Platz gehen. Leider blieb es beim wollen. Lars musste sich ganz knapp im Match-Tie-Break (6:3 2:6 6:7) geschlagen geben. Anschließend versuchte er sein Glück in der Nebenrunde. Hier erreichte er nach einem Sieg über Dominik Eßer (6:0 7:5) das Finale gegen Stefan Lüsebrink. Lars schaffte es in diesem Spiel nicht seinen Gegner genügend unter Druck zu setzen. Das Spiel ging letztendlich in zwei Sätzen (1:6 4:6) verloren. Ein wenig besser lief es für Matthias. In der ersten Runde profitierte er von der Aufgabe seines Gegners Frank Borgmann beim Stand von 6:2 1:0. In der nächsten Runde musste Matthias aber selber passen. Thomas hatte zunächst ein Freilos bevor er in der zweiten Runde auf Michael Burkhardt traf. Diesen konnte er, bei halbwegs erträglichen Temperaturen, in zwei Sätzen (6:1 6:3) sicher besiegen. Im Halbfinale stand er dann Oliver Bonk gegenüber. Das Spiel war von langen Ballwechseln geprägt, was bei den äußeren Umständen schon beachtlich war. Allerdings hatte Oliver das bessere Ende für sich. Thomas verlor in zwei Sätzen (4:6 2:6). Hilden ist eines der wenigen Turniere, bei dem der dritte Platz ausgespielt wird. Hier traf Thomas am Sonntag bei tropischen Temperaturen auf Dirk Hoß vom gastgebenden Verein. Dieser musste aber dem Wetter Tribut zollen. Thomas setzte sich souverän in zwei Sätzen (6:1 6:0) durch.

Niederrhein Trophy in Schiefbahn (20.08.2012 – 26.08.2012)

Bei der ersten Austragung der Niederrhein Trophy in Willich schaffte es Matthias Maslaton bis ins Viertelfinale. Zunächst hatte er ein Freilos bevor er im Achtelfinale Oliver Althoff locker in zwei Sätzen (6:2 6:1) ausschaltete. Im Viertelfinale war aber nach sehr guten Beginn gegen Thorsten Wellmann die Luft raus. Matthias zog mit 6:7 0:6 den Kürzeren.

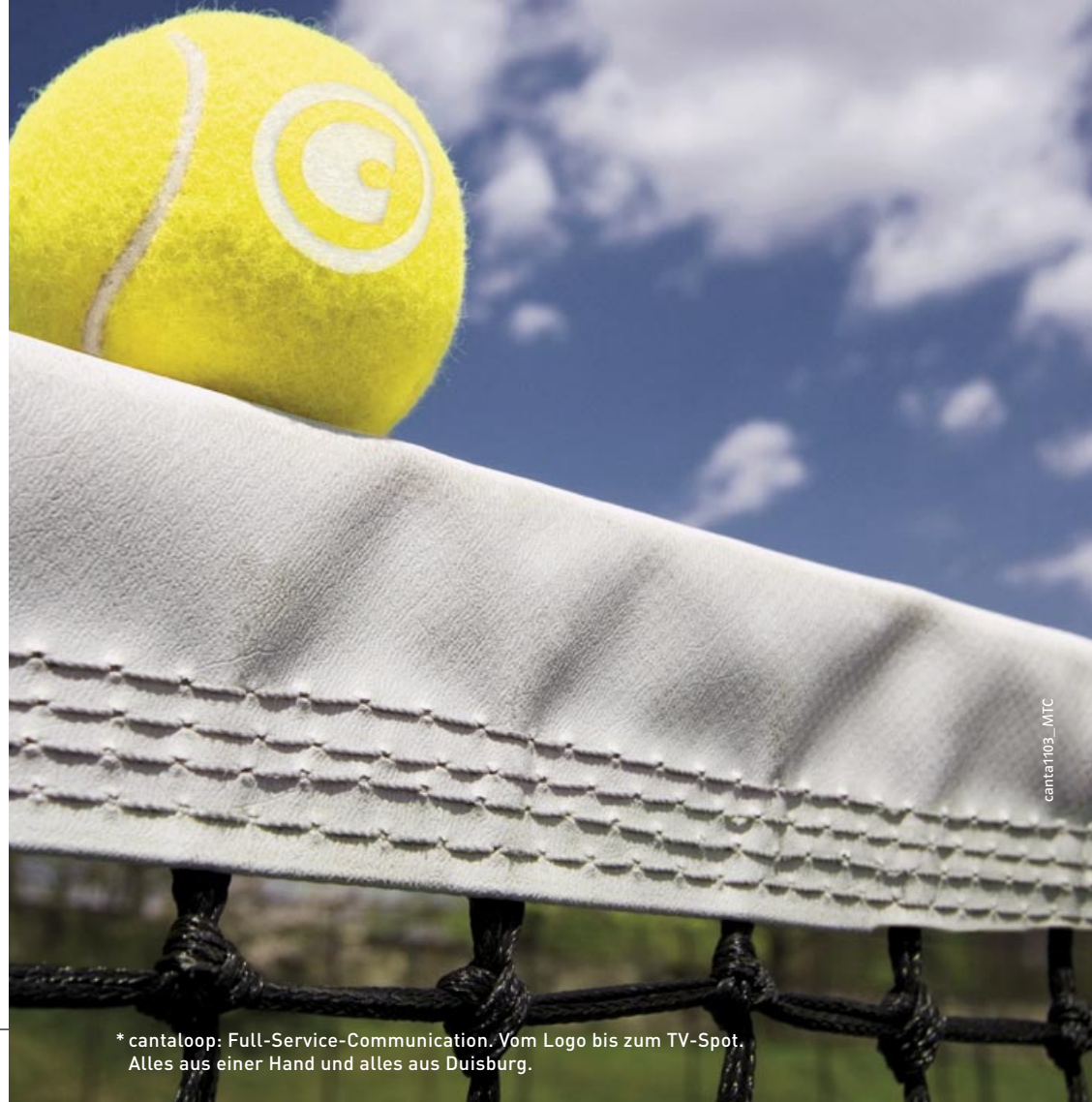
Spielentscheidend.

Der Ball streift die Netzkante und fällt ins gegnerische Feld! Pures Glück? Nicht mit Werbung von cantaloop*. Wir sind Spezialisten dafür, Ihre Botschaft mit Power übers Netz zu bringen. Zielsicher und mit dem richtigen Spin, ohne Chance für Ihre Gegner.

Spiel, Satz und Sieg → www.cantaloop.de



cantaloop





Ratinger Stadtmeisterschaften in Ratingen (26.08.2012 – 09.09.2012)

Bei den Ratinger Stadtmeisterschaften Ende August versuchten Christian Reintjes (Herren 30), Thomas Naumann (Herren 40) und Ralph Cervik (Herren 50) um den Sieg mitzuspielen. Christian hatte leider das Pech gleich in der ersten Runde gegen Jan Hoffmann zu spielen. Trotz starker Gegenwehr musste Christian das Spiel nach zwei Sätzen (2:6 3:6) verloren geben. Thomas hatte zunächst ein Freilos und spielte im Achtelfinale gegen Frank Ketel. Diesen konnte er klar in zwei Sätzen (6:1 6:1) besiegen. Im Viertelfinale wartet dann Oliver Berndsen. Hier gab es einen kuriosen Spielverlauf. Im ersten Satz schaffte es Oliver nicht seinen Aufschlag durchzubringen, im zweiten Satz schaffte es Thomas nicht. Somit stand es auch Sicht von Thomas 6:2 1:6. Der dritte Satz musste die Entscheidung bringen. Hier blieb das Spiel bis zum 4:4 spannend, diesmal verlor keiner seinen Aufschlag. Dann musste Thomas leider seinen Aufschlag abgeben und verlor den Satz mit 4:6. Bei den Herren 50 profitierte Ralph bei seiner ersten Partie von der Aufgabe seines Gegener. Uwe Hirsch musste beim Stand von 6:4 4:6 verletzungsbedingt aufgeben. Im Viertelfinale spielte dann Ralph gegen Joachim Sieg. Hier viel der Entscheidung erst im dritten Satz im Tie-Break. Leider zu Ungunsten von Ralph. Das Spiel ging mit 1:6 7:6 6:7 verloren.

Dvorak Open in Duisburg (27.08.2012 – 01.09.2012)

Ende August und Anfang September finden die beiden großen Einladungsturniere in Duisburg statt. Den Anfang machen die Dvorak Open beim TC Duisburg Süd. Dieses Turnier ist im Gegensatz zu den meisten anderen Turnieren ein reines Doppeltturnier. Bei den Damen gingen Dana Broszeit mit Carola Haag an den Start. Mit dem Einzug ins Halbfinale war schon das Turniersoll erreicht. Alles weitere war Zubrot. Im ersten Gruppenspiel unterlag man ohne jeglicher Chance Anna Hellmich und Nadja Euler zweimal mit 0:6. Das zweite Gruppenspiel



gegen Julia Kreckenberg und Celina Rack brachte jedoch den Einzug ins Halbfinale. Man gewann das Spiel in zwei Sätzen (6:3 6:2). Im Halbfinale war das Doppel Antonia Tadday und Amra Kurtanovic einfach zu stark. Man verlor das Spiel mit 2:6 0:6.

Bei den Damen 30 spielte nur Stephanie Gerlach an der Seite von Julia Schrader. Auch hier war der Spielverlauf ähnlich wie bei den Damen. Nachdem man das erste Gruppenspiel mit 0:6 0:6 gegen Denise Dohmen und Monique Heimberg verlor, konnte man das zweite Spiel gegen Nieves Röth und Nadira Friesen mit 6:3 6:2 gewinnen. Im Halbfinale war gegen Claudia Lindner und Katja Bausch nach einem knappen Spiel (4:6 3:6) leider Endstation. In der Herren 30 Konkurrenz tummelten sich die meisten Meidericher Spieler.

Mit den Doppeln Arnd Grotstollen/Christian Wiacker, Ralf Elbert/Sebastian Minhorst, Axel Goike/Christian Reintjes und Stefan Greifzu/Tilman Lösken waren gleich 3,5 Doppel vertreten. Ralf und Sebastian dienten leider bei sehr starker Konkurrenz nur als Kanonenfutter. Sie verloren beiden Spiele, sowohl gegen Michael Altmann/Alexander Konrad wie auch gegen Arnd Grotstollen/Christian Wiacker mit 0:9. Arnd und Christian mussten sich aber in der zweiten Partie gegen Michael Altmann und Alexander Konrad mit 4:9 geschlagen geben. Trotzdem erreichte man das Viertelfinale. Hier war das Doppel aus Budberg Mirco Heinzinger und Daniel Fischer zu stark. Man verlor allerdings denkbar knapp im Match-Tie-Break (4:6 7:5 4:10). Axel und Christian hatten es in ihren Gruppenspielen zunächst mit Sven Rodewald und Mario Mijsch zu tun. Dieses Spiel wurde ohne größere Mühe mit 9:0 gewonnen. Im zweiten Gruppenspiel traf man dann auf das favorisierte Doppel Daniel Roschitzki und Sascha Hesse, seines Zeichens Deutscher Meister. Axel und Christian erwischten einen Sahne Tag und konnten das Spiel mit 9:6 für sich entscheiden. Aber auch für die beiden war im Viertelfinale leider Schluss. Man verlor wie Arnd und Christian im Match-Tie-Break gegen Alexander Jäckel und





www.cantalloop.de

FÜR GROSSE UMLÄUFE

Das, was wirklich zählt, sind viele Umläufe. Die Faltsysteme von WALTHER Faltsysteme halten viel aus und machen viele Runden mit Ihren Produkten. Damit fallen die Kosten pro Nutzung häufig geringer aus als bei der Verwendung von Einwegverpackungen. Außerdem sparen sie bis zu 80% Platz im Leerguttransport und in Ihrem Lager.

Suchen Sie sich Ihre passende Faltsystem aus über 40 verschiedenen Varianten und Grundmaßen aus – es wird die Richtige auch für Sie dabei sein. Mehr Infos unter www.faltbox.de



WALTHER Faltsysteme GmbH
Hoogeweg 136, 47623 Kevelaer
Telefon: +49 (0) 28 32 97 23-0
Telefax: +49 (0) 28 32 97 23-23
E-Mail: info@faltbox.com

WALTHER
Faltsysteme

Andre Mathew (2:6 7:6 6:10). Stefan Greifzu mit seinem Partner Tilman Lösken konnte leider keines ihrer beiden Spiele gewinnen. Sie verloren sowohl gegen Sven Kanthack mit Thomas de Heuvel als auch gegen Alexander Jäckel mit Andre Mathew mit 4:9.

Bei den 40er spielten Thomas Naumann und Christan Swienty. Beide Gruppenspiele konnte man für sich entscheiden. Im ersten Spiel besiegte man Kai Koppers und Hans-Jürgen Rodewald mit 9:0. Im zweiten Spiel gegen Jens Mirau und Arnd Steffen wurde es ganz eng. Wobei die Platzverhältnisse beiden Doppel zu schaffen machten. Thomas und Christian konnten das Spiel mit 9:8 gewinnen. Im Viertelfinale traf man anschließend auf Thomas und Horst Starsetzki vom gastgebenden Verein Duisburg Süd. Das Spiel konnte man nach ein paar Anlaufschwierigkeiten mit 6:4 6:2 gewinnen. Das Halbfinale gegen Frank Hillen und Michael Weigt war erreicht. Hier war Endstation. Thomas und Christian konnten an ihre Leistung aus dem Viertelfinale nicht heranreichen und verloren in zwei Sätzen (4:6 2:6).

In der Herren 50 Konkurrenz starteten Karl Mertens/Manfred Gautzsch und Ralph Cervik/Peter Bruckmann. Karl und Manfred konnten ihre beiden Gruppenspiele mit etwas mehr Mühe gewinnen. Man gewann gegen Harry Heyden und Detlef Neumann mit 9:3 und gegen Volker Hassel und Michael Hörter mit 9:7. In der Zwischenrunde gab es wieder zwei Gruppen. Hier spielten man zuerst gegen Hermann Kindler und Achim Gröger, welches mit 6:1 6:1 gewonnen wurde. Anschließend wurde auch das Doppel Hermann Blank und Ulrich Schmidt mit 7:5 6:1 bezwungen. Die ersten Finalteilnehmer standen fest. Auch Ralph und Peter konnten ihre beiden Gruppenspiele souverän gewinnen. Man bezwang zunächst Hermann Blank und Ulrich Schmidt mit 9:2 und danach Jürgen Lange und Rainer Wilger mit 9:2. In der Zwischenrunde hatten sie es mit Volker Hassel und Michael Hörter sowie Rolf Meurs und Joachim Kersten zu tun. In beiden Partien behielt man ganz klar die Oberhand und konnte ebenfalls den Einzug ins Finale feiern. Im Vereinsfinale konnten sich ganz knapp im Match-Tie-Break Ralph und Peter mit 3:6 6:4 10:4 gegen Karl und Manfred durchsetzen.

Neumühl Pokalturnier in Duisburg (06.09.2012 – 14.09.2012)

Nachdem letzte Woche alle ihre Doppelfähigkeit getestet und teilweise erfolgreich abgeschlossen haben, zog der Turniertross weiter zum TC Neumühl, wo das traditionelle Pokalturnier in der ersten Septemberwoche stattfand. Dieses Turnier hat noch etwas Besonderes: Alle einzelnen Disziplinen zählen für eine Mannschaftswertung. In diesem Jahr konnte die Vertretung des Meidericher TC einen sehr guten zweiten Platz erreichen. Nicht zu schlagen war der MTV Kahlenberg. Die einzelnen Punkte steuerten folgende Spieler in ihren Disziplinen bei. Bei den Damen ging Vanessa Schulz an den Start. Sie hatte es in der ersten Runde mit Ines Scheidegg zu tun. Nach erfolgreichem ersten Satz (6:3) musste sie leider beim Stand von 0:3 im zweiten Satz verletzungsbedingt aufgeben. Das Damen 30 Doppel Dana Broszeit und Claudia Gautzsch hatte Sandra Bräuninger und Simone Huhn als Gegner. Hier konnte sich unser Doppel im zweiten Satz erheblich steigern. Es reichte aber dennoch nicht zum Sieg. Dana und Claudia verloren in zwei Sätzen (1:6 4:6).



Bei den Herren spielte der ewig junggebliebene Christian Reintjes. Sein Gegner hieß Sebastian Fischer und kam vom TC Budberg. Christian legte hervorragend los und gewann den ersten Satz mit 6:3. Im zweiten Satz brach Christian etwas ein. Oder nahm er sich noch eine kleine schöpferische Pause? Der Satz ging mit 2:6 an seinen Gegner. Im Match-Tie-Break war Christian zum Schluss nicht gerade vom Glück bevorteilt und unterlag mit 7:10. Auch unsere Herrendoppel gehörte eher zur Kategorie fortgeschrittenes Alter. Sebastian Minhorst und Frank Bergmann spielten gegen Daniel Nix und Julien Castine. Gegen die späteren Turniersieger war kein Kraut gewachsen. Das Spiel ging klar in zwei Sätzen (0:6 1:6) verloren. Bei den Herren 30 ging Christian Swienty an den Start. Andreas Schneider war sein erster Gegner. Nur ganz knapp und mit viel Mühe konnte Christian das Spiel in zwei Sätzen jeweils im Tie-Break (7:6 7:6) gewinnen. Als nächster Gegner wartete bereits Sven Wolthaus. Hier war Christian, trotz einiger guter Ballwechsel, chancenlos und verlor in zwei Sätzen (1:6 0:6). Das Herren 30 Doppel wurde von Arnd Grotstollen und Christian Wiacker vertreten. Das war auch unser erstes Highlight. Zum Auftakt setzte man sich locker in zwei Sätzen (6:1 6:2) gegen Marcus Burkert-Scholz und Stefan Hupe durch. Im zweiten Spiel durfte man gegen die Gastgeber Thomas Przystupa und Stefan Honings ran. Die waren hoch motiviert und gewannen den ersten Satz mit 7:5. Danach konnten sich Arnd und Christian steigern und gewannen den zweiten Satz klar mit 6:1. Im Match-Tie-Break behielten die beiden ihre Nerven und gewannen letztendlich mit 10:6. Das Halbfinale gegen Maik Brauer und Thorsten Wagenzik war erreicht. Hier lieferten die beiden ihr bestes Turnierspiel ab. Sie ließen die Gegner beim 6:0 6:0 nicht den Hauch einer Chance. Im Finale hatten sie nun die Chance das Turnier wieder einmal zu gewinnen. Gegenüber standen Manuel Heise und Marco Blumberg vom



Wohnungsverwaltung Elbert

Wir erledigen für Sie:

- Miet- und Eigentumsverwaltung
- Nebenkostenabrechnung

Borkhofer Straße 26 · 47137 Duisburg-Meiderich
Telefon: (02 03) 44 57 56 · Fax: (02 03) 43 88 16
Mobil: 01 78/46 60 732 · E-Mail: wv-elbert@arcor.de



DJK Adler Oberhausen. Arnd und Christian spielten konzentriert ihr Doppel herunter und gewannen souverän in zwei Sätzen (6:2 6:3) das Spiel.

Bei den Herren 40 ging Thomas Naumann auf Punktejagd. Das erste Spiel gegen Jochen Herrmann sollte ein lockerer Aufgalopp werden. Thomas siegte klar in zwei Sätzen (6:0 6:2). Auch in der zweiten Runde war Thorsten Zips vom TC Duisburg Süd kein Prüfstein. Das Spiel ging mit 6:0 6:1 gewonnen. Im Halbfinale bekam er es dann mit Dirk Peeters zu tun. Ein schwerer Brocken. Thomas konnte aber dank einer konzentrierten Leistung das Spiel in zwei Sätzen (6:4 6:3) nach Hause bringen. Im Finale wartete bereits Jürgen Herr. Trotz endlos langer Ballwechsel und mehrmaligen Einständen bei jedem Aufschlagspiel musste sich Thomas am Ende in zwei Sätzen (1:6 3:6) geschlagen geben.

Im Herren 40 Doppel traten Dirk Dehnen und Uwe Schumann als Favoriten an. Sie wurden ihrer Favoritenrolle auch vollends gerecht. Nach souveränen Siegen über Thomas de Heuvel/ Daniel Zaparaniuk (6:1 6:1), Stefan Ennemann/Michael Hörter (6:1 6:0) und Jens Mirau/Arnd Steffen (6:2 6:3) war das Finale gegen Mark Vierbaum und Peter Küster vom TC Budberg erreicht. Nach anfänglichen kleinen Problemen lief das Spiel wie am Schnürchen und man gewann schlussendlich klar in zwei Sätzen (6:4 6:1). Der zweite Titel für den Meidericher TC war perfekt.

Den dritten Titel sicherten sich Peter Bruckmann und Ralph Cervik in der Herren 50 Doppelkonkurrenz. Auch hier ließ man den Gegner keine Chance. Zunächst gewann man gegen Jürgen Lange und Horst Stiepert (6:1 6:2), danach gegen die Gastgeber Hartmut Elbin und Reinhard Hofer (6:0 6:4) und im Halbfinale 6:0 6:1 gegen Volker Meyer und Joachim Weiß. Im Finale traf man dann auf Carsten Müller und Rolf Meurs. Auch die beiden wurden sicher in zwei Sätzen (6:0 6:4) geschlagen.

Im Mixed vertraten Alexandra Wachtel und Ralf Elbert die Vereinsfarben. Allerdings musste man sich gleich in der Auftaktpartie gegen Katrin Deutsch und Stephan Spirres denkbar knapp im Match-Tie-Break (4:6 7:5 8:10) geschlagen geben. Stephanie Gerlach und Sven Fässler versuchten die hohen Erwartungen an ihr





Doppel zu bestätigen. Gleich im ersten Spiel konnten sie auch ihr Können gut auf den Platz bringen. Das Spiel gegen Denise Dohmen und Jens Dohmen wurde klar in zwei Sätzen (6:3 6:0) gewonnen. Allerdings sollte die zweite Runde überraschend Endstation werden. Gegen das Mixed Julia Horz und Dennis Rietforth von BW Sterkrade begann man stark und gewann den ersten Satz mit 6:3. Im zweiten Satz lief es nicht mehr so gut und man musste in mit 3:6 abgeben. Im Match-Tie-Break lief dann nicht mehr viel zusammen. Dieser wurde mit 4:10 verloren.

Im 40er Mixed liefen Martina Grotstollen und Oliver Krätzig auf. Sie hatten gegen das Ehepaar Gröger keine Chance und verloren klar in zwei Sätzen (2:6 1:6). Zum Schluss stand noch das Mixed 50 auf dem Plan. Hier spielten Astrid Buschmann und Karel Schoffer für den Meidericher TC. Im ersten Spiel setzte man sich auch gleich gegen Brigitte Elbin und Willi Schubach vom TC Budberg in zwei Sätzen (6:4 6:1) durch. In der zweiten Runde war jedoch gegen die späteren Turniersieger Zhaneta Trifonova und Hristo Trifoniv nichts zu machen. Man verlor glatt mit 2:6 1:6.

RHTC Senior Open in Leverkusen (09.09.2012 – 16.09.2012)

Als eines der letzten Turniere der Saison fand auf der Anlage des RHTC Leverkusen ein ITF-Turnier statt. Thomas Naumann (Herren 40) und Rolf Brenig (Herren 55) vertraten die Farben des Meidericher TC. Thomas bekam es in seiner Auftaktpartie mit Jörg Pfahl zu tun. Dieser überraschte nur im ersten Spiel mit vier Assen. Anschließend hatte Thomas das Spiel und seinen Gegner im Griff. Das Spiel endete in einem sicheren Sieg (6:1 6:0). In der zweiten Runde stand mit Christian Koch der an eins gesetzte gegenüber. Nach schwachem Beginn konnte sich Thomas immer mehr steigern und brachte seinen Gegenüber zur Verzweiflung. Schlussendlich setzte sich dann doch Christian mit 6:2 4:6 6:4 durch. Rolf schaffte nach einem Freilos und einer wechselhaften Partie gegen Georg Luneborg (2:6 6:2 6:3) den Einzug ins Halbfinale. Hier war Jürgen Mauer dann doch zu stark. Rolf verlor in zwei Sätzen (4:6 2:6).

Duisburger Stadtmeisterschaften in Duisburg (10.09.2012 – 29.09.2012)

Ende September fanden noch die Duisburger Stadtmeisterschaften beim TC Grunewald und DSC Preußen Duisburg statt. Auch hier waren wieder einige Teilnehmer des Meidericher TC am Start. Bei den Junioren U12 spielte Steffen Gautzsch zunächst gegen Frederik Ambaum. Dieses Spiel konnte er klar in zwei Sätzen (6:1 6:3) gewinnen. Im Viertelfinale hatte er schon wesentlich mehr Mühe um seinen Gegner Mika Saxe in die Knie zu zwingen. In einem knappen Spiel behielt Steffen im Match-Tie-Break (5:7 6:3 7:6) die Oberhand. Leider war im Halbfinale Tobias Sperling, der spätere Turniersieger, eine Nummer zu groß. Steffen hatte keine Chance und verlor (1:6 0:6).

Auch bei den Junioren U14 war Steffen Gautzsch der einzige Vertreter des Meidericher TC. Nach einem lockeren Auftaktsieg über Valentin Lohmann (6:0 6:1) war Felix Rosenbleck im Viertelfinale leider zu stark. Das Spiel ging mit 5:7 4:6 verloren. In der Junioren U16 Konkur-



renz trat Finn Schmidtke an. Hier war sein erstes auch gleichzeitig sein letzter Auftritt. Chancenlos verlor er gegen Lukas Ostermann in zwei Sätzen (2:6 0:6). Max Erlemann hatte das Vergnügen bei den Junioren U18 (es gab Gruppenspiele) zwei Spiele bestreiten zu dürfen. Die liefen allerdings nicht erfolgreich. Zunächst zog er gegen Felix van Berck mit 2:6 und 2:6 den kürzen. Anschließend musste er auch Skender Merchlewicz nach 4:6 3:6 zum Sieg gratulieren.

In der Herren B Konkurrenz liefen Max Erlemann, Sebastian Minhorst und Ralf Elbert auf. Für Sebastian und Max war nachdem ersten Spiel schon wieder Schluss. Max verlor in zwei Sätzen (2:6 2:6) gegen Andre Kahl und Sebastian in zwei Sätzen (4:6 2:6) gegen Daniel Siejak. Lediglich Ralf überstand die erste Runde. Im ersten Spiel gegen Dario Gogoll setzte er sich mit 6:1 6:4 durch. Im Viertelfinale war gegen Daniel Lopez Cano aber Endstation. Ralf kämpfte zwar wie immer, aber erfolglos. Er verlor mit 2:6 4:6. Mit Sven Fässler, Christian Wiacker und Arnd Grotstollen war der Meidericher TC im Herren 30 Feld (8er-Feld) stark vertreten. Aber sowohl Sven gegen Sven Kanthack als auch Arnd gegen Oliver von Ritter mussten sich in der ersten Runde im Match-Tie-Break verabschieden. Sven fing stark an und gewann den ersten Satz mit 6:4. Im zweiten Satz war es lange Zeit ausgeglichen. Beim Stand von 5:5 musste Sven seinen Aufschlag abgeben und verlor dadurch den zweiten Satz mit 5:7. Im Match-Tie-Break spielten die Nerven nicht mehr mit und auch dieser ging verloren. Arnd zeigte gegen Oliver



Schönfelder
Bedachungen GmbH
Meisterbetrieb

(0203) **42 66 55**

Mobil 0178/2 18 74 54

Fax 02 03/42 18 96

- Bedachungen aller Art
- Dachbegrünungen
- Klempnerarbeiten
- Außenwandisolierungen
- Sturmschäden
- Reparaturen
- Fassaden
- Isolierungen

www.schoenfelder-bedachungen.de

Fliesenfachgeschäft GmbH

- Verlegung
- Beratung
- Verkauf

M. van den Noort

Brückelstr. 34
47137 Duisburg

Tel.: 0203 - 519 298 00
Fax 0203 - 519 298 01
Mobil 0163 - 55 619 43

• **Seit über 10 Jahren**

• **Altbausanierung**

• **Komplettes Bad aus einer Hand**

• **Planung der Plattierung im Neubau**

• **Vollsanierung rund um den Altbau
(alle Gewerke)**



von Beginn an eine starke Leistung. Er brachte mit seinem druckvollen Spiel Oliver immer wieder in Bedrängnis und sicherte sich den ersten Satz mit 6:3. Auch im zweiten Satz lag Arnd schon mit einem Break vorn, konnte aber nicht mehr das Niveau halten und musste den Satz im Tie-Break abgeben. Im Match-Tie-Break war Oliver der Fittere und gewann diesen schlussendlich. Einzig alleine Christian schaffte den Einzug ins Halbfinale. Nach einem lockeren Sieg über Marko Milatovic (6:1 6:4) war das Halbfinale erreicht. Hier konnte er Sven Wolthaus nach einer klaren Niederlage in zwei Sätzen (2:6 0:6) nur zum Sieg gratulieren.

Bei den Herren 40 war der Meidericher TC wieder zahlreich vertreten. Christian Swienty, Michael Krämer, Christoph Hartz, Bertram Hain, Oliver Krätzig und Stefan Greifzu hatten das Ziel, den Titel wieder nach Meiderich zu holen. Gleich in ihren ersten Partien mussten Michael Krämer gegen Petar Mihajlovski (2:6 0:6), Christoph Hartz gegen Markus Weiland (3:6 0:6), Oliver Krätzig gegen Thorsten Bach (2:6 3:6) und anschließend Bertram Hain gegen Thorsten Bach (4:6 0:6) ihre Koffer packen. Lediglich Stefan und Christian kamen weiter. Stefan gewann gegen Maik Jekubczik mit 6:2 und 6:0 bevor er ebenfalls gegen Thorsten Bach in zwei Sätzen (4:6 0:6) den Kürzeren zog. Damit war Thorsten

schon so etwas wie der „Meiderichschreck“. In der oberen Hälfte spielte sich Christian nach souveränen Siegen über Petar Mihajlovski (6:0 6:3), Daniel Zaparaniuk (6:0 6:1) und Markus Weiland (6:3 6:1) ins Finale. Hier wartete Thorsten Bach. Das mit Spannung erwartete Endspiel wurde zu einem Kurzauftritt. Nach dem Christian 1:0 führte, zog sich Thorsten im zweiten Spiel eine Zerrung zu und konnte nicht mehr weiterspielen. Damit war der erste Titel für den Meidericher TC gesichert.



Bei den Herren 50 nahmen sich Karel Schoffer, Ralph Cervik und Manfred Gautzsch viel vor. Denn auch sie wollten den Titel nach Meiderich holen. Manfred setzte sich klar in seinen zwei Einzeln durch. Den Anfang machte er gegen Michael Hörter mit 6:0 6:3. Danach wurde im Halbfinale Volker Hassel mit 6:2 6:1 bezwungen. In der oberen Hälfte gewannen sowohl Karel gegen Bernfried Schinke (6:0 6:0) als auch Ralph gegen Nunzio Verducci (6:0 6:1) souverän ihre Spiel. Somit stand im Halbfinale das erste Vereinsduell auf dem Plan. Hier behielt nach einem knappen ersten Satz, Ralph in zwei Sätzen (7:6 6:2) die Oberhand. Im Finale kam es zu einem weiteren Vereinsduell. Hier siegte schlussendlich Manfred sicher in zwei Sätzen (6:4 6:1) über Ralph. Titel Nr. 2 war unter Dach und Fach. Bei den Herren 55 lief alles auf das erwartete Endspiel zwischen Martin Nierhaus und Frank Markwald heraus. Beide konnten sich locker bis in Endspiel durchspielen. Martin siegte gegen Richard Fahr (6:1 6:1) und im Halbfinale gegen Andreas Muckenheim (6:2 6:2). In einem spannenden und engen Finale setzte sich dann aber Frank knapp gegen Martin mit 7:5 6:4 durch.



Bei den Juniorinnen U16 ging Jennifer Gautzsch an den Start. Leider war nach dem ersten Spiel auch schon wieder Schluss. Gegen Josefine Foos war nichts zu machen. Das Spiel ging mit (2:6 0:6) verloren. Auch bei den Damen ging nur Vanessa Schulz für Meiderich auf Titeljagd. Auch ihre Erstrundenpartie war die letzte. Gegen Majda Ajradini gab es die erwartete Niederlage in zwei Sätzen (4:6 1:6). In den Doppelkonkurrenz Junioren U12/U14 spielten sich Steffen Gautzsch und Max Mühlemeyer mit einem 6:0 6:0 gegen das Doppel Gesser/Hassel ins Finale. Hier war aber das Doppel Moysig/Rosenbleck zu stark. Man verlor das Finale in zwei Sätzen (2:6 1:6). Im Juniorendoppel U16/U18 standen mit Max Erlemann und Tobias Kuhn auch ein Meidericher im Finale. Leider schaffte man es hier auch nicht den Titel zu holen. Gegen das Doppel Foos/Tadday war kein Kraut gewachsen und sie verloren in zwei Sätzen (0:6 4:6).

Besser lief es im Herren Doppel 30. Hier sicherten sich Arnd Grotstollen und Christian Wiacker nach einem Sieg ohne Spiel gegen Hellmich/Schweers den Titel Nr. 3 im Finale gegen das Doppel Milatovic/Ostkamp mit 6:4 6:3. Auch im Herren 40 Doppel ging der Titel nach Meiderich. In der oberen Hälfte kam es im Halbfinale zum ersten Vereinsduell zwischen Stefan Greifzu mit Christoph Hartz und Bertram Hain mit Michael Weigt. Michael und Bertram gewannen ganz souverän gegen die Titelverteidiger Stefan und Christoph mit 6:0 und 6:4. Im Finale warteten bereits Lars Manthei und Thomas Naumann, die ihr Halbfinale ohne Spiel gegen Thorsten Bach und Michael Giese gewannen. Das Finale lief aus Sicht von Lars und Thomas nach Wunsch. Beiden gelangen früh zwei Breaks, welche bis zum Satzende bestand hielten. Mit 6:2 ging der Satz an Lars und Thomas. Im zweiten Satz wurde es dann ein ganz enges Spiel. Letztendlich behielten aber Lars und Thomas im Tie-Break die Oberhand und gewann dadurch den 4. Titel für die Meidericher.

Den 5. Und letzten Titel sicherten sich Ralph Cervik und Ulrich Breilmann im Herren 50 Doppel. Nach einem lockeren Halbfinalsieg über Arthur Sieger und Peter Hinsenkamp (6:1 6:2) wurde es im Finale überraschend zu einer Zitterpartie. Nach verlorenem ersten Satz (2:6), in dem das Spiel komplett an den beiden vorbei lief, konnte man sich steigern und den zweiten Satz mit 6:4 nach Hause bringen. Der Match-Tie-Break war dann nichts für schwache Nerven. Am Ende schafften es Ralph und Ulrich das Match nach Hause zu bringen.

Im Juniorinnendoppel U16/U18 blieb es leider für Maren Bochmann und Jennifer Gautzsch bei einem Kurzauftritt. Sie verloren in zwei Sätzen gegen das Doppel Daudert/Jaskulski mit 3:6 2:6. Auch im Damendoppel hatten Dana Broszeit mit Vanessa Schulz gegen die Favoriten Ajradini/Helwig keine Chance. Sie mussten nach einem 1:6 2:6 ihren Gegner zum Sieg gratulieren. Im Mixed versuchten Dana Broszeit und Oliver von Ritter sowie Vanessa Schulz und Thomas Naumann ihre Erstrundenspiele zu gewinnen. Leider gelang es beiden nicht. Dana und Oliver verloren klar in zwei Sätzen (2:6 1:6) gegen Laura Söhngen und Martin Schroers. Vanessa und Thomas mussten sich den späteren Turniersiegern, Corinna und Kai Gröger, in zwei eindeutigen Sätzen (2:6 2:6) geschlagen geben.



Dunlop Senior Masters in Essen (11.09.2012 – 16.09.2012)

Mitte September fand auf der Anlage von ETUF Essen das Finale des Dunlop Senior Circuit statt. Aus Meidericher Sicht hatten sich bei den Herren 50 Ulrich Breilmann und Ralph Cervik und bei den Herren 55 Martin Nierhaus und Andreas Golec für das Finale qualifiziert. Für Ralph ging das Turnier gut los. Er konnte ungefährdet das erste Spiel gegen Roman Quäl in zwei Sätzen (6:1 6:3) gewinnen. Allerdings war im Viertelfinale gegen John Viervermans Schluss. Das Spiel wurde knapp in zwei Sätzen (3:6 6:7) verloren. Ganz anders lief das Turnier für Ulrich. Ulrich wurde, nachdem er in der ersten Runde durch eine Aufgabe seines Gegners Erwin Skamrahl beim Stand von 3:4 profitiert hatte, von Runde zu Runde besser. Im Viertelfinale schlug er Jörg Ölmann klar in zwei Sätzen (6:3 6:1) bevor er im Halbfinale auf John Viervermans traf. Auch diesen konnte er im Match-Tie-Break (3:6 6:3 10:4) niederkämpfen. Als Krönung schaffte er mit seinem besten Turnierspiel den Turniersieg. Michael Kasselman hatte keine Chance und wurde mit 6:4 6:0 besiegt. Bei den Herren 55 lief es für Andreas im Hauptfeld nicht so gut. Direkt in der ersten Runde unterlag er Michael Kemper klar in zwei Sätzen (1:6 1:6). In der Nebenrunde konnte er sich jedoch bis ins Finale durchspielen. Nach Siegen über Rolf Stamer (6:4 6:3) und ein Sieg ohne Spiel gegen Klaus Soujon war das Finale gegen Uwe Jänicke erreicht. Hier musste er sich, in einem engen Spiel Uwe mit zweimal 5:7 geschlagen geben. Im Hauptfeld schaffte es Martin nach überzeugenden Siegen gegen Uwe Jänicke (6:2 6:3) und Manfred Ruhl (6:3 6:3) den Einzug ins Halbfinale. Hier war aber an diesem Tag Gerhard Maas der stärkere. Martin musste sich mit 3:6 2:6 geschlagen geben.

Stadtmeisterschaft in Oberhausen (10.09.2012 – 22.09.2012)

Als letztes Turnier mit Meidericher Beteiligung standen die Oberhausener Stadtmeisterschaften auf dem Plan. Bei den Herren 30/40 gingen Christian Swienty und Thomas Naumann, sowie Karel Schoffer bei den Herren 50 an den Start. Thomas und Christian waren auch noch im Herrendoppel 30 am Start. Christian spielte zunächst gegen Roman Gros. Diesen konnte er locker in zwei Sätzen (6:2 6:3) besiegen. Anschließend war im Viertelfinale Bela Kubick sein Gegner. Christian musste überraschenderweise über die volle Distanz gehen. Bela schlug im ersten Satz konstant gut auf und erreichte dadurch den Tie-Break. Diesen konnte er auch gewinnen. Christian konnte sich erheblich steigern und sicherte sich den zweiten Satz mit 6:2. Im Match-Tie-Break war es eine ganz eine Kiste. Letztendlich setzte sich Christian aber durch. Im Halbfinale war leider Endstation. Gegen Kai Scharmach konnte er zu keiner Zeit sein druckvolles Spiel durchsetzen und musste zweimal mit 4:6 das Spiel verloren geben. Thomas schaffte ebenfalls den Einzug ins Halbfinale. Nach einem klaren Auftaktsieg gegen Marius Wita (6:1 6:1) und einem Sieg ohne Spiel gegen Matthias Baldermann, war das Halbfinale gegen Thorben Hielscher erreicht. Hier musste sich Thomas nur dem späteren Turniersieger knapp im Match-Tie-Break mit 5:7 6:2 8:10 geschlagen geben. Im Herrendoppel 30/40 konnte man sich bis ins Finale kämpfen. Nach einem Sieg ohne Spiel über Beuler/Fendrich spielte man im Halbfinale gegen Michael Klein und Olaf Plehn. Michael und Olaf erwischten Christian und



Thomas im ersten Satz auf dem falschen Fuß. Der Satz ging mit 3:6 verloren. Den zweiten konnte man dann allerdings mit 6:3 für sich entscheiden. Im Match-Tie-Break war es eine ganz enge Kiste. Christian und Thomas behielten mit 10:7 knapp die Oberhand. Im Finale wurden sie bis zum Stand von 1:6 1:3 von Björn Vermöhlen und Alexander Glowacz überrollt. Sie fingen sich zwar, aber dem Spiel eine komplette Wendung zu geben war nicht mehr möglich. Man verlor den zweiten Satz mit 4:6. Bei den Herren 50 war Karel nicht zu schlagen. Allerdings benötigte er zum Turniersieg nur ein Spiel. Nach einem Freilos und eine Sieg ohne Spiel im Halbfinale gegen Andreas Fiedler, war auch Jörg Berger im Finale kein wirklicher Gegner. Karel siegte in zwei Sätzen (6:4 6:1).

NORDPOKAL 2012 (TC Helene 1932 e.V. Essen) 17.09.2012 - 23.09.2012

Beim Essener Nordpokal 2012 wurden die Meidericher Farben lediglich durch Christian Reintjes in der Konkurrenz Herren 30 vertreten.

In der ersten Runde spielte Christian gegen Marcus Keller (TC Altenessen). Nach gutem ersten Satz (6:3) legte Christian eine kleine Verschnaufpause ein und verlor den zweiten Satz glatt mit 2:6. Der folgende Match-Tiebreak hatte es dann in sich. Die Führung wechselte ständig und beim Zwischenstand von 8:8 musste die Partie sogar vorübergehend wegen Regens unterbrochen werden. Das Ende der Begegnung ist schnell erzählt: die folgenden zwei Punkte gingen mit zwei Netzrollern an Christian.

Das Viertelfinale war überaus glücklich erreicht.

Hier hatte es Christian dann deutlich leichter. Gegen Stefan Grote (TC GWR Düsseldorf) siegte er deutlich mit 6:2, 6:2. Im Halbfinale wartete nun mit dem Top gesetzten Sascha Blank (RW Raffelberg) ein harter Brocken. Jedoch konnte Sascha das Spiel nicht zu Ende bestreiten. Christian zog somit nach Aufgabe (5:4) ins Finale des Nordpokals gegen den Essener Lokalmatador Karsten Schmidt (TUS 84/10 Essen) ein (siehe Foto). Nach völlig verschlafenem ersten Satz (2:6) spielte Christian im zweiten Satz nahezu fehlerfrei und gewann diesen klar mit 6:1. Auch der Match-Tiebreak war überraschenderweise eine eindeutige Angelegenheit für Christian, der sich damit den Sieg im Nordpokal 2012 sichern konnte.



Der Meidericher Tennisclub 03 e.V. lädt ein zum

Rosenball

anlässlich unseres
110-jährigen Vereinsjubiläums



110 Jahre Tennissport

110 Jahre sportliche Geselligkeit

Samstag, 21. September 2013

Beginn: 18:30 Uhr

im Clubhaus MTC @ MSV Hockey
Borkhofer Str. 47a
47437 Duisburg

Programm:

18.30 Uhr - Sektempfang

19.00 Uhr - Begrüßung & Ansprachen

19.30 Uhr - Eröffnung des Buffets

20.00 Uhr - Musik mit der Cartwheelers Jazz-Band

22.00 Uhr - Tanz mit DJ Daniel

Kostenbeitrag für das Buffet: 12,50 € pro Person

Kartenvorverkauf ab sofort bis zum 10. September 2013
im Clubhaus



vom 29.07. bis 04.08.2013

Der MTC freut sich auf Ihren Besuch -
der Eintritt ist an allen Turniertagen frei!

DER MEIDERICHER TC 03 PRÄSENTIERT:

its OPEN *2013*

www.its-bildung.de

DTB-Ranglistenturnier für Senioren/-innen der Kategorie T6

WETTBEWERBE

Spielberechtigt sind alle Spieler und Spielerinnen ab dem Jahrgang 1983.
Es werden die Konkurrenzen Damen 30-60 und Herren 30-70 angeboten.

ANMELDUNG UND MELDESCHLUSS

Die Anmeldung kann entweder per E-Mail bei den unten aufgeführten
Ansprechpartnern oder online über die Homepage des MTC erfolgen.
Meldeschluss ist der 19.07.2013 um 23.59 Uhr.

NENNGELD

Nenngeld 35,- EUR + 5,- EUR DTB

TURNIERLEITUNG UND ANSPRECHPARTNER

Thomas Naumann, Lars Manthei, Constanze Reintjes
E-Mail: its-open@meidericher-tennis-club.de



Weitere Informationen zum Turnier, zur Anmeldung
und zum Ablauf entnehmen Sie unserer Homepage:
www.meidericher-tennis-club.de



Am Freitag, **2. August 2013 ab 17 Uhr** werden wieder
die MSV Legenden (u.a. Michael Bella, Detlef Pirsig,
Bernard Dietz) das Turnier besuchen.

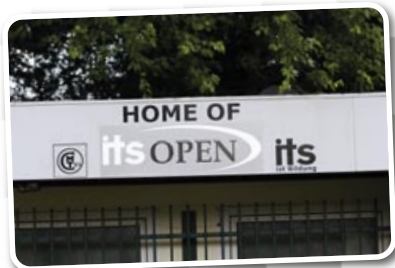
its
ist Bildung!

Ausrichter:
Meidericher TC • Borkhofer Straße 47a • 47137 Duisburg
www.meidericher-tennis-club.de



its-OPEN 2012

Wie schon in den vergangenen Jahren hatte das Organisationsteam bis zum Turnierstart, Anfang August, alle Hände voll zu tun um wieder einen reibungslosen Turnierverlauf zu gewährleisten. Auch bei unserer dritten Auflage konnten wir knapp 140 Teilnehmer auf der Anlage des MTC begrüßen. Dies zeigt uns, dass die ursprüngliche Idee eines Ranglistenturnieres voll angenommen wurde.



Neben hochmotivierten Teilnehmern spielte das Wetter ebenfalls mit. Bis auf eine 30minütige Regenunterbrechung, am vorletzten Tag, konnten alle Spiele reibungslos durchgeführt werden. Am Finaltag säumten dann neben den Spielern auch viele Gäste die Anlage. Auf die einzelnen Ergebnisse der Konkurrenzen gehe ich jetzt nicht weiter ein. Der ausführliche Bericht steht in der Rubrik Turnierberichte. Auch in diesem Jahr gab es von den vielen Teilnehmern nur lobende Worte bezüglich der Organisation und Bewirtung. Dieses ist aber nicht ohne die Mithilfe von vielen fleißigen Händen möglich.

Als erstes geht mein Dank an die beiden Vereinsmitglieder Christian und Michael Krämer. Die Inhaber der its GmbH standen auch 2012 sowohl als Hauptsponsoren und Namensgeber sowie als tatkräftige Helfer zur Verfügung. Ein weiterer Dank gilt unserem Platzwart Dieter Melchior, der wieder für hervorragende Plätze gesorgt hat. Ohne Turnierleitung geht es nicht. Hier möchte ich mich für den reibungslosen Ablauf des Turniers bei Constanze Reintjes,

Christian Reintjes, Benjamin Overbeck und Lars Manthei

bedanken. Natürlich darf auch unsere Clubwirtin Dörte und ihr Team nicht vergessen werden. Die an jedem Tag unsere Gäste mit leckeren Speisen und Getränken versorgt hatten. Nicht vergessen möchte ich auch noch alle weiteren freiwilligen Helfer, ohne die solch ein Turnier nicht möglich wäre.

Die Vorbereitung für die vierte Auflage der its-OPEN 2013 ist im vollen Gange. Und wir hoffen wieder auf eine rege Teilnahme und gutes Wetter.



=: KLEY
PHARMAZIE und KUNST



Mona Lisa 2013

Sie suchen ein originelles Geschenk? Darf es ein außergewöhnliches Porträt in diesem Stil sein? Sprechen Sie darüber völlig unverbindlich mit Rudolf Kley

**Löwen - Apotheke Duisburg Meiderich, Bahnhofstr. 134
Inh. Rudolf Kley, Apotheker für Offizin - Pharmazie**



Forest Hills fest in Meidericher (Doppel-)Hand



Vom 30.08. bis 04.09.2012 reisten mit Arnd Zappe, Christoph Hartz, Günter Kuhn und Oliver Krätzig vier Meidericher unterstützt durch zwei befreundete Tennisspieler Bela Kubick und Björn Kasper zu den International Double Championships nach New York.

Der spontan geplante Trip im altherwürdigen West Side Tennis Club in Forest Hills wurde zu einem vollen Erfolg. Nach den bisher einzigen deutschen Siegern im Herrendoppel Henner Henkel und Gottfried von Cramm(1937) holten Arnd und Christoph den Titel nach drei im

Endspiel hart umkämpften Sätzen nach Meiderich. Günter und Oliver siegten in der Nebenrunde und mussten sich nur dem im Endspiel unterlegenen Damendoppel geschlagen geben.

Doch nicht nur auf den „heiligen“ Rasenplätzen zeigte sich die deutsche Reisegruppe besonders standfest und ausdauernd. Beim abendlichen Bankett wurde äußerst gut gegessen und mit den anderen teil-



nehmenden Nationen Freundschaft geschlossen. Dem Präsidenten des Clubs - Roland Meier - standen Schweißperlen auf der Stirn als er sah wie seine Warsteinervorräte schwanden.

Natürlich wurde nicht nur Tennis gespielt. Ein Besuch der gleichzeitig statt findenden US-Open gehörte ebenfalls zum Programm wie der nächtliche Gang über die Brooklyn Bridge und der Besuch des Time Square. Unvergessen natürlich auch das Essen im Keens Steakhouse und die anschließende Stretch-Limo-Fahrt zu einer Bar. Und, und, und.... Alles in allem wird die Reise unvergessen bleiben und die erlebten Eindrücke werden mit Sicherheit noch oft erzählt werden. Auf ein Neues in 2014!

O.Krätzig

Deniz

Rolladen - Tore - Markisen

Elektroantriebe - Fliegengitter

Plisse - Jalousien - Rollgitter

Reparaturdienst

Torantriebe - UVV Wartung

Rolladen & Markisen

Inhaber: Y. Zehra · Borkhofer Straße 68a · 47137 Duisburg · Fax 0203-4404289 · Mobile 0176-10039870

E-Mail: info@denizrolladen.de · www.denizrolladen.de **Telefon 02 03 - 4 40 42 90**



Spielerstatistiken 2012

In der nachfolgenden Übersicht kann man erkennen, wie oft und wie erfolgreich einzelne Spieler des Meidericher TC während der Medenspiele bzw. bei Turnierteilnahmen gespielt haben. Über 1.200 Spiele fanden im Einzel und Doppel statt. Zu den Vielspielern (Einzel & Doppel) im letzten Jahr zählten Thomas Naumann (82 Spiele), Ralph Cervik (55 Spiele) und Christian Swienty (54 Spiele). Die erfolgreichsten Spieler des letzten Jahres waren im Einzel Volker Schmülling, Loes Janssen und Martin Wachtel und im Doppel Arnd Zappe, Volker Schmülling, Karel Schoffer und Loes Janssen. Die jeweilige Top 10 ist aus der u.a. Tabelle ersichtlich.

Die meisten Spiele (Einzel)		
Anzahl der Spiele		
1.	Thomas Naumann	57
2.	Lars Manthei	36
3.	Ralph Cervik	34
	Christian Swienty	34
5.	Matthias Maslaton	32
6.	Karel Schoffer	31
7.	Christian Reintjes	30
8.	Martin Nierhaus	26
9.	Ulrich Breilmann	24
10.	Rolf Brenig	23
	Arnd Grotstollen	23

Die meisten Spiele (Doppel)		
Anzahl der Spiele		
1.	Thomas Naumann	25
2.	Arnd Grotstollen	22
3.	Ralph Cervik	21
4.	Christian Swienty	20
5.	Christian Wiacker	17
	Uwe Schumann	17
7.	Dana Broszeit	16
8.	Lars Manthei	14
	Peter Bruckmann	14
10.	Christian Reintjes	12
	Arnd Zappe	12

Beste Einzelgewinnquote		
Gewinnquote und Anzahl der Spiele		
1.	Volker Schmülling	100% 5
2.	Loes Janssen	100% 4
	Martin Wachtel	100% 4
4.	Rainer Cervik	100% 3
5.	Wilfried Bruckmann	100% 2
	Markus Brinkmann	100% 2
7.	Klaus Werner Starke	83% 6
	Denis Langaskens	83% 6
9.	Michael Kinzel	80% 5
10.	Peter Bruckmann	75% 12
	Uwe Schumann	75% 12

Beste Doppelgewinnquote		
Gewinnquote und Anzahl der Spiele		
1.	Arnd Zappe	100% 12
2.	Volker Schmülling	100% 4
	Karel Schoffer	100% 4
	Loes Janssen	100% 4
5.	Hans-Dieter Demartin	100% 3
	Manfred Wiacker	100% 3
7.	Rainer Cervik	100% 2
	Horst Birken	100% 2
	Heinz-Dieter Ridders	100% 2
	Dirk Grotstollen	100% 2
	Klaus Werner Starke	100% 2

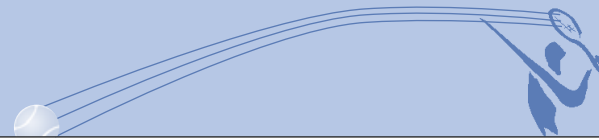
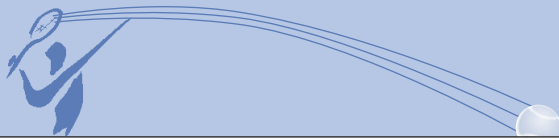
Die Daten erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Rangliste

In der nachfolgenden Übersicht sind alle Spieler des Meidericher TC nach Altersklassen und DTB-Ranglistenposition aufgelistet. Des Weiteren ist die aktuelle Position in der TVN-Rangliste ausgewiesen.

Altersklasse	Spieler	DTB-Position	TVN-Position
Frauen			
W30	Broszeit, Dana	775	
W35	Klimek, Angela	640	
	Gerlach, Stephanie	876	
W55	Wachtel, Monika	1.246	
Männer			
M35	Grotstollen, Arnd	158	22
	Reintjes, Christian	428	
	Fässler, Sven	604	
	Wiacker, Christian	712	
	Minhorst, Sebastian	2.226	
M40	Naumann, Thomas	64	11
	Manthei, Lars	128	18
	Swienty, Christian	134	20
	Maslaton, Matthias	337	
	Zappe, Arnd	362	
	Greifzu, Stefan	1.545	
	Stammer, Torsten	2.864	
	Krämer, Christian	2.864	
M45	Langaskens, Dennis	210	
	Hain, Bertram	1.631	
	Dehnen, Dirk	1.794	
	Hartz, Christoph	2.542	
	Krätzig, Oliver	3.055	
M50	Breilmann, Ulrich	59	9
	Cervik, Ralph	75	13
	Schumann, Uwe	131	19
	Schoffer, Karel	150	
	Gautzsch, Manfred	203	30
	Bruckmann, Peter	211	31
	Gautzsch, Hans Peter	2.160	
	Mertens, Karl	2.160	
M55	Nierhaus, Martin	79	14
	Brenig, Rolf	112	19
	Schmülling, Volker	268	31
	Golec, Andreas	305	26
	Kuhn, Günter	332	
	Cervik, Rainer	1.045	
	Bruckmann, Wilfried	2.362	
M60	Demartin, Hans-Dieter	612	
	Wachtel, Martin	1.311	
	Birken, Horst	3382	
M65	Urselmann, Horst	2.426	

Stand 31.12.2012



Medenspiele 2013

Datum, Uhrzeit	Mannschaft Spielklasse/Gruppe	Heimmannschaft	Gastmannschaft	
Sa., 04.05.2013	14:00 Uhr	H40/ NL/ A	Herren 40	TC Moers 08
Sa., 04.05.2013	14:00 Uhr	H55/ NL/ A	Herren 50	GW Oberkassel
Sa., 04.05.2013	14:00 Uhr	H50/ NL/ A	Herren 50	Rochusclub
So., 05.05.2013	9:00 Uhr	H/ BK D/ C	Herren	RG Voerde
So., 05.05.2013	9:00 Uhr	H30/ BK B/ A	2. Herren 30	Duisburg West
So., 05.05.2013	9:00 Uhr	D/ BK A/ A	Damen	SV Friedrichsfeld
So., 05.05.2013	14:30 Uhr	D30/ BL/ A	Damen 30	TC Dingden
Di., 07.05.2013	10:00 Uhr	H65/ BK B/ A	Herren 65	BV Osterfeld
Di., 07.05.2013	14:00 Uhr	H60/ NL/ A	Herren 60	TC Kartause
Sa., 11.05.2013	9:00 Uhr	M14/ BK C/ B	Junioren (M14)	SuS Wesel-Nord
Sa., 11.05.2013	14:00 Uhr	H50/ NL/ A	Herren 50	Stadtwald Hilden
Sa., 11.05.2013	14:00 Uhr	D/ BK A/ A	Damen 30	Wesel Buderich
Sa., 11.05.2013	14:00 Uhr	H30/ I. VL/ B	1. Herren 30	Buschhausener TC
Sa., 11.05.2013	14:00 Uhr	H55/ NL/ A	Herren 55	TC Dönberg
Sa., 11.05.2013	14:00 Uhr	D/ BK A/ A	Damen	SC Bocholt
So., 12.05.2013	9:00 Uhr	H/ BK D/ C	Herren	Mülheim-Dümpten (IV)
So., 12.05.2013	9:00 Uhr	H40/ NL/ A	Herren 40	Gladbacher HTC (II)
Di., 14.05.2013	10:00 Uhr	H65/ BK B/ A	Herren 65	TC Isselburg
Di., 14.05.2013	14:00 Uhr	H60/ NL/ A	Herren 60	TSV Bocholt
Mi., 15.05.2013	16:00 Uhr	X10/ BK A/ G	Bambini (X10)	DSC Preußen
Di., 21.05.2013	10:00 Uhr	H65/ BK B/ A	Herren 65	TK Mattlerbusch
Mi., 22.05.2013	16:00 Uhr	X10/ BK A/ G	Bambini (X10)	Turnerschaft Rahm
Sa., 25.05.2013	9:00 Uhr	M14/ BK C/ B	Junioren (M14)	Grunewald Duisburg
Sa., 25.05.2013	14:00 Uhr	H50/ NL/ A	Herren 50	Bocholter BW
So., 26.05.2013	9:00 Uhr	D30/ BL/ A	Damen 30	TK Mattlerbusch
So., 26.05.2013	9:00 Uhr	H55/ NL/ A	Herren 55	TC Raadt
So., 26.05.2013	14:30 Uhr	H30/ I. VL/ B	1. Herren 30	THC GW Mettmann
Di., 28.05.2013	10:00 Uhr	H65/ BK B/ A	Herren 65	ESV SW Mülheim
Sa., 01.06.2013	14:00 Uhr	H30/ BK B/ A	2. Herren 30	TuS Stenern
Sa., 01.06.2013	14:00 Uhr	D30/ BL/ A	Damen 30	Tüb Bocholt
Sa., 01.06.2013	14:00 Uhr	D/ BK A/ A	Damen	Buschhausener TC
So., 02.06.2013	14:30 Uhr	H/ BK D/ C	Herren	Duisburg West
Di., 04.06.2013	14:00 Uhr	H60/ NL/ A	Herren 60	Lintorfer TC
Mi., 05.06.2013	16:00 Uhr	X10/ BK A/ G	Bambini (X10)	Club Raffelberg
Sa., 08.06.2013	9:00 Uhr	M14/ BK C/ B	Junioren (M14)	Club Raffelberg (II)
Sa., 08.06.2013	14:00 Uhr	H50/ NL/ A	Herren 50	ETUF
Sa., 08.06.2013	14:00 Uhr	H30/ BK B/ A	2. Herren 30	Post SV BW Duisburg
Sa., 08.06.2013	14:00 Uhr	D30/ BL/ A	Damen 30	TC Babcock
Sa., 08.06.2013	14:00 Uhr	H40/ NL/ A	Herren 40	MTV Kahlenberg
Sa., 08.06.2013	14:00 Uhr	H30/ I. VL/ B	1. Herren 30	TC Schiefbahn
Sa., 08.06.2013	14:00 Uhr	H55/ NL/ A	Herren 55	DSD Düsseldorf
So., 09.06.2013	9:00 Uhr	H/ BK D/ C	Herren	TSV Bocholt (II)

Datum, Uhrzeit	Mannschaft Spielklasse/Gruppe	Heimmannschaft	Gastmannschaft	
So., 09.06.2013	14:30 Uhr	D/ BK A/ A	Damen	SF Hamborn 07
Di., 11.06.2013	10:00 Uhr	H65/ BK B/ A	Herren 65	BW Oberhausen
Mi., 12.06.2013	16:00 Uhr	X10/ BK A/ G	Bambini (X10)	Grunewald Duisburg
Sa., 15.06.2013	9:00 Uhr	M14/ BK C/ B	Junioren (M14)	Eintacht Duisburg
Sa., 15.06.2013	14:00 Uhr	H40/ NL/ A	Herren 40	Barmer TC
Sa., 15.06.2013	14:00 Uhr	H30/ I. VL/ B	1. Herren 30	TC BW Neuss
Sa., 15.06.2013	14:00 Uhr	H55/ NL/ A	Herren 55	BW 1919 Elberfeld
So., 16.06.2013	9:00 Uhr	D/ BK A/ A	Damen	DSC Preußen
So., 16.06.2013	9:00 Uhr	H30/ BK B/ A	2. Herren 30	SV Friedrichsfeld
So., 16.06.2013	14:30 Uhr	D30/ BL/ A	Damen 30	HTC Uhlenhorst
Di., 18.06.2013	10:00 Uhr	H65/ BK B/ A	Herren 65	SF Königshardt
Di., 18.06.2013	14:00 Uhr	H60/ NL/ A	Herren 60	GW St. Tönis
Mi., 19.06.2013	16:00 Uhr	X10/ BK A/ G	Bambini (X10)	TuS Mündelheim
Sa., 22.06.2013	14:00 Uhr	H50/ NL/ A	Herren 50	TC Raadt
Sa., 22.06.2013	14:00 Uhr	H40/ NL/ A	Herren 40	Ratinger TC GW
Sa., 22.06.2013	14:00 Uhr	H30/ I. VL/ B	1. Herren 30	Sportfr. Eigen-Stadtwald
So., 23.06.2013	14:30 Uhr	W18/ BK D/ B	Junioren (W18)	TV Jahn Königshardt
Di., 25.06.2013	14:00 Uhr	H60/ NL/ A	Herren 60	BW Krefeld
Di., 02.07.2013	14:00 Uhr	H60/ NL/ A	Herren 60	TC Freiheit
Sa., 06.07.2013	9:00 Uhr	M14/ BK C/ B	Junioren (M14)	STV Hünxe
Sa., 06.07.2013	14:00 Uhr	H30/ I. VL/ B	1. Herren 30	TV Osterath
Sa., 06.07.2013	14:00 Uhr	H50/ NL/ A	Herren 50	TC Boverf
Sa., 06.07.2013	14:00 Uhr	H40/ NL/ A	Herren 40	DSD Düsseldorf
So., 07.07.2013	14:30 Uhr	W18/ BK D/ B	Junioren (W18)	Mülheim-Dümpten
So., 08.09.2013	14:30 Uhr	W18/ BK D/ B	Junioren (W18)	TC Babcock (II)
So., 15.09.2013	14:30 Uhr	W18/ BK D/ B	Junioren (W18)	RG Obrighoven

Die weiteren Termine 2013

18.05.2013 MTC-Pfingst-Bouleturnier	12.-16.08.2013 Jugend-Zeltlager	26.-31.08.2013 Dvorak OPEN
20.07.2013 Obstturnier	17.08.2013 MTC-Fußballturnier	05.-13.09.2013 Neumühler Pokalturnier
29.07.-04.08.2013 its-OPEN	24.08.2013 Wunderklasse	21.09.2013 Rosenball



Ausblick auf das Sportjahr 2013

Auch in diesem Jahr werden Meidericher Spieler bei den Traditionsreichen Duisburger Turnieren des TC Süd und des TC Neumühl auflaufen. Des Weiteren werden wir wieder die its-OPEN bei uns auf der Anlage ausrichten.

Es ist bereits die 4. Auflage unseres Ranglistenturniers. Ein paar Veränderungen gibt es bei den Medenmannschaften. Nachdem wir im letzten Jahr die 1. Herren abmelden mussten, wird es dieses Jahr wieder eine 1. Herrenmannschaft geben. Die Mannschaft wird tatkräftig von den altgedienten Hasen Oliver Krätzig und Ben Nieleck unterstützt. Auch unsere Ältesten haben sich entschlossen eine neue Herren 65 Mannschaft an den Start zu bringen. Somit werden in dieser Saison wieder zehn Mannschaften für den Meidericher TC auf Punktejagd gehen. Auf Verbandseben werden davon fünf Teams auflaufen. Als höchstspielende Mannschaften werden uns die Herren 40, Herren 50, Herren 55 und Herren 60 in der Niederrheinliga vertreten. Auf Bezirkseben schicken wir ebenfalls fünf Mannschaften ins Rennen. Hier darf man auf die neuformierte 1. Herrenmannschaft und die Damen 30 gespannt sein, die das Ziel Wiederaufstieg in Angriff nehmen werden.

Daher schlagen die folgenden Mannschaften in der diesjährigen Sommersaison für den Meidericher TC auf:

Mannschaft	Spielklasse	Mannschaft	Spielklasse
1. Damen	Bezirkklasse A	Herren 40	Niederrheinliga
Damen 30	Bezirksliga	Herren 50	Niederrheinliga
1. Herren	Bezirkklasse D	Herren 55	Niederrheinliga
1. Herren 30	1. Verbandsliga	Herren 60	Niederrheinliga
2. Herren 30	Bezirkklasse B	Herren 65	Bezirkklasse B

Die 4. Austragung der its-OPEN Anfang August wird wieder ein zentrales Ereignis auf unserer Anlage darstellen. Auch dieses Jahr können wir auf die Hilfe unseres Hauptsponsors, der its GmbH zählen und hoffen auf reichlichen Zuspruch bei den Teilnehmern.

Die Redaktion wünscht allen Mannschaften und Spieler eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison 2013.

FAHRSCHULE Thomas

Olaf Weidenbach
wünscht gute
Fahrt

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 10 - 12 Uhr und 16 - 19 Uhr

Baustr. 59
Tel.: 437618
Unterricht:
Mo + Do
19 - 20:30 Uhr

Von-der-Mark-Str. 35
Tel.: 442750
Unterricht:
Di + Fr 19 - 20:30 Uhr
Sa 11 - 14 Uhr



Ausbildung



- Klassen: A, A1, B, BE, M, L, S
- PKW (Golf und Audi)
- Mofa

- Nachschulungsseminare
Führerschein auf Probe
- ASP Abbau von Punkten



Die (etwas andere) Vorschau auf das Jahr 2013

Januar – März 2013

Die Vorfreude auf die neue Saison ist riesig. Trotz der Abgänge von Ben, Olli und Marcel blicken die Unaufsteigbaren schon voller Vorfreude auf die nächste Medenspielsaison. Auch die andauernden Minusgrade, tagelange Schneestürme und drei Monate fast ohne Sonnenschein lassen die Laune nicht sinken. Warum auch? Die Plätze werden eh erst im April geöffnet, und das Bier ist auch immer schön kalt. Wir finden den Winter ganz schön.

April 2013

Langsam starten die Vorbereitungen auf die anstehende Tennissaison. Der hoch geschätzte Präsident Dr. Christian Reintjes will die neue Saison aufgrund der winterlichen Bedingungen erst am 13. April eröffnen. Die Tennisasse des MTC haben sich mittlerweile an die andauernden Minusgrade gewöhnt. Auch an die Schneestürme, und die meterdicke Eisschicht. Platzwart Dieter gibt alles, doch der Bodenfrost will einfach nicht enden. An manchen Tagen scheint sogar die Sonne, meist für bis zu drei Minuten. Wir finden die weiße Schneelandschaft eigentlich ganz schön, zumal das Bier dadurch immer gut gekühlt ist.

Mai 2013

Die Medenspiele beginnen! Zumindest rein theoretisch. Während in den oberen Ligen in der Halle gekickt wird, müssen die Teams, die unverständlicherweise nur in der Bezirksklasse verharren weiter warten. Dank der Eiskenntnisse von Ben kann man jetzt wenigstens entspannt auf unseren Plätzen Schlittschuhlaufen. Platzwart Dieter hat sich mittlerweile in die Sonne verabschiedet. Keiner weiß wohin, aber wärmer ist es dort sicherlich. Naja zumindest ist das Bier immer kalt, wie die Unaufsteigbaren festgestellt haben. Zumindest der Umzug von Michael ist dank einer dicken Eisschicht auf den Straßen „glatt“ über die Bühne gegangen. Das Vatertagsturnier umfasste in diesem Jahr: Schneeballweitwurf, Langlauf, Penaltyschießen auf Eis und schocken aus selbstgetöpferen Eisbechern. Präsident Dr. Christian Reintjes ist optimistisch die Saison noch diesen Monat offiziell mit einem Schneebankett zu eröffnen.

Juni 2013

Es geht steil auf den Sommer zu. Der Frühling fehlt zwar komplett, aber dafür scheint jetzt jeden Tag mindestens 25 Minuten die Sonne. Das sieht toll aus auf der 2,2 Meter dicken Eisschicht. Dörte hat mittlerweile die halben Schweine hinter dem Clubhaus hängen. Schnitzelvorbestellungen dauern halt leider etwas länger. Ins Kühlhaus gehen wir nur noch um uns aufzuwärmen. Jedes MTC-Mitglied hat mittlerweile seinen eigenen, mobilen Heizpilz. Und das Bier tauen wir einfach im Kühlraum wieder auf. Die Saison läuft jetzt eher schleppend. Während unsere Startteams weiter durch die Hallen der Tennisszene flanieren, schaffen die



Unaufsteigbaren fast ihr erstes Medenspiel. Es dauerte allerdings drei Tage und einfach war es auch nicht. Es wäre wohl schneller gegangen, wenn das Hallendach dank Guido's Mondbällen nicht eingestürzt wäre. Dr. Christian Reintjes scharrt immer noch mit den Hufen, und will eventuell nächsten Monat die Saison offiziell für eröffnet erklären. Hauptsache das Bier bleibt kalt, orakelt ein durch Erfrierungen leider nicht genauer zu definierendes Vereinsmitglied.

Juli 2013

Das Geschäft vom Ralle läuft jetzt richtig. Statt Wohnungen macht der Knabe jetzt in Iglu's auf dem Vereinsgelände. 35 Euro pro Quadratmeter scheinen ein fairer Preis zu sein. Zumindest rollt der Rubel. Der Pate fährt seine Iglu-Strecke jeden Tag 27-Mal mit seinem Porsche-Rentierschlitten ab. Die Temperaturen steigen teilweise auf +2 Grad. Da fällt dem Schneemann fast vor Schreck die Möhre aus dem Schritt. Die Medenspielsaison ist übrigens unterbrochen worden. Unser Platzwart ist eh wegen Unterforderung noch nicht einsatzfähig, und hat in einem immer noch unbekanntem Urlaubsland einen Nacktnasenwombat adoptiert. Präsident Reintjes hält eine Rede an die Iglu-Fraktion und eröffnet, dass die Beitragszahlungen vorübergehend „eingefroren“ wurden. Zudem wird der offizielle Saisonstart auf unbestimmte Zeit verschoben. Naja, zumindest haben wir uns an die Eisklumpen im Bier gewöhnt, und die ersten laufen auch schon wieder in kurzen Buchsen rum. Nur Irene hat seit Mai die Halle in Stenern nicht verlassen. Es geht also langsam aufwärts. Die Schneedecke ist auch nur noch höchstens 1,50 Meter hoch, und von warmen Bier kann auch noch keine Rede sein.

Kfz. Meisterbetrieb
D. ENGELBERG



Detlef Engelberg
Kfz-Meister

Reparaturen aller Kfz-Typen
HU und AU Abnahme
Motordiagnose
Reifendienst · Wagenpflege

Bürgermeister-Pütz-Str. 23
47137 Duisburg

Tel. (02 03) 44 44 64
Fax (02 03) 44 46 50

DEHNEN

VISUELLE WERBUNG
DIRK DEHNEN

Werbe-Artikel Werbe- und Druckservice Werbeberatung

Streuartikel:

T-Shirts · Caps · Kugelschreiber
Feuerzeuge · Kalender · Schirme

Prämienartikel:

Ritzenhoff · Blomus · Troika
Samsonite · Stelton · Koziol

Peterstraße 10 · 45478 Mülheim an der Ruhr

Telefon (02 08) 5 24 41 · Telefax (02 08) 59 13 37

Mobil (01 60) 9 88 88 55 · E-Mail: dirk@dehnen-werbung.de

www.dehnen-werbung.de



Matchpoint 2013

Ausblick auf 2013



August 2013

Mit der Ausrichtung des Sommerfestes haben sich die Unaufsteigbaren keinen Gefallen getan. André, Guido und Torsten scheitern aufgrund des immer wieder einsetzenden Schneefalls daran, den Grill ans laufen zu bringen. Egal, alles was nicht gefroren ist, gilt mittlerweile als Delikatesse. Wird das rohe Fleisch eben zum wärmen genutzt. Einige der Unaufsteigbaren sind auch schon seit Wochen nicht gesichtet worden. Insider munkeln, sie würden ihren „Winterschlaf“ in Michael's Umzugskisten abhalten. Christian K. ist jetzt seit genau einem halben Jahr auf Fuerteventura, und lässt sich die Sonne auf den wohlgenährten Pelz scheinen. Naja, unser Bier ist auf jeden Fall kälter als seins. Die Wunderklasse gestaltet sich ebenfalls schwierig. Martin und Manni schaffen es aber, den Schnee so zu verkleiden, dass die Spiele trotzdem stattfinden können. Christian Reintjes bleibt derweil weiter optimistisch, er meint „es wird schon bald losgehen“. Naja... Auch Platzwart Dieter ist mittlerweile wieder aufgetaucht. Er war garnicht weg, sondern wurde bei Reparaturarbeiten in der MTC-Hütte eingeschneit. Dort hatte er zwar kaltes Bier, aber seinen „Urlaub“ hatte er sich trotzdem anders vorgestellt. Die Geschichte mit dem Nacktnasenwombat wurde Gerüchten nach auf der Borkhofer Str. inszeniert.

September 2013

Bei teilweise bis zu satten +6 Grad werden die restlichen Medenspiele auf topgepflegten Plätzen ausgetragen. Dieter hat die Auszeit gut getan. Die Unaufsteigbaren schaffen tatsächlich noch am letzten Spieltag den Nichtaufstieg. Wer spricht also von einer unnormalen Saison? Dörte verkauft Sonnencreme nur 600 % über dem Einkaufspreis. Dafür ist das Bier nun auf der richtigen Temperatur. Der Präsident erklärt die Saison am 15.09. offiziell für eröffnet. Die Spielzeit wurde jedoch um allen gerecht zu werden auf 7,5 Minuten gekürzt. Die zwei Sonnenstunden am Tag sind heiß begehrt, und die Plätze werden nur gegen kleinere Bestechungsgelder freigegeben. Irgendwie müssen die Heizkosten für das Bier ja wieder reingeholt werden. Mittlerweile sind auch die letzten Ausreißer aus ihren Sommerdomizilen heimgekehrt. Michael hat das Haus seit dem Umzug erstmals verlassen. Guido flaniert mit seinem grauen Bademantel und Badelatschen über die Borkhofer. Wildfremde Menschen liegen sich in den Armen - und dieses Mal nicht, um sich gegenseitig zu wärmen. Die Eiszeit ist wirklich noch einmal an uns vorbeigegangen. Am 22.09. erklärt der Präses die Saison offiziell für beendet. Schön war es! Immer kaltes Bier!

Oktober 2013

Es schneit...

Sebastian Minhorst



1

Loes Janssen (Janss)

Wohnort: Asten (Niederlande)
Geburtstag: 30.07.1994
Beruf: Studentin (Tourismus)
Spielt Tennis seit: 1998
Im MTC seit: 2012 LK: 7
Vorherige Vereine: Asten
Lieblingsschlag: Vorhand inside-out
Schläger: Aero Play Babolat



2

Dana Broszeit

Wohnort: Mülheim
Geburtstag: 11.10.1982
Beruf: Lehrerin
Spielt Tennis seit: 1993
Im MTC seit: 2005 LK: 13
Vorherige Vereine: KHTC Mülheim
Lieblingsschlag: Schmetterball
Schläger: Dunlop



3

Alexandra Wachtel (Alex)

Wohnort: Düsseldorf
Geburtstag: 12.05.1992
Beruf: Studentin (Jura)
Spielt Tennis seit: 1996
Im MTC seit: 1992 LK: 13
Vorherige Vereine: -
Lieblingsschlag: Rückhand longline
Schläger: Babolat



4

Carola Haag (Lola)

Wohnort: Mülheim
Geburtstag: 18.01.1983
Beruf: Wirtschaftsinformatikerin
Spielt Tennis seit: 1989
Im MTC seit: 2007 LK: 16
Vorherige Vereine: MTC Rot-Weiss
Raffelberg, KHTC Mülheim
Lieblingsschlag: kurz cross
Schläger: Yonex



5

Vanessa Schulz (Vanie)

Wohnort: Dinslaken
Geburtstag: 04.10.1996
Beruf: Schülerin
Spielt Tennis seit: 2003
Im MTC seit: 2011 LK: 17
Vorherige Vereine: Rot-Weiss Dinslaken,
Blau Weiss Dinslaken
Lieblingsschlag:
Vorhand
Schläger: Babolat



6

Doreen Polotzek

Wohnort: Mülheim
Geburtstag: 02.01.1984
Beruf: Werkstudent (Thyssen Krupp)
Spielt Tennis seit: 1993
Im MTC seit: 2012 LK: 20
Vorherige Vereine: TC Helene Essen
Lieblingsschlag: Vorhand cross
Schläger: Babolat



7

Kim Loch

Wohnort: Mülheim
Geburtstag: 04.02.1990
Beruf: Studentin (Architektur)
Spielt Tennis seit: 2000
Im MTC seit: 2013 LK: 23
Vorherige Vereine: MTV Kahlenberg,
HTC Uhlenhorst
Lieblingsschlag: Rückhand
Schläger: Babolat



I. Damen

DORIS DRÜCKES-WILLMS HELMUT DRÜCKES STEUERBERATER

*seit über 30 Jahren in
Duisburg-Meiderich Ihr Partner in allen
steuerlichen Belangen im privaten wie im
betrieblichen Bereich.*

Wir erstellen für Sie:

- § Finanzbuchhaltung
- § Lohnbuchhaltung einschl. aller Anmeldungen und Nachweise für Krankenkassen und Finanzamt und Beratung in allen lohnsteuer- u. sozialversicherungsrechtlichen Fragen
- § Jahresabschlüsse und Steuererklärungen
- § Einkommensteuererklärungen
z.B. bei Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit, Renten, Kapitalvermögen und Vermietung und Verpachtung

Biesenstraße 19
47137 Duisburg
Tel.: 0203/ 45 19 50
Fax: 0203/ 43 19 32

Bürozeiten:
Mo.-Do.: 8-12.30 Uhr und 14-17 Uhr
Fr.: 8-14.00 Uhr
Sprechstunden nach Vereinbarung

E-Mail: steuerberatung.drueckes@datevnet.de

Damen 30

2012 für die Damen 30

Eine Damen-30-Mannschaft ist, wenn's gut läuft, von Kindern geprägt!

Bei uns lief es 2012 hervorragend: Unsere Nummern 1, 2 und (nach Setzliste) 5 haben (langfristig) für den Erhalt der Damen und Herren 30 des MTC 03 gesorgt. Auf diesem Wege noch einmal unseren ganz herzlichen Glückwunsch zu eurem süßen Nachwuchs (und unseren neuen Maskottchen?), liebe Anke, Michèle und Tini!!

Sportlich forderte der Kindersegen die nur noch aktiven 30erinnen allerdings zu Höchstleistungen heraus, um in der 2. Verbandsliga bestehen zu können. Als dann Conny Reintjes - an 1 - wegen Dauerverletzung faktisch gar nicht und Steffi Gerlach - an 2 -, ebenfalls verletzt, nur sehr eingeschränkt spielen konnten, waren auch die letzten Chancen verloren. Froh, wenigstens auf dem Papier eine vollständige Meden-truppe bieten zu können, gab die Restmannschaft ihr Bestes - und das reichte für einen überzeugenden Abstieg in die Bezirksliga. In diesem Jahr freuen wir uns wieder auf eine gemeinsame, sportliche und fröhliche Vorbereitungszeit mit der gesamten Mannschaft und auf ebenso schöne und erfolgreiche Medenspiele, mit dem Ziel aufzusteigen. Dabei wird die Mannschaft um Steffi Bruckmann ergänzt - willkommen Steffi!



Auf geht`s- die Damen 30!



I. Herren

Ein bunter Haufen Zukunft

Auf und zurück in die Zukunft. Nach einer Saison Abwesenheit vom Spielbetrieb ist die neuformierte 1. Herrenmannschaft ein regelrechter bunter Haufen, der den Spielbetrieb in der Bezirksklasse D aufnehmen wird. Die Truppe um Teamkapitän Max Falk setzt sich aus nahezu allen Altersklassen zusammen, die in der jüngeren Geschichte das Racket im Namen des MTC geschwungen haben. Vom Jüngsten bis zum Ältesten beträgt der Altersunterschied in der Mannschaft, die Angst und Schrecken am Niederrhein verbreiten soll und wird, mehr als 3 Jahrzehnte!

Unsere Youngster Timo Szabadi, Gianluca Nieleck und Steffen Gautzsch spielen normalerweise noch in der U14 Mannschaft und sollen in der Truppe Erfahrung für die Zukunft sammeln. Erfreulicherweise kehrte Marcel Bettges aus Dinslaken ebenso wieder an die alte Wirkungsstätte zurück ebenso wie Marcel Häusler, der noch im Vorjahr Lebenserfahrung in der 2. Herren 30 Mannschaft sammeln konnte.



Max Falk



Steffen Gautzsch



Marcel Häusler



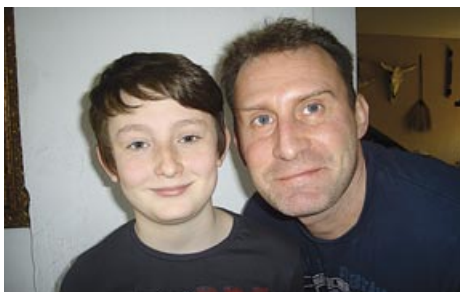
Oliver Krätzig



Lucas Neukirch



Finn Schmidtke



Gianluca und Ben Nieleck

Niklas Lebuser, Lucas Neukirch und Finn Schmidtke sollen den Stamm unserer Mannschaft bilden. Um den Altersdurchschnitt nicht in schwindelerregende Tiefen abgleiten zu lassen, werden Oliver Krätzig und Ben Nieleck ihr geballtes Kampfgewicht mit in die Waagschale werfen. Schon allein um das Team auf die wirklich wichtigen Spiele der Zukunft bestens vorzubereiten, anzuleiten und zu präparieren. Dann kann die Wunderklasse 2044 kommen!

Um den angepeilten Aufstieg des Teams zu erreichen, ist bei nur vier Spielen quasi jedes Spiel ein Endspiel. Die Termine der Mannschaftsspiele der 1. Herren im Frühling sind:

Datum	Spiel Paarung
05.05.2013, 09:00 Uhr	MTC 03 - RG Voerde
12.05.2013, 09:00 Uhr	Mülheim-Dümpten 4. Mannschaft - MTC 03
02.06.2013, 14:30 Uhr	Duisburg-West - MTC 03
09.06.2013, 09:00 Uhr	MTC 03 - TSV Bocholt 2. Mannschaft

Ben Nieleck



Bleiben Sie nicht im Netz hängen!



Unsere Leistungen für Sie:

- Webpräsenzen
- Shopsysteme
- Datenbankanwendungen
- Content-Management-Systeme
- Newsletter
- Webhosting
- Anwendungsentwicklung

Dipl.-Ing. Oliver Krätzig



I. Herren 30

Never Change a winning Team

Ist ja oft der Einsteiger, wenn es um Erfolgsgeschichten geht. Unter diesem Motto kann man nun auch die I. Herren 30 sehen. Unser Mannschaftsstamm von 8 Spielern wurde auf 6 Spieler reduziert, da wir Lars Manthei und Stefan Greifzu in die Herren 40 abgegeben hatten. Jedoch blieben zum Glück die restlichen 6 zusammen, obwohl auch Thomas Naumann und Christian Swienty bei den 40ern spielberechtigt gewesen wären. Die 6 Helden für die Saison waren somit Thomas Naumann, Arnd Grotstollen, Christian Swienty, Christian Reintjes, Christian Wiacker, Sven Fässler.

Nach einigen Erfolgen bei Vorbereitungsturnieren starteten wir mit großer Zuversicht in die Saison. So führte unser Weg zum TC Bovert, hier war noch eine Rechnung offen, da wir 2009 durch eine 4:5 Niederlage aus der Niederrheinliga abgestiegen waren. Petrus war scheinbar noch immer traurig, zumindest regnete es bis um 15:30 Uhr. Auf Grund glücklicher Umstände konnten wir dann aber auf sechs Plätzen beginnen. So bekam man nicht so viel von den anderen Partien mit, aber als wir alle fertig waren stand es 4:2 nach den Einzeln für uns. 5:1 wäre auch möglich gewesen, wenn Sven bei 9:7 im Match Tie-Break den Sack zugemacht hätte. Später wussten wir nicht, was ihn mehr nervte, seine Niederlage oder der Abstieg seines I.FC Köln. Die Doppel waren schnell gefunden. Unser Spitzendoppel Arnd und Christian W. ins dritte Doppel und dann sollte das ein todsicheres Ding werden. Wurde es auch und der 5 Punkte war relativ schnell eingefahren, da auf die beiden Doppelperten **immer** Verlass ist. Bemerkenswert sicher die anderen beiden Doppel: Im ersten Doppel spielten Thomas und Sven einen ersten Satz vom anderen Stern und die Gegner machten nicht mehr als 10 Punkte. Das Match wurde dann im Match Tie-Break gewonnen, als 6:2. Im zweiten Doppel waren Christian S. und Christian R. aufgestellt. Sie kosteten die Spielzeit genüsslich aus und somit lautete es 6:7 / 7:6 / 6:7. Es tat der guten Stimmung aber keinen Abbruch! Zu erwähnen sicherlich noch das hervorragende Essen mit vorzüglichem Nachtisch! Das zweite Spiel ist schnell erzählt, wir waren beim 1:8 gegen Issum völlig chancenlos.

Ähnlich sollte es uns beim Spiel bei PSV Essen ergehen. Hier stand es nach den Einzeln 1:5, nur Thomas spielte richtig gut und gewann an Position 1 in zwei Sätzen. Da wir uns mit den Essenern gut verstehen, einigten wir uns auf ein 3:6 und gingen zum gemütlichen Teil über. Zu erwähnen ist sicherlich noch die Anreise von unserem Präses. Christian's Navi führte ihn immer und immer wieder vor eine Strassensperre☺, so dass Thomas ihn per Telefon zum PSV Essen führen musste und Christian völlig 'entspannt' um 13:43 Uhr auf den Parkplatz fuhr. Beim nächsten Spiel zu Hause gegen den zweiten Aufstiegsfavoriten Eigen Stadtwald wurden uns wieder unsere Grenzen aufgezeigt. Es stand wieder 1:5 nach den Einzeln. Sicher verloren wir zwei Matches im Match Tie Break, aber Christian R.'s Gegner musste im ersten Spiel aufgeben. So stand es nach den Doppeln 2:7 und uns war klar, von den nächsten beiden Spielen, gegen die Aufsteiger, mussten wir mindestens 1 gewinnen.



Voller Zuversicht machten wir uns auf den Weg zum TC Rheinstadion. Relativ souverän und verdient spielten wir eine 5:1 Führung heraus. Thomas, Christian S., Christian R. und Sven gewannen einen Satz zu Null und Christian W. bog das Match im Match Tie Break noch mal rum. Einzig Arnd musste dem Gegner gratulieren, so dass das Andenken an die Niederlage nun im Clubhaus an der Theke hängt. Kleiner Tipp: Wilson Schläger mit ungewohntem Schlägerkopf ☺. Bei Nieselregen einigten wir uns auf ein 7:2 und ein großer Schritt Richtung Klassenerhalt war getan. Am nächsten Spieltag hatten wir spielfrei, jedoch bescherte uns der Sieg von Rheinstadion bei Hiesfeld den vorzeitigen Klassenerhalt. So gab am letzten Spieltag Ralf Elbert seinen Einstand in der 1. Verbandsliga. Nachdem er seine Nervosität nach dem Einzel abgelegt hatte, konnte er mit Christian W. den sechsten Punkt zum 6:3 Sieg einfahren. Nach dem Zwischenstand von 4:2 rotierten wir ein wenig in den Doppeln.

Wir sind sicher mit dem Sommer zufrieden und belegten mit 3 Siegen den Mittelfeldplatz 4. In der Winterhallenrunde schlugen wir dann auch wieder auf. Da wir ja schon drei Christian im Team haben, rüsteten wir bei den Svens ein wenig auf und freuten uns über die Neuzugänge Sven Alicki und Sven Kanthack. Ebenso wollte Lars Manthei sich lieber mit uns, als mit seiner Sommermannschaft die Zeit vertreiben. Wir wechselten in allen Spielen durch und jeder bekam seine Einsätze und am Ende standen 2 Siege, 2 Unentschieden und eine Niederlage. Dies reichte für einen guten dritten Platz.

Nun ein paar Worte zu den Jungs:

Thomas Naumann (Liveticker Mann #1)

Danke für deine Ruhe die du immer wieder ausstrahlst und mich im Doppel erträgst

Arnd Grotstollen (Unser Captain)
Danke für deinen Einsatz und unsere ewig jungen Diskussionen ☺

Christian Swienty (Mr. Vorhand)
Danke für deine coolen Sprüche und entspannten Vorhände

Christian Reintjes (Der Präses)
Danke für deine ewig aufmunternden Worte und Unterstützung - super, wie du das Team zusammenhält

Christian Wiacker (Serve and Volley Gott)
Danke für unsere planlosen Einschlagssessions mit uralten Bällen und Null Rhythmus ☺

Sven Alicki (Dr. Touch)

Danke das du mir immer wieder zeigst, wie viel Gefühl man im rechten Arm haben kann, da wo bei mir Titan verbaut wurde

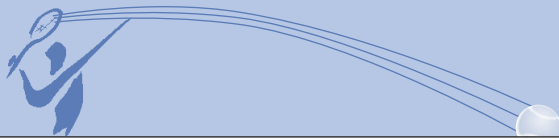
Lars Manthei (Ausleihspieler & Liveticker Mann #2)

Danke für coole Trainingssessions mit dir, aber gewöhn dir mal einen anderen Aufschlag an ☺

Sven Kanthack (Winterspieler)

Danke für deine Unterstützung im Winter du bist ein 100% Teamplayer! Immer gerne wieder!





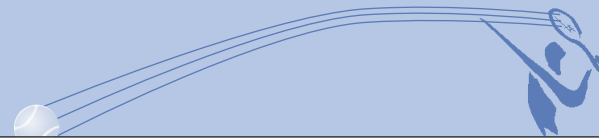
2. Herren 30

Mission erfüllt!

Auch in der vergangenen Saison konnten sich die „Unaufsteigbaren“ erfolgreich gegen die durchaus vorhandene Aufstiegschance erwehren, und verbleibt damit wie erhofft in der Bezirksklasse B. Zwei durchaus knappe Niederlagen, aufgrund fehlendem Talents, sowie drei Siege standen in der letzten Saison auf unserer Scorekarte. Highlight war wohl das Regenspiel in Möllen, wo wir in knapp zwei Stunden und mit ohne Essen triumphal alle Punkte einsackten.

Nun ja, es geht weiter, und wir werden auch in dieser Saison alles geben, um unser streng geheimes Saisonziel (nur der CIA weiß davon) zu erreichen. Äußerst positiv liefen dagegen die letztjährigen Kästchenspielaktivitäten. Und JA, es gibt einen neuen König in Meiderich. Olli konnte dem Ralle mit sagemumwogenden 11 Siegen den Titel abjagen. Auch Guido konnte sich vor dem Paten einordnen, und diese beiden gehen nun also als unsere Kronprinzessinnen in die neue Saison.

Auch ansonsten gab es wieder einiges zu erledigen. So konnten wir in der MSV-Arena ein wunderschönes Mannschaftsfoto von uns malen lassen. Weitere Aktivitäten gab es auch, doch dies würde hier den Rahmen sprengen (also: www.unaufsteigbare.de).



Und für die Zukunft, die wir ja schon kennen, haben wir natürlich auch schon vorgebaut. Aufgrund fehlender Erfolge, ungenügenden Talents, und weil wir alles vermissen lassen, was den Tennissport ausmacht, wird unser Team in naher Zukunft teuer veranschlagte Kurse für unsere Mitglieder anbieten. „Quietscheentchen töpfern ohne Ton“ sowie „Immerwährende Präsenz trotz ständiger Abwesenheit“ sollen hier nur eine kleine Vorauswahl darstellen.

Ansonsten gibt es in dieser Saison einige Abgänge zu vermelden. Olli und Ben wurden aufgrund ihres immens hohen Alters einfach aussortiert, und starten in der neuen Saison zusammen mit unserem Marcel in der offenen Klasse. Dafür wird Maskottchen Hopfi mindestens ein einem Doppel antreten dürfen. Wir wünschen den Jungs natürlich viel Glück, und möge die eine oder andere Apfelschorle mit den zumeist 14-jährigen Gegnern über die Theke wandern.

Weil wir in dieser Saison leider nur zu vier Medenspielen antreten dürfen, sorgen wir einfach mal für ein Novum. Wir werden einfach noch mindestens vier weitere (bereits vereinbarte) Freundschaftsmedenspielauftritte hinlegen, um die dringend erforderlichen Misserfolge einzufahren. Und wie in den Vorjahren würden wir uns natürlich auch über eine grandiose Zuschauerpräsenz erfreuen. Es lohnt sich. Versprochen!

NJP
GROTSTOLLEN

Notar - Rechtsanwälte

Markus Jaegers Fachanwalt für Transportrecht
Thomas Pünder Fachanwalt für Verwaltungsrecht und für Transportrecht
Dirk Grotstollen Notar
Angela Happel
Laura Claas

- Schifffahrtsrecht,
- Transport- und Speditionsrecht,
- Miet- und Wohnungseigentumsrecht,
- Immobilienrecht,
- Versicherungsrecht,
- Verwaltungsrecht,

- Verkehrsrecht,
- Erbrecht,
- Gesellschaftsrecht,
- Vertragsrecht,
- Schul- und Beamtenrecht,
- Inkasso

Telefon: 0203 – 300 75 70
Telefax: 0203 – 300 75 80

E-Mail: office@njp-g.de
Web: www.njp-g.de

Kanzleianschrift:
Dammstraße 16, 47119 Duisburg-Ruhrort



Herren 40

Ein Dream-Team eroberte (fast) die Niederrheinliga

Nachdem 2011 der sofortige Wiederaufstieg in die Niederrheinliga gelungen war, erfolgte im letzten Jahr ein kleiner personeller Umbruch. Neben unserem langjährigen Vereinstrainer und wichtigem Mannschaftsteil Frankie Hillen, der unser Team in Richtung Jahn Hiesfeld verlassen hatte, verließ auch unser Kapitän Olli Krätzig die Mannschaft. Der Ruf der 2. Herren 30 Mannschaft war zu laut, und so verstärkte Olli dieses Team. Dafür verstärkten Lars Manthei und Stefan Greifzu unser Team aus den Herren 30. Als realistisches Saisonziel wollten wir die Klasse halten!

Am ersten Spieltag durften wir direkt beim Regionalligaabsteiger BW Krefeld antreten. Als wir um 13:30 Uhr in Krefeld eintrafen, standen alle Plätze unter Wasser. Was tun? Warten?

Arnd Zappe und Christoph Hartz entschieden sich erst mal die Küche zu testen.

Ein Super-Italiener als Clubwirt in Krefeld war so ganz nach unserem Geschmack. Nach einer

Stunde einigten wir uns darauf, bei Uwe im Tenniscenter PMTR-Flies zu spielen. Nicht ganz uneigennützig, denn auf Asche wäre Krefeld mit Sicherheit eine Herkules Aufgabe...

Chris gewann sein Einzel glatt, sauber, Lars wehrte sich mit allem gegen einen sehr starken Dirk Hüschen, 1:1 und Uwe 3 Matchbälle, 9:6 im Match-Tiebreak gegen Thomas Hunsmann, 9:11...

Weiter bei 1:2, Denis mit 2 Matchbällen 7:6, 6:7, 6:7, grausam, Arnd 5:0 im Match-Tiebreak, auch weg. Matthias gut, aber ohne Chance. So stand es dann 1:5, wie ätzend. Durch Verhandlungsgeschick ein 3:6, und schnell zurück nach Krefeld zum Italiener!

Der Clubwirt spricht heute noch von uns, eindeutiger Sieg im After-Tennis, wie gewohnt in Meiderich!!



Eine Woche später empfangen wir die 2. Mannschaft des Gladbacher HTC, jetzt ging die Aschesaison erst los!

Dieses Mal konnte an den Positionen 1 bis 4 (Denis, Uwe, Arnd, Lars) gewonnen werden, lediglich Matthias und Stevie (Match-Tie-Break) mussten sich geschlagen geben. Im ersten Doppel spielten Dennis und Lars gegen die Topspieler des GHTCs und verloren lediglich im Champions-Tie-Break. Die anderen beiden Doppel (Arnd/ Uwe & Matthias/ Dirk) konnten glatt in zwei Sätzen gewinnen. 6:3, DER ERSTE SIEG!

Auch im dritten Spiel gegen unsere wohlbekannten Nachbarn von Moers 08 konnten wir mit 6:3 gewinnen. Nachdem Denis in den letzten Spielen immer gegen Wim Groeneveld verloren hat, konnte er dieses Mal im Tie-Break des 2. Satzes gewinnen! Uwe benötigte überraschend gegen Markus Bühlen den Match-Tie-Break um zu siegen. Arnd und Lars gewinnen jeweils in zwei Sätzen. Matthias kämpfte tapfer, musste sich aber letztlich geschlagen geben. Bertel spielt gegen D. Janssen und verlor leider. Wieder mussten die Doppel die Entscheidung bringen. Das 2. Doppel mit Uwe und Arnd gewann in kürzester Zeit und sicherte somit den zweiten Sieg. Das dritte Doppel (Stefan/ Christoph) kämpfte, das 1. Doppel mit Denis und Lars gewann im Champions-Tie-Break!

- feinste Öle und Essigspezialitäten
- erlesene Edelbrände sowie Frucht- und Sahneliköre
- hochwertige Whisk(e)ys
- ausgesuchte Flaschenweine
- Weine frisch vom Fass
- individuelle Geschenkideen
- Feinkost, Accessoires und Lieferservice

Und stets eine gute und fachbezogene Beratung.

Sonnenwall 37
47051 Duisburg

Tel: 0203 / 348 64 22
Fax: 0203 / 348 64 21

Inhaberin: Karla Graupner



Sehen • Probieren • Genießen



Nach der Pfingstpause erwarteten wir RW Mönchengladbach zum Medenspiel. Auch in diesem Spiel zeigte sich wie stark wir an der Spitze besetzt sind. Unsere 3 Einzelpunkte wurden von Denis, Uwe und Arnd errungen. Lars, Matthias und Stefan verloren jeweils in 2 Sätzen. 3:3 nach den Einzel: Jetzt mussten mal wieder die Doppel entscheiden. Den ganzen Tag hatten wir schon Regen ohne Ende und so spielten wir die Doppel dann in der Halle aus! Dieses Mal tauschten wir die Positionen der ersten Doppel (Uwe/ Arnd & Denis/ Lars), welch ein Schachzug! Beide schossen ihre Gegner mit ganz geilen Leistungen ab. Im dritten Doppel spielten Dirk und Bertel einen hervorragenden 1. Satz (6:7), der so lange dauerte, wie die beiden anderen Matches. Den Sieg im Sack, Dörte wartete mit dem Essen, also abgeschenkt und egal, der dritte Sieg war eingefahren!!

Das verrückteste Medenspiel der Saison fand im Rochusclub statt. Kurz zusammengefasst: Uwe kam überhaupt nicht ins Spiel, fightete sich aber in den Match-Tie-Break und verlor diesen dann aber knapp. Arnd und Lars hatten ihre Gegner im ersten Satz im Griff, doch dann kippten beide Spiele und gingen verloren. Christoph verlor auch noch in 2 Sätzen, und schon stand es 0:4! Naja, die Jungs aus Düsseldorf durften mal kurz schnuppern, denn jetzt ging es los!!

Denis gewann locker in 2, das letzte Einzel musste Bertel gewinnen, damit das Team noch eine Chance hatte. Bertel gewann in einem Superspiel im Match-Tie-Break. 2:4. 3 Doppel



**Ihr Partner
für Sauberkeit!**

- **Wäscherei**
- **Teppichreinigung**
- **Gardinenreinigung**
- **Hemdenservice**
- **Kittelservice**
- **Heißmangel**

Baustraße 53 · 47137 Duisburg-Meiderich
Telefon (02 03) 44 25 93 · Telefax (02 03) 4 49 27 76
Montag bis Freitag 8.00 – 13.00 + 15.00 – 18.30 Uhr



mussten her, also neue Varianten! Arnd/ Lars, Denis/ Stevie und Uwe/ Mattes. Und jedes Doppel schrieb seine eigene Geschichte. Im ersten Doppel rehabilitierten sich die MTC Altmeister für ihre desolaten Einzelleistungen. Auch die beiden anderen Super-Doppel gewannen in 2 Sätzen und so stand es 5:4, der Wahnsinn!

Zum Abschluss der Saison hatten wir dann noch ein Heimspiel gegen den Barmer TC. Nachdem der Klassenerhalt mehr als gesichert war, konnte auch der Ergänzungsbereich mal voll ran. Uwe wurde geschont, für 's Doppel...Und wieder kam ein schweres Stück Arbeit auf uns zu, denn Barmen konnte auch Tennis spielen! Nur Denis gewann locker, Lars auch leicht wegen der Verletzung seines Gegners. Arnd verlor den 1. und 3. Satz im Tie-Break, Stevie, Christoph und Dirk verloren jeweils in zwei. Also wieder 2:4 nach den Einzel! Aber egal, die Meidericher Doppelstärke ist ja schon bekannt. Wir wechselten 3(!) Spieler aus, und dann war Schluss mit lustig! Uwe und Matthes zerlegten ihre Gegner in 45 Minuten, Lars mit Arnie 6:1 und 7:5, und Bertel gewann mit Denis den entscheidenden 5.Punkt!

Das Fazit der Saison: Unglaublich, wie alles gelaufen ist! 5 Siege, davon hätte vorher keiner nur zu Träumen gewagt! Gruppensweiter, einfach irre! Mit etwas Glück noch in Krefeld... nicht auszudenken!

Aber wir hatten unheimlich viel Spaß, es hat sich wieder einmal gezeigt, was das Dream-Team ausmacht: Freunde, die gerne zusammen sind, die Tennis lieben, und beim Après-Tennis zeigen, was Sie können! Und so freuen wir uns nach einer auch wunderbar verlaufenden Wintersaison, wo wir auch noch mit schönen Spielen fast in die Niederrheinliga aufgestiegen wären, auf den Sommer 2013.

Es wird in diesem Jahr wahnsinnig schwer werden, denn mit 2 wirklich ausgesprochen guten Aufsteigern aus Ratingen und Düsseldorf, sowie dem 3. Aufsteiger MTV Kahlenberg, stehen uns, neben den etablierten Clubs, ganz schöne Brocken gegenüber!

Es wird also wieder Klasse-Herren 40 Tennis in Meiderich zu sehen sein, natürlich wieder mit unserer belgischen Wunderwaffe Denis und einem Neuzugang: Thomas Gayk, letztes Jahr noch bei RW Mönchengladbach im Einsatz, unverschämter Weise im Einzel und Doppel gegen uns erfolgreich, verstärkt uns an Position 2! Herzlich willkommen, wir freuen uns auf ihn, denn er wird auf und neben dem Platz eine echte Verstärkung sein!

Leider verlässt uns unser Freund Stefan Greifzu, der zurück in seinen Heimatclub Duisburg Süd geht.

Er baut dort eine neue 40er Truppe auf, dabei wünschen wir ihm viel Erfolg und Freude. Ein Platz an der Theke ist für ihn immer reserviert!

Auf schöne Stunden in Meiderich

Euer 40er Dream-Team



Herren 50

Wieder ein guter zweiter Platz in der Niederrhein-Liga

Unser Ziel für die Saison 2012 war der Klassenerhalt. Die Mannschaft von Blau-Weiß Issum mit etlichen Legionären war der eindeutige Aufstiegsfavorit. Nach dem Wechsel von Martin und Rainer in die Herren 55-Mannschaft konnten wir mit den Neuzugängen Ulrich Breilmann und Bernd Köhle das Ziel Klassenerhalt dennoch in Ruhe angehen. Ohne die Beiden wäre es sicher schwer geworden. Leider konnten wir Bernd wegen seiner Knieprobleme nur im Doppel einsetzen. Auch im Einzel wäre er eine deutliche Verstärkung für die Mannschaft gewesen. Uli hat eine gute erste Saison in Meiderich gespielt und fast jedes Match gewonnen.

Überraschend haben wir alle die Saison ohne größere Verletzungen überstanden und konnten deshalb bei jeder Begegnung sechs „gesunde“ Spieler auf den Platz bringen. Das gelang übrigens nicht allen Gegnern. Mit kleineren Wehwehchen wie Ralphs dauerhaft gereizter Achillessehne sowie Knie- und Hüftbeschwerden beziehungsweise Übergewicht bei anderen Mannschaftsmitgliedern muss man als Spieler 50+ leben.

Nach einer aus unserer Sicht unglücklichen Niederlage gegen den Rochusclub am ersten Spieltag – nur da trat diese Mannschaft komplett an – waren wir wie erwartet lediglich gegen die mit drei Ausländern bestückte Mannschaft aus Issum ohne Chancen. Am Ende belegten wir deshalb wie im Vorjahr den 2. Platz.

Die Ergebnisse:

5. Mai:	Rochusclub Düsseldorf	3:6
19. Mai	Bocholter TC Blau-Weiß	9:0
2. Juni	Blau-Weiß Issum	1:8
16. Juni	TC Raadt	7:2
23. Juni	DSC Düsseldorf	5:4
30. Juni	SV Neukirchen	9:0

In der kommenden Saison 2013 wollen wir in der Niederrhein-Liga natürlich wieder einen der vorderen Plätze belegen. Das wird sicher nicht leicht, da keine neuen Spieler zu uns gestoßen sind und Bernd sich wieder einem Club an seinem Wohnort anschließen wird. Wir wünschen ihm dort viel Erfolg.



Die Mannschaft 2012:
v.li. Bernd, Uli, Karel,
Manfred, Ralph, Peter,
Michael, Peter

Einzelbild: Karl

IMMOBILIEN

Georg Helfensteller

Immobilienmakler (IHK) · Betriebswirt (staatl. gepr.)

**Benötigen Sie eine zuverlässige und kompetente
Hilfe beim Verkauf Ihrer Immobilie?**

Sprechen Sie mich bitte an!

Fon 0203-29 83 670

Hansegracht 16 · 47051 Duisburg-Innenhafen

www.immobilien-helfensteller.de



Central-Apotheke
 Apotheker Jochen Erlemann
 47137 Duisburg · Unter den Ulmen 12
 Tel.: 0203/44 63 02 · Fax: 0203/43 59 94
 www.central-apotheke-duisburg.de
 info@central-apotheke-duisburg.de

Besuchen Sie uns. Es lohnt sich. Wir bieten:
 Günstige Arzneimittel, gute Beratung und mehr!

Rechtsanwälte

DR. OTTE

SEELE
 Notar

HUCKLENBROICH

... Ihre kompetenten Partner in Rechtsfragen

zugelassen bei allen Amts- und Landgerichten
 zugelassen bei allen Oberlandesgerichten

Notar und Rechtsanwalt
H.D. Seele
 anwaltliche Schwerpunktbereiche:
 Erbrecht, Gesellschaftsrecht,
 Verkehrsrecht

Rechtsanwalt
B. Hucklenbroich
 Schwerpunktbereiche:
 Familien-, Arbeits-, Verkehrs-
 und Strafrecht

Rechtsanwalt
M. Seele
 Schwerpunktbereiche:
 Miet-, Verkehrs-, Straf-,
 Ordnungswidrigkeits- und
 allg. Zivilrecht

seele@notar-und-anwalt.de hucklenbroich@notar-und-anwalt.de mseele@notar-und-anwalt.de

47166 Duisburg - Hamborn, Duisburger Str. 227 Telefon 0203 / 544 08 - 0, Telefax 0203 / 544 08-99

Herren 55

Zweiter Platz 2012 in der Niederrheinliga

Dank einer super Teamleistung und der Verstärkung durch Martin Nierhaus und Rainer Cervik konnten wir die 2. Saison in der Niederrheinliga erfolgreich als Gruppenzweiter abschließen.

Bei 5 ungefährdeten Siegen gegen DSD Düsseldorf (7:2), TC Korschenbroich (8:1), TC Düsseldorf-Oberkassel (8:1), TC BW Elberfeld (5:4) und TC Stadtwald Hilden (5:4) mussten wir uns lediglich dem verdienten Aufsteiger ETB SW Essen mit 3:6 geschlagen geben.

Folgende Einzelresultate wurden erzielt:

Martin Nierhaus:	5 Einsätze / 4 Siege
Rolf Brenig	4 Einsätze / 1 Sieg
Volker Schmülling:	5 Einsätze / 5 Siege
Michael Zimmer	6 Einsätze / 2 Siege
Dr. Günter Kuhn:	6 Einsätze / 5 Siege
Rainer Cervik:	3 Einsätze / 3 Siege
Andreas Golec:	5 Einsätze / 4 Siege
Wilfried Bruckmann:	2 Einsätze / 2 Siege

In dieser Saison wird uns Andreas Golec verlassen, um die 60er Mannschaft zu verstärken. „Herzlichen Dank Andreas für Deinen nie nachlassenden Kampfgeist und Deine vorbildlich faire Spielweise. Wir werden Dich sehr vermissen“.

Als Neuzugang begrüßen wir dafür Wolfgang Ringelhan vom TV Jahn Hiesfeld.



Die Mannschaft

Rolf Brenig (LK8),
 Martin Nierhaus (LK8),
 Volker Schmülling (LK11),
 Dr. Günter Kuhn (LK12),
 Rainer Cervik (LK13),
 Michael Zimmer (LK13),
 Wilfried Bruckmann (LK14),
 Wolfgang Ringelhan (LK14),
 Jochen Allenstein
 (Mannschaftsführer),
 Jürgen Alicki, HP Gruner
 und Volker Brinken.



Herren 60 / Herren 65

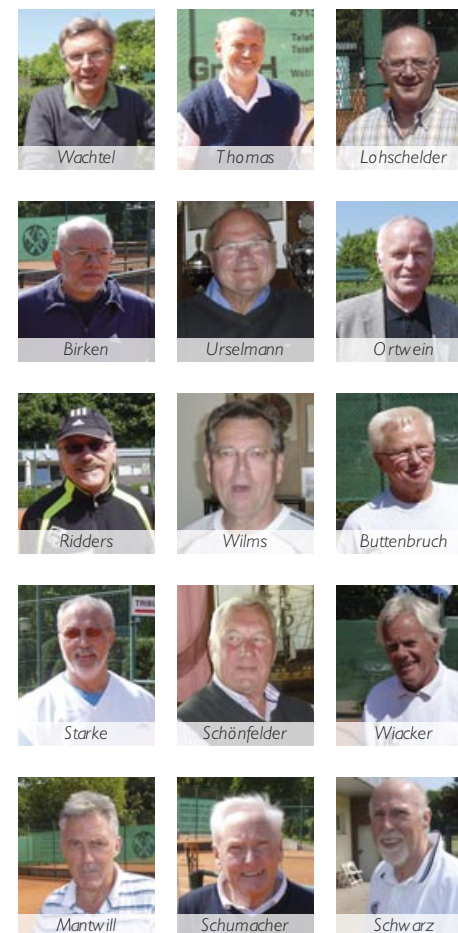
Die Karawane zieht weiter auf der Erfolgsleiter!

Das zu Saisonbeginn angestrebte Ziel, Aufstieg in die I. Verbandsliga, haben wir als Gruppensieger ohne Spielverlust erfolgreich realisieren können. (Anmerkung des Sportwartes: Nachträglicher Aufstieg in die Niederrheinliga) In den vier Spielbegegnungen blieben wir dreimal souverän mit 7:2 und einmal äußerst knapp mit 5:4 Sieger.

Das Spiel gegen den erwarteten starken Gegner SV DJK Holzbüttgen mit dem ehemaligen Daviscupspieler und Tennistrainer Peter Annan an Pos. 1 und dem VDT und DTB-B Trainer Dieter Dilly an dritter Position wurde zu einem richtigen Tenniskrimi. Das Top Einzel bestritt Hans-Dieter Demartin an Nr. 1 gegen Peter Annan und musste dieses nach wirklich guter Leistung mit einer 2:6 und 2:6 Niederlage beenden. Das gleiche Schicksal erlitt Horst Urselmann an Nr. 3 spielend gegen Dieter Dilly und verlor klar mit 3:6 und 2:6. Ebenfalls in zwei Sätzen musste Horst Birken an Nr. 4 spielend seinem Gegner den Vortritt lassen und letztendlich verlor Heinz Dieter Ridders an Nr. 5 knapp in drei Sätzen 6:2 2:6 und 6:7. In einem nervenaufreibenden Spiel an 2ter Position bezwang Dr. Martin Wachtel seinen unangenehm aufspielenden Gegner in drei Sätzen mit 7:6 3:6 und 7:6. Nur Klaus Werner Starke konnte an Nr. 6 sein Einzel in zwei Sätzen relativ glatt mit 7:5 und 6:2 für sich entscheiden. Danach stand es nach den Einzelspielen 2:4 und ein ganz kleiner Hoffnungsschimmer auf einen eventuellen Gesamtsieg lag noch im Bereich des Möglichen. Erwartungsgemäß ließen die Tennisfreunde aus Holzbüttgen das erste Doppel mit Peter Annan und Dieter Dilly antreten, um den für sie noch letzten Punkt einzufahren. Aber sie hatten natürlich nicht mit der sprichwörtlich bekannten Doppelstärke des MTC 03 gerechnet. Das zweite Doppel mit Hans Dieter Demartin und Manfred Wiacker sowie das dritte Doppel mit Heinz-Dieter Ridders und Klaus Werner Starke gewannen ihre Spiele klar mit 6:1, 6:0 bzw. 6:2, 6:2, so dass die Entscheidung wie erwartet im ersten Doppel entschieden werden musste. Die Tenniscracks aus Holzbüttgen gewannen den 1. Satz mit 6:2, führten im 2. Satz und fühlten sich schon als sichere Sieger. Doch dann schlugen Dr. Martin Wachtel und Horst Urselmann in unnachahmlicher Manier zum 7:2 Satzgewinn auf. Der Dritte Satz musste dann die Entscheidung um den Aufstieg in die I. Verbandsliga bringen. In einem herzschockfinale bezwangen unsere Recken die favorisierten Gegner im Match-Tie-Break. Der Grundstein für den Aufstieg war gelegt, die nächste Feier gesichert. Am 29.08.2012 wurde das Ergebnis mit reichlich Flüssigem und Köstlichkeiten vom Grill bis spät in die Nacht gebührend gefeiert. Von 17 gemeldeten Spielern kamen 12 zum Einsatz und trugen zur guten Bilanz bei. Die übrigen fünf Spieler mussten wegen Krankheit oder Formtief auf ihren Einsatz verzichten.

Witterungsbedingt konnten wir uns nur in einem Vorbereitungsspiel auf die Medenspielsaison vorbereiten. Gegner und Gastgeber war der Post SV Blau-Weiß Duisburg. Die Einzel konnten wir 5:1 und die Doppel mit 3:0 für uns entscheiden. Die spielerische Überlegenheit unserer Mannschaft ließ für die kommende Saison gute Resultate erwarten, die durch den Aufstieg verifiziert wurden. Aber nicht nur auf dem Platz sondern auch nach den Spielen in geselliger Runde konnten wir punkten.

Die Mannschaft wird in der nächsten Medensaison durch drei Neuzugänge verstärkt, so dass der Entschluss gefasst wurde, eine weitere Seniorenmannschaft zu etablieren und zwar eine Herren 65.



Die Mannschaften werden in der kommenden Saison wie folgt antreten: Herren 60

Andreas Golec (Neuzugang Herren 55), Hans Antkowiak (Neuzugang Herren 70 RL), Dr. Martin Wachtel, Hans-Dieter Demartin, Horst Birken, Heinz Dieter Ridders, Klaus Werner Starke, Heinz Pasternak (Neuzugang Herren 55) und Volkmar Mantwill
Die Mannschaft wird ihren Mannschaftsführer in einer noch anzuberaumenden Mannschaftsbesprechung bestimmen. Als Ziel gilt für diese Mannschaft der Aufstieg in die Niederrheinliga. (Anmerkung des Sportwartes: Klassenerhalt in der Niederrheinliga dürfte das neue Ziel sein)

Herren 65

Horst Urselmann, Karl-Heinz Buttenbruch, Joachim Schönfelder, Manfred Wiacker, Werner Ortwein, Heinrich Thomas, Heiner Schumacher (Mannschaftsführer), Gerd Schlösser, Heinz Wilms, Ulf Schwarz und Rainer Lohschelder

Wir werden mit viel Freude in die neue Disziplin starten und sehen uns als Vorreiter für die nachrückende Generation.



Clubmeisterschaft der Jugend 2012

In den bewährten Händen von Claudia Gautzsch und Martina Grotstollen lag die Durchführung der Clubmeisterschaft der Jugendlichen am 1. September.

Bei strahlendem Sonnenschein traten 15 Jugendliche in den Konkurrenzen Mädchen U18, Jungen U16 und Kleinfeld für die unter 10-jährigen an. Die Anzahl der Teilnehmer lies es zu, das in den einzelnen Konkurrenzen jeder gegen jeden spielen konnte, sodass einige Spiele zusammen kamen.



Während sich die Mädchen auf die hinteren Plätze zurückzogen und die Spielpausen und Seitenwechsel auch gerne zu einem ausgiebigen Plausch nutzten, konnte es den Teilnehmern der Kleinfeldkonkurrenz gar nicht schnell genug weitergehen, wenn ein Spiel beendet war.

Zwischendurch gab es Stärkung in Form von gespendeten Salaten, selbst gemachten Kuchen und heißen Würstchen.

Nach Abschluss der Spiele erfolgte die Siegerehrung, bei der jeder Teilnehmer ein kleines Präsent bekam, die Zweitplatzierten einen Einkaufsgutschein eines Sportgeschäfts und die Sieger zusätzlich zum Gutschein noch einen Pokal.



Konkurrenzen	Clubmeister
Mädchen:	Maren Bochmann
Jungen:	Steffen Gautzsch
Kleinfeld:	Dominique Weymanns



Die Jugendabteilung war Kanu fahren

An einem sonnigen Sonntagmorgen im Juni machten sich 17 Jugendliche und 9 Erwachsene auf den Weg zur Niers. Es stand eine Kanutour von der Grefrather Mühle nach Wachtendonk auf dem Programm.

Nach einer kurzen Einweisung wurden die Kanus zu Wasser gelassen und viel Gelächter begleitete die ersten unbeholfenen Versuche, die Boote in die gewünschte Richtung zu bewegen. Aber alle hatten schnell den richtigen Dreh raus und machten sich voller Energie auf die ca. 9 km lange Strecke. Unterwegs wurde das eine oder andere Rennen gepaddelt, was bei manchen Booten zu einer nicht geplanten Bekanntschaft mit der Uferböschung führte. Andere Teilnehmer ließen es sich nicht nehmen, jeden Fußgänger auf dem Weg mit großem Hallo und Gewinke zu begrüßen, worunter ebenfalls die Navigation litt. Doch alle Kanus und Teilnehmer erreichten schließlich unbeschadet das Ziel am Steg in Wachtendonk.

Hier erwartete die Teilnehmer eine Stärkung in Form von selbst gemachten Kuchen und Getränken, bevor wir uns auf die Rückreise zum Meidericher Tennisclub machten.

Am Clubhaus angekommen ließen wir den Tag dann mit einem gemütlichen Grillen mit den Jugendlichen, den Eltern und den Begleitern ausklingen.



Grundschulprojekt GGS Zoppenbrückstraße

Mit der Sommersaison 2012 startete ein Grundschulprojekt mit der GGS Zoppenbrückstraße, das als Pilotprojekt für die zukünftige Akquise neuer jugendlicher Mitglieder gesehen werden kann.

Die Rahmenbedingungen für dieses Projekt wurden bereits einige Monate vor Projektstart zwischen der Schulleitung der GGS Zoppenbrückstraße und dem Meidericher TC vereinbart. Von der Seite des Meidericher TC ist insbesondere der neuer Vereinstrainer Axel Goike stark in dieses Projekt eingebunden, der neben dem Vereinstraining auch für die sportliche Durchführung des Grundschulprojektes verantwortlich ist.

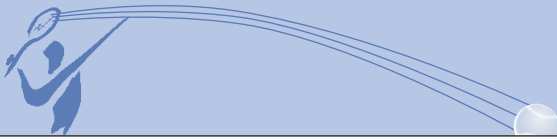
Mit diesem Pilotprojekt versucht der Meidericher TC die Schulkinder bereits in einem frühen Alter für den Tennissport zu begeistern. Die Durchführung gestaltet sich in Form einer Schul-AG, die von Axel Goike geleitet wird. Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1-4 haben die Möglichkeit an dieser Schul-AG teilzunehmen, um ihre ersten Erfahrungen mit den gelben Filzkugeln sammeln zu können. Durch die große Nachfrage in der Sommersaison 2012 wurden wöchentlich 2 Termine für die Schul-AG auf der Anlage des Meidericher TC eingeplant. Insgesamt 15-20 Schulkindern wird während der AG der Tennissport auf spielerische Weise vermittelt. Dabei konnten bereits einige Talente entdeckt werden, die im Laufe der Sommersaison 2012 auch schon Mitglied des Meidericher TC geworden sind. Somit konnten direkt die ersten Erfolge in der Akquise neuer jugendlicher Mitglieder gefeiert werden. Ein guter Start für das Pilotprojekt.

Damit das Projekt über die Winterzeit nicht einschläft, haben die Verantwortlichen der GGS Zoppenbrückstraße und des Meidericher TC beschlossen, die Schul-AG auch während der kalten Jahreszeit weiterzuführen. Dazu stellte die Grundschule ihre Sporthalle zur Verfügung, in der die Schul-AG unter der Leitung von Axel Goike bei angenehmen Temperaturen fortgesetzt werden konnte.

Auch in der Sommersaison 2013 wird die gute Zusammenarbeit mit der GGS Zoppenbrückstraße fortgeführt. Geplant sind wieder wöchentlich 2 Termine für die Schul-AG auf der Anlage des Meidericher TC. Hoffentlich kann der Meidericher TC dadurch weitere neue jugendliche Mitglieder gewinnen, die äußerst wichtig für die zukünftige Entwicklung der Jugendabteilung sind.

Nach diesem erfolgreichen Pilotprojekt spielt der Meidericher TC mit dem Gedanken, in der Sommersaison 2014 eine weitere Grundschule aus dem näheren Umkreis einzubinden.





Steckbrief Dominique Florent Weymans

Spitzname: Domi
 Geburtstag / Alter: 21.09.01, 11 Jahre · Sternzeichen: Jungfrau
 Größe / Gewicht: 1,49m · Wohnort: Duisburg
 Hobbies: Tennis, Tauchen, Fußball, Gitarre, Freunde treffen
 Haustiere: Hündin Julie, 2 Jahre
 Liebingsessen: Hot Dogs · Lieblingstier: Hund
 Lieblingszahl: 12 · Lieblingsmusik: Rap
 Lieblingsfilm: Harry Potter
 Was ich mag: 1000 Sachen
 Was ich nicht mag: 10 Sachen
 Ich spiele Tennis seit: April 2012
 Lieblings-Tennisturniere: US Open
 Lieblings-Tennisspieler: Roger Federer
 Das möchte ich einmal erleben:
 bester Tennisspieler Deutschlands zu sein
 Trainingspensum pro Woche: zur Zeit 1 Stunde
 Sportliche Ziele für 2012: 2012 alle erreicht,
 ich würde 2013 gerne Clubmeister werden
 Welche drei Dinge ich auf eine einsame Insel mitnehmen würde:
 Tauchausrüstung, Taschenmesser, iPad





AXEL GOIKE
 MOBIL: 0171/7802072
 E-MAIL: GOIKES@HOTMAIL.DE

TENNISSCHULE GOIKE

TENNIS EINFACH - TECHNISCH PERFEKT

AM HEIMANNSHOF 49
 45968 GLADBECK
 TEL.: 02043/204554

DIE TENNISSCHULE GOIKE BIETET:

- TENNISTRAINING FÜR ALLE ALTERSKLASSEN
- TENNISTRAINING FÜR ALLE LEISTUNGSKLASSEN
- MANNSCHAFTSTRAINING
- KONDITIONSTRAINING
- EINZELTRAINING
- ROLLSTUHL-TENNIS
- CARDIO-TENNIS

Der MTC im Internet

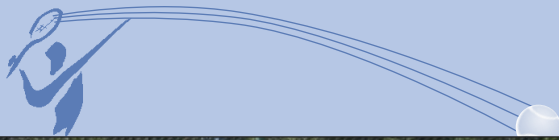
<http://www.meidericher-tennis-club.de>
 Alles über die its-OPEN: <http://its-open.meidericher-tennis-club.de/>

The screenshot shows the website for Meidericher Tennis-Club 03 e.V. with a blue and white theme. Key features include:

- Navigation:** Startseite, Kontakt, Links, Impressum.
- Hauptnavigation:** Startseite, its-Open 2010, Verein, Jugend, Mannschaften, Medienspiele / Turniere, Tennis TV, Tennislinks, Presse / News, Erweiterte Suche, Kontakt, Fotogalerie, Terminkalender, Archiv, Sitemap.
- Letzte Nachrichten:**
 - Turnierbericht: Duisburger Hallenstadtleistungen in Duisburg
 - Turnierbericht: 43. Deutsche Senioren Hallenmeisterschaften in Essen
 - Turnierbericht: 4. International German Senior Indoors in Wegberg
 - Turnierbericht: 2. Busberger Doppelcup
 - Turnierbericht: Oberhausener Stadtmeisterschaften
- Turnierbericht: Duisburger Hallenstadtleistungen in Duisburg** (Freitag, 08. April 2011 um 09:08 Uhr):

Duisburger Hallenstadtleistungen in Duisburg (19.03.2011 – 27.03.2011)

Aus Duisburger Sicht fand im März im XXL-Halle in vielen Disziplinen (Ersenior Doppel und Mixed) um Titel und Trophäen gekämpft. Auch der Meidericher TC war stark vertret und konnte mehrere Titel gewinnen.
- Wetter in Duisburg:** Wetter24 widget showing weather for Duisburg on Mon, 31.04.11.
- Turnierbericht: 43. Deutsche Sen...** (partially visible)
- Medienregie Winter 2010/2011:** A detailed report on the winter season, mentioning the 43rd German Senior Indoors in Wegberg.
- Additional Widgets:** A digital clock, a 'spobox.tv' logo, and a 'Wetter24' widget.

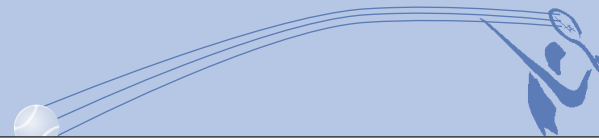


Obstturnier 2012

Am 7. Juli 2012 fand unser 40. Obstturnier unter dem Motto der „Ananas“ statt. Bei strahlendem Sonnenschein versammelten sich 33 junge und jung gebliebene Früchtchen zu einem geselligen Beisammen sein. Besonderen Dank sei auch den 12 Nichtmehrspielerinnen, die durch Ihre Anwesenheit sehr zum Gelingen des Tages beigetragen haben. Unsere 2 Neuaufnahmen, Nikola und Annika trugen Ihre Aufnahmeprüfung mit Fassung und haben sich tapfer mit übergroßen Schuhen, Decken und weiteren Hindernissen als wahre Tennisraketen gezeigt.



Für unser leibliches Wohl sorgte mit Ananasbowle, als Start in einen schönen Tag sowie köstlicher Zwischenstärkung während des Spieltages und nach vollendeten Spielen unsere Clubwirtin Dörte. Unser diesjähriges Obstturnier findet am **20.07.2013** statt. Es wäre sehr schön, wenn es wieder zu einer regen Teilnahme kommt.



Wunderbar – Wunderlich – Wundersam – Wunderschön – Wundervoll – Wunderwerk

© Die Wunderklasse

ER hatte Adam nach SEINEM Ebenbilde geformt und ihm den Odem eingehaucht. Nun schloss ER für einen kurzen GÖTTLICHEN Moment die müden Augen. Denn ER wusste die irdische Welt in den allerbesten Händen.



Doch kaum erwacht, die Erde hatte während dieses göttlichen Sekundenschlafes 4 500 581 083 Umläufe um ihr Zentralgestirn vollendet und man schrieb das Jahr des Herrn MMXXII, sah er ganz Germania okkupiert von SchülerInnen, LehrerInnen, Doppelnamen-trägerInnen, BürgerInnen, ArbeitnehmerInnen, PolitikerInnen, UmweltschützerInnen, kurz: DeutschInnen.

Ganz Germania? **Nein!**

Denn sein Blick fiel auf jene kleine, von den unbeugsamen Söhnen Adams bevölkerte Tennisanlage im äußersten Westen Germaniens, die Anlage des MeiderichER-Tennis-Club 03. Was er dort sah, erfüllte SEIN Herz mit tiefem Wohlgefallen.



Ein Seufzer entrang sich SEINER Brust und ER sprach:

WUNDERKLASSE!!!!

Starke Charaktere, die niemals der Versuchung erliegen, einem Vergnügen zu entsagen, dürfen sich auch 2013 um Aufnahme bewerben.

Marquis de Sade & El Presidente

Dr. Martin Wachtel





Erfahrung triumphiert bei Vierkampf-WM

Vatertag=Weltmeisterschaft im Meidericher TC 03! Und so war es natürlich auch 2012. Nach einem Zweikampf im Jahr 2010 (aufgrund strömenden Nieselregens), und der Dreikampf-WM 2011, luden Chris und Basti diesmal zur offiziellen Vierkampfweltmeisterschaft in die MTC-Arena. Zu den üblichen Disziplinen wie Tennis, Boulen und Schocken gesellte sich dieses Mal der Kickersport. Das Wetter war grandios, und so sollten die Spiele nach einigen Hopfen-Stärkungen und aufgrund weiblicher „Vorspiele“ ab 14 Uhr beginnen. Verletzt wurde niemand ernsthafter, und auch ansonsten gingen alle Spiele sehr fair und mit viel Freude über die Bühne. Aufgrund der im 20-Minuten-Takt wechselnden 10-Liter Döschen feinsten Beecker Braukunst sollte auch niemand verdursten. Auch die Stimmung litt überraschenderweise nicht. Die beiden Organisatoren hatten bereits zuvor Bekannte- und auch zufällig Dahergelaufene Teilnehmer mittlerweile in einen wunderbaren und peniblen Zeitplan gekloppt.

Nach dem Ende der offiziellen Vorrunde wurden schließlich die jeweiligen Gruppensieger bestimmt, und zwar durch eine schleierhafte Ermittlung unter Berücksichtigung von über 1.000 Zahlen und Fakten. Teilweise mussten polizeiliche Führungszeugnisse und Schufa-Einträge vorgelegt werden. Wie auch immer. Während sich der Großteil der wackeren Teilnehmer ein einziges Glas Bier gönnten, mussten die Endrunden-Pärchen weiter schuften. Und dann gab es auch endlich Sieger! Aber dazu später mehr...



Die Messe war gelesen, der Sack Reis in China umgekippt, und auch rechnerisch standen die Sieger nun endlich fest. Zunächst wurden aber noch die letzten fleischartig aussehenden Briketts vom Grill gemümmelt, und die schmutzigen, geschlauchten und auch alten Körper mit Wasser gereinigt. Dann ging es endlich zur offiziellen Nachfeier und Dörte's Partylounge. Und dann wurden sie geehrt! Sie wurden angehimmelt, sie mussten Autogramme schreiben, und sie erhielten die traditionell kurzfristig zusammengebauten rosanen Krönchen von des Capitano's Nichten. Und wer konnte dieses Jahr gewinnen? Jürgen Alicki und Volkmar Mantwill, unsere beiden mit vielen Jahrhunderten Erfahrung ausgestattenden Thekenhasen! Diesen Triumph werden die beiden wohl ihr ganzes Leben nicht vergessen! Jürgen und Volkmar haben nun den Heldenstatus im Verein erreicht! Viel mehr geht nicht!



Und in diesem Jahr wird es sogar noch spektakulärer. Es wartet schließlich an Vatertag die offizielle Fünfkampfweltmeisterschaft! Wir sind alle gespannt, wo das noch enden wird!

Sebastian Minhorst

Meisterbetrieb
seit 1950



SCHREINEREI KINZEL GmbH

Sommerstraße 88
47137 Meiderich

☎ 0203 44 53 72

www.schreinereikinzel.de

- Fenster
- Türen
- Innenausbau
- Möbelbau
- Reparaturen
- Sicherheitstechnik



Runde Mitgliedschaften

Folgende Mitglieder wurden auf der Jahreshauptversammlung für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt:

25 Jahre: Ilona Skicki,
Heiner Thomas, Christa Wiacker

40 Jahre: Dr. Günter Gottlieb

50 Jahre: Liselotte Bork,
Wolfgang Helmert, Ria Höffken



Dankeschön

Allen Werbenden, die uns durch Anzeigen und Spenden unterstützen, sagen wir hiermit ein herzliches Dankeschön.

Unsere Mitglieder und die Leser dieses Vereinsheftes bitten wir, bei ihren Kaufabsichten die Inserenten bevorzugt zu berücksichtigen.

Namentlich gekennzeichnete Texte decken sich nicht immer mit der Meinung der Redaktion oder des Vorstandes. Für Terminabweichungen übernimmt die Redaktion keine Gewähr.

Mitglieder des Vorstands

Der Vorstand des Meidericher Tennis-Club 03 e.V. besteht zurzeit aus 8 Mitgliedern.



1. Vorsitzender
Dr. Christian Reintjes

chr.reintjes@meidericher-
tennis-club.de



2. Vorsitzender
Ralf Elbert

r.elbert@meidericher-
tennis-club.de



Kassenwart
Oliver Krätzig

o.kraetzig@meidericher-
tennis-club.de



Sportwart
Thomas Naumann

t.naumann@meidericher-
tennis-club.de



Schriftwart
Constanze Reintjes

c.reintjes@meidericher-
tennis-club.de



Sozialwart
Heinz Willms

h.willms@meidericher-
tennis-club.de



Jugendwart
Sven Alicki

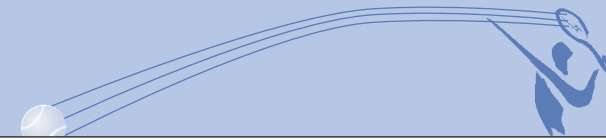
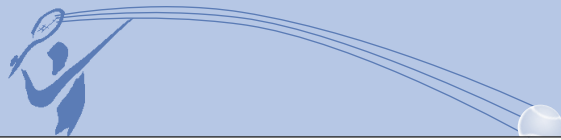
s.alicki@meidericher-
tennis-club.de



Beisitzer
Peter Bruckmann

p.bruckmann@meidericher-
tennis-club.de

Alle Mitglieder des Vorstandes stehen als Ansprechpartner für Ihre Fragen jederzeit zur Verfügung. Bitte sprechen Sie uns an, schreiben Sie eine E-Mail oder besuchen Sie uns doch auf unserer Platzanlage. Tennisfreunde und Gäste sind herzlich willkommen. Weitere Informationen können Sie auch unserer Internetseite <http://www.meidericher-tennis-club.de> entnehmen.



Vorstandsmitglieder von 1959 bis 2013

(die letzten 55 Jahre)

Jahr	1.Vorsitz	2.Vorsitz	Kasse	Sport	Jugend	Sozial	Schrift	Beisitzer
2013	Dr.Ch.Reintjes	R.Elbert	O.Krätzig	T.Naumann	S.Alicki	H.Willms	Co.Reintjes	P.Bruckmann
2012	Dr.Ch.Reintjes	R.Elbert	O.Krätzig	T.Naumann	S.Alicki	H.Willms	Co.Reintjes	P.Bruckmann
2011	Dr.Ch.Reintjes	R.Elbert	O.Krätzig	T.Naumann	S.Alicki	H.Willms	Co.Reintjes	P.Bruckmann
2010	Dr.Ch.Reintjes	R.Elbert	O.Krätzig	T.Naumann	S.Alicki	H.Willms	Co.Reintjes	P.Bruckmann
2009	Dr.Ch.Reintjes	R.Elbert	O.Krätzig	T.Naumann	S.Alicki	H.Willms	Co.Reintjes	P.Bruckmann
2008	V.Schmülling	R.Elbert	O.Krätzig	Dr.Ch.Reintjes	S.Alicki	H.Willms	Co.Reintjes	L.Manthei
2007	V.Schmülling	R.Elbert	O.Krätzig	H.-P.Gruner	L.Manthei	J.Deddner	Co.Reintjes	Dr.Ch.Reintjes
2006	V.Schmülling	R.Elbert	O.Krätzig	H.-P.Gruner	D.Weber	J.Deddner	Co.Reintjes	Ch.Reintjes
2005	V.Schmülling	R.Elbert	O.Krätzig	H.-P.Gruner	A.Grotstollen	J.Deddner	Co.Reintjes	B.Schmidt
2004	V.Schmülling	H.Drückes	O.Krätzig	H.-P.Gruner	A.Grotstollen	B.Schmidt	Co.Reintjes	J.Deddner
2003	Dr.M.Wachtel	H.Drückes	O.Krätzig	M.Gautzsch	A.Grotstollen	U.Meschkat	J.Willems	V.Schmülling
				Ch.Reintjes				
2002	Dr.M.Wachtel	D.Grotstollen	O.Krätzig	M.Gautzsch	A.Grotstollen	U.Meschkat	J.Willems	M.Wiacker
				Ch.Reintjes				
2001	Dr.M.Wachtel	D.Grotstollen	O.Krätzig	M.Gautzsch	A.Grotstollen	U.Meschkat	M.Grotstollen	M.Wiacker
2000	Dr.M.Wachtel	D.Grotstollen	O.Krätzig	M.Gautzsch	Ch.Reintjes	U.Meschkat	M.Grotstollen	M.Wiacker
1999	Dr.M.Wachtel	D.Grotstollen	O.Krätzig	M.Gautzsch	Ch.Reintjes	B.Wölki	M.Grotstollen	U.Meschkat
1998	Dr.M.Wachtel	D.Grotstollen	O.Krätzig	M.Gautzsch	Ch.Reintjes	B.Wölki	M.Grotstollen	U.Meschkat
1997	Dr.G.Gottlieb	D.Grotstollen	O.Krätzig	M.Gautzsch	S.Manthei	Dr.J.Etter	M.Grotstollen	A.Rinkel
		D.Kox	B.Wölki					
1996	Dr.G.Gottlieb	M.Wiacker	O.Krätzig	D.Kox	S.Manthei	Dr.J.Etter	B.Schmidt	A.Rinkel
		D.Grotstollen	B.Wölki	M.Gautzsch	J.Alicki			
1995	Dr.G.Gottlieb	H.Drückes	W.Helmert	D.Kox	S.Manthei	R.Lohschelder	B.Schmidt	A.Rinkel
1994	Dr.G.Gottlieb	H.Drückes	W.Helmert	D.Kox	S.Manthei	R.Lohschelder	B.Schmidt	A.Brinkmann
1993	Dr.G.Gottlieb	H.Drückes	W.Helmert	D.Kox	S.Manthei	R.Lohschelder	B.Schmidt	A.Brinkmann
								Ute Manthei
1992	Dr.G.Gottlieb	H.Drückes	W.Helmert	D.Kox	S.Manthei	R.Lohschelder	B.Schmidt	A.Brinkmann
1991	Dr.G.Gottlieb	A.Brinkmann	W.Helmert	D.Kox	M.Wiacker	R.Lohschelder	H.Drückes	Ute Manthei
1990	Dr.G.Gottlieb	A.Brinkmann	W.Helmert	D.Kox	M.Wiacker	R.Lohschelder	H.Drückes	Ute Manthei
1989	Dr.G.Gottlieb	A.Brinkmann	W.Helmert	H.Höfken	D.Kox	R.Lohschelder	H.Drückes	Ute Manthei
1988	Dr.G.Gottlieb	W.Richard	W.Helmert	H.Höfken	D.Kox	A.Brinkmann	H.Drückes	Ute Manthei
1987	Dr.G.Gottlieb	W.Richard	W.Helmert	H.Höfken	D.Kox	A.Brinkmann	H.Drückes	Ute Manthei
1986	Dr.G.Gottlieb	H.Kirsch	W.Helmert	H.Schumacher	D.Kox	Ute Manthei	H.Drückes	A.Brinkmann
1985	Dr.G.Gottlieb	H.Kirsch	W.Helmert	H.Schumacher	Ute Manthei	H.Drückes	U.Meschkat	W.Tiedtke

Jahr	1.Vorsitz	2.Vorsitz	Kasse	Sport	Jugend	Sozial	Schrift	Beisitzer
1984	Dr.G.Gottlieb	H.Kirsch	W.Helmert	H.Schumacher	Ute Manthei	H.Drückes	U.Meschkat	W.Tiedtke
1983	Dr.G.Gottlieb	H.Kirsch	H.Wiesner	H.Schumacher	Ute Manthei	W.Helmert	U.Meschkat	W.Tiedtke
1982	E.Hesselmann		W.Koch					
1981	E.Hesselmann		W.Koch					
1980	E.Hesselmann	O.Manthei	W.Koch	H.Artz	Ute Manthei	H.Heidrich	H.Wiesner	U.Meschkat
1979	E.Hesselmann	O.Manthei	W.Koch	H.Artz	Ute Manthei	H.Heidrich	H.Wiesner	J.Overbeck
1978	E.Hesselmann	O.Manthei	W.Koch	H.Artz	Ute Manthei	H.Heidrich	H.Wiesner	J.Overbeck
1977	E.Hesselmann	O.Manthei	W.Koch	H.Artz	Ute Manthei	H.Heidrich	Herm.Becker	J.Overbeck
1976	R.Fuhrmann	K.Triesch	F.Buschmann	O.Manthei	Ute Manthei	H.Heidrich	H.Olk	D.Kleinrensing
1975	R.Fuhrmann	K.Triesch	F.Buschmann	O.Manthei	Ute Manthei	H.Brinkmann	H.Olk	D.Kleinrensing
1974	R.Fuhrmann	K.Triesch	F.Buschmann	O.Manthei	Dr.G.Gottlieb	H.Brinkmann	H.Rosenbleck	D.Kleinrensing
				H.Urselmann				
1973	Dr.H.Kempken	E.Hesselmann	F.Buschmann	O.Manthei	Dr.G.Gottlieb	H.Brinkmann	H.Rosenbleck	D.Kleinrensing
1972	Dr.H.Kempken	E.Hesselmann	F.Buschmann	O.Manthei	H.Schmülling	H.Brinkmann	H.Rosenbleck	Dr.F.Klockenberg
1971	Dr.H.Kempken		F.Buschmann	O.Manthei	H.Schmülling		H.Rosenbleck	
1970	Dr.H.Kempken	E.Hesselmann	F.Buschmann	O.Manthei			H.Rosenbleck	Dr.F.Klockenberg
1969	Dr.H.Kempken	E.Hesselmann	F.Buschmann	O.Manthei	A.Käsler	H.Brinkmann	H.Wiesner	Dr.F.Klockenberg
1968	R.Fuhrmann	E.Hesselmann	F.Buschmann	O.Manthei	S.Fuhrmann	H.Brinkmann	H.Wiesner	Dr.W.Stapelmann
1967	H.Schmülling	Dr.F.Klockenberg	F.Buschmann	O.Manthei	H.Wiesner	Dr.E.Rupprecht	J.Titze	Dr.W.Stapelmann
				H.Höfken				
1966	H.Schmülling	Dr.F.Klockenberg	F.Buschmann	O.Manthei	H.Wiesner	Dr.E.Rupprecht	J.Titze	Dr.W.Stapelmann
				H.Höfken				
1965	H.Schmülling	Dr.F.Klockenberg	F.Buschmann	O.Manthei	H.Urselmann	Dr.E.Rupprecht	J.Titze	Dr.W.Stapelmann
				H.Höfken				
1964	H.Schmülling	Dr.F.Klockenberg	F.Buschmann	O.Manthei	H.Urselmann	Dr.E.Rupprecht	J.Titze	Dr.W.Stapelmann
				H.Höfken				
1963	H.Schmülling	Dr.H.Kempken	F.Buschmann	O.Manthei	H.Urselmann	I.Klockenberg	J.Titze	Dr.W.Stapelmann
				H.Höfken				
1962	H.Schmülling	Dr.H.Kempken	F.Buschmann	O.Manthei	H.Urselmann	I.Schulzke	J.Titze	Dr.W.Stapelmann
				H.Höfken				
1961	H.Schmülling	Dr.F.Klockenberg	F.Buschmann	Dr.Dr.G.Kuhn	O.Manthei	I.Schulzke	J.Titze	Dr.W.Stapelmann
				H.Höfken				
1960	H.Schmülling	Dr.F.Klockenberg	F.Buschmann	Dr.Dr.G.Kuhn	H.Becker	I.Schulzke	J.Titze	Dr.W.Stapelmann
				O.Manthei				
1959	F.Eckert	Dr.F.Klockenberg	F.Buschmann	Dr.Dr.G.Kuhn	I.Klockenberg	I.Schulzke	J.Titze	Dr.W.Stapelmann



Matchpoint 2013
In Memoriam



In Memoriam

Der Meidericher Tennis-Club trauert um seine langjährigen Mitglieder

Hans Höfken

08.11.1929 - 23.05.2012

Heiner Becker

05.01.1939 - 19.06.2012

Margarete Seele

17.06.1947 - 03.07.2012

Ursula Hofferek

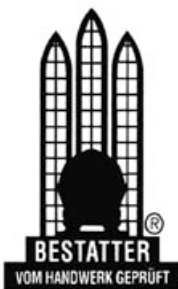
07.08.1929 - 08.04.2013

Herbert Staubach

08.07.1933 - 17.04.2013

Wir danken für die Zeit mit ihnen und werden sie in unserer Erinnerung behalten.

BEERDIGUNGSI^NSTITUT seit 1891



Kleinstoll

Inhaber Margret Rosenbleck



Fachgeprüftes Bestattungsunternehmen
Überführungen aller Art

Duisburg-Meiderich • Augustastraße 72
☎ 44 28 98 und 44 74 84

Malerbetrieb Werner Doddek

Der Maler Ihres Vertrauens!

Lösorterstr. 11
Mobil: 0173/ 27 58 227

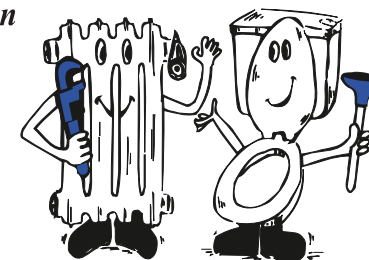
47137 Duisburg
E-mail: werner doddek@gmx.de

Andreas Bienert

Meisterbetrieb Sanitär- u. Heizungstechnik GmbH

- *Exclusive Badgestaltung*
- *Umbau, Planung und Montage von barrierefreien Bädern*
- *Wartung, Reparatur und Installation von Heizungsanlagen*

Ritterstr. 38 • 47137 Duisburg
Telefon: (0203) 44 27 70
Telefax: (0203) 44 27 71
E-Mail: a-bienert@t-online.de





Spannendes Spiel - entspannender Einsatz bei uns.



Beim Tennis sind Technik, Können und Konzentration entscheidende Voraussetzungen, um erfolgreich ins Spiel zu kommen. Ihre finanziellen Einsätze können Sie wesentlich entspannter angehen. Bringen Sie dazu am besten uns ins Spiel. Mit Erfahrung, Einfühlungsvermögen und Einsatzfreude sorgen wir dann dafür, dass Sie Ihre Vorteile bestmöglich nutzen können. Wenn's um Geld geht - Sparkasse. **Wenn's um Geld geht - Sparkasse.**